# Wiesbadener Tanblatt.

Berlag Langgaffe 21 "Tagbiatt-hand". Schuller-halle geblinet von 8 Uhr mergend bis 7 Uhr abends.

Wöchentlich

2

12 Ausgaben.

Fernruft "Tagblatt-haus" Rr. 6650-53. Ben s Mr morgens bis s Ubr abends, außer Saundags.

Angeigen-Breis für die Beile: 16 Big, für örfliche Angeigen im "Arbeitsmarti" und "Afeiner Angeigen" in einbeitlicher Sahform; 20 Big, in davon abweichender Sahaubsührung, iewie für alle Weigen dellichen Angeigen; 20 Bis für alle auswartigen Angeigen; 1 Ut. jur derliche Reflamen; 2 Ut. jur answäringe Reflamen. Gange, halbe, beitet und dierzel Seiten, durchlaufend, nach deisondeter Berechung.— Bei wirderholter Aufnahme undereindeter Angeigen in fanzen Invidentaumen enthermender Anchtag.

Angeigen-Annahme: Aut die Aufnahme von Angeigen an vorgeicheichenen Ger. 121 K. Fernipe.: Amt Lutow 6202 u. 6203. Tagen und Blagen wird feine Berkir Ebernommen.

Freitag, 21. April 1916.

# Morgen-Ausgabe.

Mr. 189. . 64. Jahrgang.

Begen bes Rarfreitags erfcheint bie nachfte "Tagblatt".Ausgabe am Camstagnadymittag.

Bezuge-Breid für beibe Ausgaben: 75 Big. monatlich. IR. 236 vierteistutlich burch ben Berlag Langgaffe II. obne Bringeriohn. IR. 3.30 biertelijährlich burch alle beutichen Solanftwillen, ausschlieftlich Britrageld. — Bezuge-Beiträlungein nehmen auberbem entgegem: in Wierdoden bie Jovinfalle Mamarktung II. jedose die Ausgabeitrillen in allen Leifen ber Sadet: in Briedoden bie derriger Ausgabeiteillen und in den benachbarten Lundorten und im Rheingan die betreffenden Lagblatt-Träger.

# Unfere wirtschaftliche Zufunft. Die Schwierigkeiten auf dem Lebensmittelmankte,

unter denen wir leiden, werden fich in dem Mage berringern, in welchem wir in den Frühling und in den Sommer hineingehen. Sie lassen ichon jest auf nun-chen Gebieten nach, wir werden auch über diese, an dem Gesantzustande gemessen, überwindbaren Stodungen hindegkonunen. Wir werden sedenfalls nicht ausge-hungert werden, und das ist schlieblich das Entschei-dende. Die einzige Sorge, die wir bei der günstigen militärischen Lage und ancesichts unserer nicht bloß auf ter Höbe bleibenden, sondern die bisherige Höhe noch übersteigenden Rapitalstraft allenfalls hegten, eben die, daß uns die Nahrungsmittel einmal fehlen könnten, auch fie ift im Begriff, gegenstandslos zu werden. Wir dürfen mit um so größerer Zwersicht in die Zusunst bliden, je mehr fid der strieg als ein Jehnmeister auf vielen Gebieten der nationalwirtschaftlichen Betätigung euwiesen hat. Soweit speilich wird man nicht gehen dirjen, daß man mit dem fonservativen Abgeordneten Ofonomierat Dr. Hoesd glauben mödite, die Landtvirtschaft werde einmal imstande sein, statt der 70 Millionen Deutschen sogar ein Bolf von 150 Millionen aus eigener Broduktionskraft zu ernähren; es freut einen aber doch, Zeuge eines folden Optimismus zu fein. Denn werm es ihm auch nicht gegeben sein werd, sieh gang zu bewahrbeiten, so siedt darin ein so herrliches Esertranien auf die deutsche Kraft, daß man mohl hossen darf, es werde wenigstens ein Teil von dem, was mit je viel Bagemut und Selbstvertrauen erstrebt wird, einstmals zu verwirklichen sein. Die Hossmung des Okonomierats Hoesch, der ja nicht der einzige ist, von dem man solches boren konn,

flist sich auf Momente, die das Gute haben, dos sie nicht bloß immer die Gesetgebung und deren Wohlwollen für die Landwirtickett heranziehen. Bielmehr will die Agranwissenschaft (und das muß man ihr danken) Neufchöpfungen der Biffenschaft und nützliche Erfabrungen im Betriebe, wie fie der Krieg uns aufgenötigt bat, douernd verwerten, um ihre Broduftion zu steigern. Das kann uns wahrlich willfommen sein. Wenn ein so gründlicher Sochkenner wie der erwähnte Berfasser die umsangreiche Gewinnung von Sticktoff aus der atmosphärischen Buft als eines der Mittel zur Aufrechterhaltung unferer bochgesteigerten inländischen Rabrungsmittelerzeugung anipricht, fo ist das ein Urteil, dem man Gewicht beimessen darf. Die Landwirtichaft ist jedenfalls millens, zu bernen, sich zu regen und an ribren. In weiteren Kreisen ist es wohl noch nicht binlänglich bekannt, was gegenwärtig auf dem Gebiete der Landesmelioration geschicht. Die Kriegsgesangenen werden gerade auf diesem Gebiete niidlichenveise in sehr großer Bald beickäftigt. Erleichtert burch eine Berond-nung, betreffend den Zusammenschluß von Meliora-tionsgesellschaften, waren bis zum 1. Kanuar 1916 allein in den preußischen Provinzen Brandenburg, Bonnnern, Schlestvig-Holftein, Hannober und Westfalen 393 Genoftenschaften neugebildet oder in Bildung teariffen, die eine bis dahin to aut wie er Blacke von 144 124 Seftar mit einem Rostenauswand ton 58 128 631 Mart fustivieren werden. Diesen großzügigen genoffenidoftlichen Stuftumberten ichliehen fich noch 3649 Gingesbefitzer mit 12693 Hefter bei einem Rostenanschlage von 5 654 995 Mark an. Den preußiichen Undernehmungen find andere Bundesstaaten ge-lofgt, dor allem Bapern und Oldenburg; auch in diesen Stanten wird befonders die Urbarmachung von Moorlandereien betrieben.

Das ist ja nur ein Ausschnitt von dem, tras für die Berbesserung unserer Landwirtichaft aeschiebt und gescheben kann. Jeder, der auf diesem Gebiete der nationalen Produktion ichopserisch tätig ist, wind sich understätt um das Baterland berdient machen. Dunderttausende sind mit schönem Eiser willig, solches Lob zu erwerben.

## Die Lage im Westen.

Poincaré im Obereljaß.

Rarlsrufe, 20. April. (Benf. Win.) Die "Strafibeniger Polit" erfährt über den Kürzlichen Befuch des Kräfibenien Boinoaré im Cheveliaß folgendes: Der Präfibent lam am Sommag der acht Tagen mit einem Gonderzuge in Belfort au und fuhr daranf im Automobil nach dem Cheveliaß, wo er in derickebenen Oeden die Truppen befuchte. In Begleitung des Winisters Bourgeois und mehrever Generale, darunter tiniger Engländer, degab sich der Kräfibent nach Alt. Münster eingekinder, degab sich der Kräfibent nach Alt. Münster eingekinder, degab sich der Kräfibent nach Alt. Der den größere Heiselichkeit zu seinem Empfange stattsand. Der der größere Heiselichteit zu seinem Empfange stattsand. Der der der der des Geschichteit zu seinem Empfange stattsand. Der der der der des Geschichteites willhommen. Der Kräfibent besichtigte dort der größe Aruppenadberlungen und weiste dann mit seiner

zohlreichen Begleitung nach Masmünster, dann such Gesellschaft nach Giromagny, wo wiederum eine große Empfanzzier stattsand und wo der Präsident sich eingehend mit der Versorgung der eksäsischen Kinder besofte. Die Racht zum Woonlag verbrichte der Präsident in dem Schlaswagen seines Sonderzuges, mit dem er nach Gerardmer weitersube.

#### Klagen von der frangösischen Front.

Hervé versucht von Zeit zu Zeit in seinen Mahmungen "einen Reumischeniser an der Front" die Stimmung in ben französischen Schützengräben zu heben. So schreibt er in "La Bictoire" vom 9. April: "Glaubt Ihr nicht, daß jedermoren hier weiß, weld schwedliches Leben Ihr seit zwanzig Ronaten an der Front sührt? Gloubt Ihr nicht, daß wur durch Briefe don der Front und Erzählungen der Urkauber und einen Begriff machen förmen von dem Funchtbaren, das fich in den Schubengräben abspielt, von dem Humbeleben, das Ihr dort führt, besonders Ihr Insanteristen, die Ihr die Schmerzenskinder dieses blutigen Krieges seid? Und glaubt Ibr nicht, daß wir uns ebenso wie Ihr nach dem Frieden sehnen? - Ihr meint, daß umsere Zeitungen, alle Blättter, Ench mit ihrem Corimismus anwidern. Ihr fagt, sie hätten zu früh geschrien, daß Veutschland im Bogriff stimbe, vor Hunger zu sterben, ober daß es ihm am Wenschenmaterial selste. Ja, sie baben Unrecht getan, sich zu irren, das steht fest. Doch das ist lein Grund, anzunehmen, daß Deurschland heute im Aberfluß schwimmt und daß es Willionen Soldaten in Beserbe hat! Wir haben auch große Berlufte feit bem Beginn bes Krieges gehabt. Ber leugnet bies? Ber leugnet, daß diese Berluste besonders grausam sind für ein an Zahl verhältmismäßig schwaches Boll wie die Franzosen? Doch bitte ich Guch, daran zu benfen, daß die Zahl ber Toten, die Ihr mir nennf - und die meist übertrieben ist -, nicht ausschließlich auf die eigentliche französische Bevölkerung kommt. jendern daß in die Bahl and unsere tapseren tunesischen, algerischen, maroflonischen und schwarzen Truppen eingerechnet werden milifen. - Auch dürft Ihr nicht vergeffen, daß an unserer Front wir bieber faft allein die Berlufte ertragen nunfien. England weiß wohl, daß wir nicht die in alle Un-endlichteit fortsahnen fonnen, solche Berhrifte zu ertragen, wie sie der erste Kriegsmonat und die Kämpfe an der Pier, die Offensiven in der Champagne und im Artois sowie die Rämpse bei Berdun uns gebrocht haben. England weiß sehr gut, daß es jeht an die Reihe kommt, große Menschenopfer geben zu muffen, und es beneitet fich mit feinem unbegahmbanen Mut, jeiner Chreshofrigleit als gentlemen Nation und seinem flammenden Beafismus hierzu vor!"

#### Berbächtiger Eifer.

Bürich, 20. April. (Jenj. Mn.) Die "Neue Zürcher Zig."
erfähnt aus Amsterbam: England, Frankreich und Russland
übergaben in Le Hatre eine gemeinschaftliche Kote, worin
sie Belgien die Integrität seines Kolonialbesites
garantieren.

# Die Spannung in ber frangösischen fozialiftischen Partei. Gin neues Blatt ber Minberheit.

W. T.-B. Bern, 20. April. (Nichtannslich.) Wie ber "Berner Tagmacht" aus Baris geschrieben wird, gibt die sozia-listische Minderheit, die im letzen Nationalrat über ein Drittel der Mandatostimmen versügte, ein eigenes Wochenblatt, bestielt "Le populaire", herans. Pas Blatt will im Sinne des Indernationalismus wirlen. Die Leitung hat Jean Lon-juet imme.

#### Posträuber in ber frangösischen Feldpost.

W. T. B. Bern, 20. April. (Richtantlick.) Dem "Betit Bariften" zufolge beschweren sich die Mannschaften des 188. Vostbezirks über die immer häufigeren Diehstähle, die an dem Inhalt der an sie gerichteten Ginschreibebriese und Bakete seit längevem begangen würden.

#### Der Krieg gegen England. Die englische Wehrpflichtfrifis.

Geringe Musfichten für ben Gertbeftand bes Rabinetts

(Bon unferem Sondenberichtenftatter.)

F. Anterdam, 20. April. (Gig. Draftbericht. Zenf. Bln.)
Trot der Infzenierung einer großen Kundgedung zugannsten des Dienstrwanges vermochten die Anhänger Adquiths die Segen parteinicht zum Schweigen zu bringen. Als Asquith die Sprengung des Kobinetts ein nationales Unglisch nannte, riefen die Wiglieder der Arbeitervarrei: "Das ift nicht wahr, wir brauchen eine lohale Regierung." Die Berichiedbung der Situag veranlafte midende Proifesentrie der Heisen des Kobinetts werden als gering bezeichnet. Allgemein emwantet man den Richtit der Anhänger der unstersichiedslosen Dienstplicht und die Reubildung eines Kinisteriums aus Witgliedern der Liberalen und der mit dem Kreiwilligenspistem Einderstandenen. Asquith wird in diesem Falle Llohd Georgedie Rachfolge überlassen.

#### Gine Ginigung in der Rabinettefrife?

W. T.-B. Amsterbam, 20. April. (Nichtumtlich.) Das "Handelsblad" meldet and London: "Daich Rews" erfährt bon gut unterrichteter unionistischer Seite, daß eine Einigung der Kabineitöfrise zustande gesommen ist. Die aligemeine Dienstpflächt wird angenommen, aber erft eingeführt werden, wenn in Zukunft die nationalen Interessen dies notwendig machen sollten. Die Stellung von Alotd Geavge, Kilchener, William Robertson, des Chess des Genelassindes, die vor allem auf die Dienspsische dringen, und von Bonar Law, der zurückreten wollte, wenn sich hexausstellte, daß er das Kentrauen der unionisitischen Banteigenossen verloren hätte, scheint durch diese Rezeiung wieder gesestigt zu sein.

# Bor der Entscheidung der englischen Rabinettstrife.

Br. Amsterbam. 20. April. (Eig. Drahtbericht. Zenf. Bln.) Die Entscheidung, ab das Kabmett Asquith im Amte bleibt, wird am Dienstag fallen. Die Osterferien des Barlaments sind der fürzt worden. Falls Asquith am Dienstag frinen Kabimettsbeschluß über die Biehrpstächworlage borlegen kann, werden unverzüglich Neuwahlen ausgeschrieben. Rach seiner Rede hat Asquith, wie dem "Telegraaj" gemeldet wird, eine kane Wehrheit des Unterhauses für seine Kompnomispolitis.

#### Gin Musgleich ber politifchen Rrife.

W. T.B. London, 20. April. (Richtnutfich. Duchtbericht.) "Renter" melbet aus angeblich bester Onelle, bag ein Ausgleich in der politischen Krise erzielt sei.

#### Die englische Berluftlifte.

W. T.-B. London, 20. April. (Richtanntlich. Dualisbericht.) Die englische Berluftliste vom 17. April verzeichnet die Ramen von 188 Offizieren, jene vom 18. April 81 Offiziere.

#### Die wachsende Streifluft in England.

W.T.-B. London, 20 April. (Nichtauntlich. Draftsbericht.) Nach der "Labour Gazette" haben im März in England 44 Arbeiterfonflifte flattgefunden, bei denen 58 000 Arbeiter beleiligt gewesen find. Im ganzen find 327 000 Arbeitstage verloren gegangen, das ift mehr als dreinnal soviel, wie im Februar.

#### Mile Bafen bes Weifen Meeres geichloffen.

Berlin, 20. April. (Jeni. Lin.) Die "Boij. Ita." melbet aus Christiania: Die erglische Gesandischaft in Christiania meldet: Eine englische Negterungsberrügung erklärt alle Hösen des Weisen Wernes als geschlössen. Gesuche um den Ansanf sud an die britische Admiralität zu richten. Die Hösen des Weisen Wernes sollen mit Ladungen für das enstische Geser überfüllt sein.

# Der Erfolg der letten Zeppelinangriffe auf England.

L. Berlin, 20. April. (Eig. Weldung. Zems. Bin.) über ben ganz bebeutenben Erfolg der Zeppekinangriffe, die vom 31. März dis 6. April gegen Gigland unternommen wurden, ersahren wir verdürzte Einzelheiten, die Kar beweisen, daß unser Anstleig nicht nur Opfer in der Zibilbevöllerung, wie die englische Presse behamptetzischen schap den meten fich weren militärischen und wirtschaft-lichen Schab en angerichtet hat. Man versieht auch, daß die britische Regierung das Volk in Unkenntnis über die Besamtergebnisse der Anstangrisse lätzt, da sanft die Kritik über die mangelnde Abwehrorganisation noch schärfer werden würde.

Der fiberfall in ber Rocht bom 31. Mars gum 1. April auf London und feine Dod's mar bei weitent der fcmerfte und wirtfamfte. Im nordöhlichen Zeil der Sauptstadt entstanden viele Brande, wobei großer Min meiften litten Die Great Caftern- und die Great Tower-Street. In letterer murbe eine Fabrit bernichtet. Debrere Bomben fielen in ber Rafe ber Tower-Brude und ber London-Brude nieber. Gin gwischen diesen beiden Bruden liegender Transportdampfer wurde getroffen und ftart in Mitleidenschaft gezogen. In den jog. Solland-Barts murden mehrere Fluggengichuppen getroffen. Giner brannte ab. Die Fluggenge murben un-brauchbar, eine gange Angahl Golbaten getotet und verwundet. In ben St. Catharina-Dod's wurden große Berftorungen angerichtet und in ber Rabe befindliche Berlftätten berart berschüttet, daß 350 Arbeiter am folgenden Zag die Arbeit nicht fortseben tonnten. Dort murben auch vier armierte Sandelsbampfer bon Bomben getroffen. In ben Beftindia-Dods wurde ein großer Brand verurfacht und mehrere Luftabmehrgefdute unbrauchbar gemacht. In ben Commercial-Dods war ernfter Schaben feftzuftellen, Gin Schuppen mit Rriegsmaterial und mehreren fleinen Schiffen murbe gerfiort. Gbenfo trafen bier Bomben Gifenbahnanlagen und rollenbes Material. In ben Tilburt Dods gertrümmerten Luftichiffe mehrere Schuppen. Luftabwebrgefcube famen jum Schweigen. Rabe ben Burflect Dods ift eine Munitionsfabrit gerftort morben.

In den Orten an der Sumbermündung beobachtete man viele Brände. Die Batterie und die Kaserne von Erimsby wurde getroffen und zum großen Teil zerftört. Die Stadt Grimsby selbst erlitt starken Schaden. Die Gasanstalt, das Elestrizitätswerf und der Borortbahnhof erhielten Bombentreffer. Außerbald Grimsby flog eine Munitionsfadril auf und erlitt eine zweite ernste Beschädigung.

In Sunderland litten die Dodanlagen ebenfalls schwer. Zwei größere Werftanlagen der Fixma Swan Swighat and Nichardson haben die Bomben übel bergerichtet.

Morgen-Musgabe. Erftes Blatt. Ein Belling wurde getroffen und das darin befindliche Schiff umgeftergt. Ein Rreuger, ber in ber nachften Rabe alsbalb bon Stopel gelaffen merben follte, ift ftart beichabigt. Un ben humbertais erhielten noch mehrere Schiffe Bomben. Gin Raterioffchuppen ift gerftort, eine Munitionsfabrit fcwer mitgenommen. In Ribbelsburg gerftorten Bomben swei große Schmelzöfen, swei Werften und bazu gehörige

Rombungsanlagen.

und Beith verzeichnete ftarte Gbinburgh Soaben. Getroffen wurden Stahlmerte, Muni. wionslager, Gifen werte und andere gabriten, Die in Trümmern liegen. Go gingen swei Munitionsanlagen in Mammen auf, bie große Spritfabrit von Leith wurde burch Beuer gerftort, die Babnftation, ein Jug und anderes rollenbes Material berfiel bölliger Berftorung. Safen und Schiffe dort litten ebenfalls fehr. Unter anderen ift ein englischer Biermafter foft bollig bernichtet worden. Gin mit Briegs-material belabener Transportbampfer, bereit gur Abfahrt, founte bie Reife nicht antreten.

Am Th ne hatten bie Beppeline abnliche Ergebniffe. In Sarbam murbe eine Munitionsfabrit gerftort. In Rem . Caftle flog eine Bombe in die Thnebrude, bie fait unbrauchbar wurde. Berft und hafenanlagen auf beiben Thneufern erhielten gablreiche Befchoffe. Daburn umb Gatesheat, gegenüber bon Rem-Caftie, beflagen, bag ihren gabrifanlagen übel mitgespielt murbe. In Styten ift eine Munttionsfabrit gerftort morben.

Unter biefen feststehenben Ergebniffen ber großen Luftbeschiehung wird uns mit weniger genauen Angaben von Ereffern auf berichiebene englische Rriegs. ich iffe berichtet. Man wird begreifen, bag hierüber bie um die Geheimhaltung ber Zeppelinerfolge febr beforgte Londoner Regierung leichter Stillichweigen gu erzielen vermochte.

#### Die Wirtung bes Unterfeebootfrieges.

Gin englifches Gingeftanbnis.

W. T.-B. Lenben, 20. April. (Widnesslich.) Der Migeordnete Soufton außerte in einem neuen Interview mit einem Bertreter ber "Deilh Moil" über die Schiffsnot in England, es sei sachersich, zu sagen, daß Deutschland bei dem jetigen Tempo bes Unterseebootfrieges die englische Sandels-flotte erst in 20 Jahren vernichten könnte. Die Schiffsnot ist fo groß, daß das Landelsamt die Einfuhr vieler Actifel, darunder Obst, nach England vervieten mußte. Es schlt so sehr an dritischen Schiffen, daß im März von 48 Dampiern, die Rohie aus Cardiff nach Italien gebracht baben, nur brei Britische Schiffe waren und daß diese nur 7,3 Brogent der gefamten Babung monsportierten. Die Bermehrung der Unterfeebootgefahr zeigt fich auch in ben Berficherungsraten, bie feit der Berschärfung des Unterseebootkrieges um das Fünfsache stiegen. Charakteristisch ist auch die Zohl der Tage, an denen die britischen Häfen geschlossen find, das heifst, an denen die Wehörden die Ausfahrt der Schiffe verhindern.

#### Berbrangung ber englischen Roble in Gubamerita burdy bie ameritanische.

W. T.-B. Lunden, 20. Mpril. (Richtamtlich.) Houfton machte im Unterhaus darauf aufwerklam, daß Argentinien, Brafifien und Uruguan einen beträchtlichen Teil ihnes Roblenhebanis and den Beveinigten Staaten beziehen, abwohl die Prachenaten von Nordamerika west höhere sind als jene von England. Runciman emoiberte, bag ber lebte Sturm in Sibmoles die Rohlenförderung und den Rohlenbransport gefiort und zu einer beträchtlichen Berminderung bes Stohlenvorrates geführt habe. Die Angaben Houstons seien richtig; man könne nicht ohne Gorge bemerken, daß die amerikanische statte bie englische in Gübamenila berbränge.

#### Die Ereignisse auf dem Balkan. Der Ranal von Rorinth burch Griechenland n geiperrt.

Br. Sofia, 20. April. (Eig. Drabtbericht. Benf. (Eig. Drahtbericht, griechische Regierung habe ben Gesandten in Athen mit-neteilt, bag fie wegen ber im Ranal von Korinth bereits bergefommenen Explosionen und ber baburch entstan-benen Schaben fich genötigt gesehen habe, bie Ab-fberrung ber beiben Gingange bes Ranals burch einen Minengurtel anguordnen.

#### Rein ruffifches Bertehrsverbot gegen Rumänien.

I. Berlin, 20. April. (Eig. Meldung. Jenf. Bin.) Die Nachrichten, daß Nuhland ein Berkehrsverbot gegen Kumänien erkaffen haben joll, finden koine Bejtätigung. Man balt fie auch hier nicht für mahrscheinlich.

#### Ruffische Ausfuhr nach Rumanien.

Br. Bufarest, 20. April. (Eig. Drabtbericht. Benf. Win.) Die russische Kogierung bewissigte die Aussuhr von 70 Baggon Suderrübensamen nach Rumänien. 40 Waggon sind bereits eingetrossen.

### Der Krieg gegen Ruftand.

Ruffifche Beforgniffe wegen einer großen beutschen Frühjahrsoffenfibe.

Br. Amfterdam, 20. April. (Gig. Donhibericht. Jenf. Bin.) Der dem ruffischen Generalftab nahestebende "Rufts Invalid fieht ben fommenden Kampien an der Oftfront mit offen eingestandener Beforgnis entgegen. Bon ber großen ruffi. ichen Frühjahrsoffensive ist längst keine Rede mehr. Das Generalstabsblatt zerbricht sich bagegen ben Kopf, von mo wohl die deutsche Offensive zu befürchten sei. Denn daß fie fommt, und zwar bald fommt, gilt ihm als

#### Großer Fleischmangel in Mostau.

Ropenhagen, 20. April. (Benf. Bin.) Mis meiteres Angeichen des Unwetters, das infolge der immer briidender werdeingen des Unaversers, das unjoige der unuter vennender wer-benden Kebendunittelnot gegen die unifische Regierung berauf-zieht, wind dem radikalen Blatte "Dien" aus Mosfau mitge-teilt, dah doot ein nie gendunter Flessämmungel herusche. Die Fleisägsamtnaße habe sich in ihrer Bedrämmungel herusche. Der bermaltung gewordt mit der Bitte, ihr von den angeblich verhandenen Borräten 15 000 Rud (1 Rud gleich 16 Stitogramm) abgulaffen.

Abtransport bes Raffenviehs aus ben Beitgouvernements in bas Junere Ruflands.

Kopenhagen, 20. April. (Jenj. Min.) Wie das in Moslau erscheinende "Ruhloje Slovo" aus Riga meldet, wurde in einer in Dorpot abgehaldenen Bewitung, an der u. a. Bertreter des Kriegsministeriums, der Convernementsverronitungen von Siviand und Eftland javie Sadverständige aus dem Aderbanneinisterium teilnahmen, beschlossen, alles Rassevieh aus den Gouvernements Livland und Giflond nach dem inmeren Rugland zu schaffen.

#### Die Neutralen.

#### Die englische Schädigung ber hollanbischen Schiffahrt.

W. T.-B. Hang, 20. April. (Richtsmtlich.) Der Rieutre Courant" besoft sich in einem Leitartikel mit ben neuen englischen Berkigungen zum Pachteile der helländischen Schiffahrt. Das Blatt schreibt: Die jüng-ten Massogeln der britischen Regierung beingen imjere Schiffichrt in einen derartigen Zustand von Abbangigleit und eröffnen fur unfere Regierung die Moglickfeit von Schwierigfeiten, wie wir fie feit Kriegsbeginn noch nicht kannten. Roch dem 31. März ist den Riederlanden inwner hochomitlich verfichert monden, daß auf der Barijer Konferenz ihre Lage und Interessen nicht einmal jur Sprache gelaugt feien, so das man wegen der Folgen der Beratung in Baris keineswegs unrubig zu ein brauche. Es kommt uns kor, als ob für unser Land ichon jest keine Ursache mehr besteht, sich iber diese beruhigenden Bersicherungen zu

#### Weitere hoffandische Klagen über die Bergewaltigung burch England.

T.-B. Rotterbam, 20. April. (Richtamtlich.) "Rotterd. Courant" befaßt fich in einem Leifartifel mit bem bor einiger Beit gegrundeten baterlanbifchen Mub. Das Blatt fragt, ob biefe Bereinigung gegen beutiche ober gegen englifche übergriffe gerichtet fei, und fahrt bann fort: Bas ift England gegemüber von unferer wirtschaftlichen Unabhangigfeit geblieben? Unfere Briefe, felbft bie für unfere Rolonien, merben bon unferen Schiffen berabgeholt, unfere Erzeugniffe tounen nicht mit unferen Schiffen ber-

frachtet werden, außer wenn England seine Bustimmung es teilt. Roffioffe fur unfere Induftrie werben une borentbalten, ben Dunger für unferen Aderbau tonnen wir nicht belonunen, unfere Industrie fieht unter ber Aufficht englischer Agenten, Die bant unferer wirticaftlichen Freiheit gegenüber Deutschland bort gelaufte Steinfobien, aljo unfer Gigentum, bon ben Schiffen herabholen. Gs wird ber Berfuch gemacht. wirticaftliche Swangsmittel unfere Schiffe in ben Dienft ber englifden Intereffen au ftellen, unfere Rahrung, unfer Bertehr, unfer handel und unfere Industrie, unfere Schiffahrt, man tann ruhig fagen, unfere gange nationale Entwidlung und unfere nationale Boblfabrt werden nicht nur beeinflugt, um ben Ausbrud bes vaterländischen Mubs zu gebrauchen, sondern find gang und gar von Englands Wohlmollen, das nicht groß ift, abhangig. hier ift die Gefahr, bor ber ber Rlub marnt, brennenb.

W. T.-B. Sang, 20. April. (Richtamtlich.) Die Beitung "Baberland" schreibt in einem scharfen Leitartifel mit bem Titel "Englands zweideutige Haltung": Es find noch feine wei Bochen ber, feit ber britische Gesandte antaglich ber vielbesprochenen Gerüchte feierlich verficherte, bag bie Begiehungen zwischen seinem Lande und Colland nicht nur volle fommen freundichaftlich feien, fonbern England auch ftets barnach trachten werbe, die Freundschaft zu erhalten. Run ergreift die britische Regierung eine Rafregel, die gang bagu angetan ift, bas gute Ginbernehmen gu ftoren, und uns direft in den Krieg hineingugieben, außer wenn wir unfere Dampfidiffahrt gum größten Teil ftillegen.

Die englischen Poftschiffanen gegen Solland. W. T.-B. Dang, 20. April. (Richtamtlich.) Der aus Gubamerila in Amfterbam angefommene Dampfer "Bollandia" mußte bie Boft in Falmouth gurudlaffen.

#### Die hollandifche Rinderausfuhr erlaubt.

Br. Retterban, 20. April. (Eig Drabtbericht. Jens. Win.) Der Ackerbauminisser gab die Erlaubnis zur Aussuch der in das hollandische Rindbrichstammbuch eingescheinen Rinder.

Befchlagnahmung eines großen, Muslandern gehörenben Warenlagers in Bürich.

W. T.-B. Bern, 20. April. (Richtamtlich.) Rach einer Melbung ber "Reuen Bürcher Stg." aus Genf bat ber Staatsrat die Befchlagnahme eines großen Barenlagers angeordnet, bas von ausländischen Agenien aufgefauft worden war. Mehrere hunbert Gade Raffee, Geife, Schotolabe, Rafao, Tee, Mineralole, Gett und Kolophomum wurden beschlagnahmt. die in Burich aufgestapelt waren. Auch Auslander, Die feit Kriegsausbruch obne Aufenthaltsbewilligung in Genf mobnten, murben ausgewiesen.

#### Gin fchwebifches Cchafe und Biegen. Musfuhrverbot.

W. T.-B. Studbelm, 20. April. (Richtamtlich.) Go in ein Ausfuhrverbot für Schafe und Liegen erlaffen worden.

Abtehr Gigurd Ibjens von Norwegen.

Christiania, 20. Apoil. Der chemalige nonvegische Stantsminister Sigund Ibsen verläßt am 20. d. M. trie verlantet für immer Rorwegen. Er begibt sich vor loufig über Berlin noch Kiffingen.

#### Finangminifter Dr. Lenge über fünftige Wirtichafte und Steuerfragen.

Br. Berlin, 20. April. (Eig. Drahibericht. Berk. Aln.) Der "L.-A." hat durch ein Redaktionsmitglied fich an eine Keihe Finanzminister deutscher Bundelfloaten gewandt und diese befragen lassen, wie sie fich au ber Böfung ber fünftigen Finangfragen fellen. Dos Blatt ftellt die Ausführungen ber Finangminister Baperns, Bürttembergs und Badens in Ausficht und beginnt beute mit den Ausführungen des preußischen Finanzministers Dr. Lenze. Der Finanz-minister sprach sich zunächst über die glänzenden Erfolge der deutschen Kriegsanleihen aus, die das proftische Ergebnis ber Bahrung des inlandischen Rapitals seien. Er habe nicht den fleinsten Zweisel daran, daß die wirtschaftliche Ausrichung Deutschlands jeder Kriegs-Sauer gewachien fei. Auf die neuen Steuern gu iprechen fommend, erflärte er es für gang ausgeschloffen. daß das Reich auch noch an den direkten Steuern teil-nehmen könne. Diese seien das Riidgrat der Bundes-

# Auferfiehung der Toten.

Bon Rubolf Bergog.

Run wandern wie in jedem Jahr Die blauen Tage burch bas Land, Es fpielt ber Bind in unferm haar Bie eine weiche Frauenhand. Bir beben uns bon unfren Rnien -Beif feiner, mas mit ihm gefchab -, Und alles, was gestorben schien, Es lebt, es lebt und ift uns nah!

Denn über Tag und über Racht Bard blutenweiß bes Balbes Saum, Und was der Tod an Not gebracht -, Schaut ber, es war ein Wintertraum. Und blüht ber alte Golehbornftrauch Im Magegerell, bom Blut getranft, Dann blutt's in all ben Bergen auch, Die wir am Dornbufch eingesentt.

Und blaut in Blanderns Biefengrund Gin Teppich bon Bergigmeinnicht, D glaubt, es ift ber Schlafer Mund, Der aus bem Spriegen gu euch fpricht. Der Schläfer ift's, ber Leben traumt Und ewiglich ben Tob nicht schaut, Wenn ichwerbebedt bon Bluten icaumt In Bolens Forit bas Beibefraut.

Ihr grauen Mütter, gramgebudt, 3hr blonden Frauen, tranenblind, Die Stimmen, bie bem Ohr entriidt, Sie wachen auf im Frühlingswind. Gie fluftern: "Mutter, liebfte Frau, Bir ftanben auf aus fdmalem Bett. Glaubt ihr, baf Gott bie Erbenau, Gewordt und uns vergessen hatt'?

"Bir find babeim zu jeder Frift, In jedem Sauch, ben Bluten meb'n . . D Schlaf, bab' Dant! Denn felig ift Bei euch, bei euch bas Auferfteb'n . . Ge mandern ftill, in meidem Schi Die blauen Tage, goldburchwebt, Gin Frauenlächeln wandert mit, Beither - weithin . . ., er lebt - er lebt."

#### Aus Kunft und Teben.

\* Deutsche Runft in Rormegen. Aus Bergen wird bem Berein für bas Deutschtum im Ausland" geschrieben: Trob allen Cobns feitens ber Alliierten über beutsche Ruftur und Runft und trot ihrer Bersuche, alles, was deutsch ift, bor ben Augen der Reutralen in den Staub zu ziehen, behauptet nach wie por die beutsche Runft in Norwegen ben erften Blat. Im fconen Theater gu Bergen, welches mit unmenfclichen Anftrengungen bei bem Brand gerettet wurde, werden gurgett nicht weniger als vier beutsche Theaterstüde gegeben, barunter Frit Reuters ewig junges "Ilt mine Stromtid", bas auf norwegisch "Landmannsleben" beift und schon mehr als ein Dubenbmal aufgeführt murbe. Die Wiebergabe ift glangenb, man aimet ordentlich "medlenburgifche Luft". Unfere Lanbemannin, die begnabete Lieberfangerin Elena Gerhardt, hat einen wahren Triumphaug burch Norwegen gehalten und durch ihre herrliche Biebergabe bes beutschen Liebes bie Rormeger in bochfte Begeifterung verfett. In Chriftiania fünf bollftanbig ausverlaufte Baufer (etwas noch nie Dagemefenes), in Trondbjem amei und in Bergen gwei ebenfalls bollständig ausberkauft. Die ersten Kritifer bes Landes fchreiben: "Co etwas vermag nur die echte beutsche Runft". Bei ihrer Amvesenheit in Trondbjem besuchte bie Rünftlerin, welche Mitglieb bes Leipziger Flottenbundes beutscher Frauen ift, ben bei hommelbifen internierten beutschen Silfstreuger S. De. S. "Berlin" und erfreute unfere blouen Jungens burch ihre holbe Runft. "Mit unendlicher Wehmut

schied ich von Bord", ergählte die Künftlerin, "hätte gern alle mitgenommen. In Bergen wurben ber Rünftlerin begeifterte Sulbigungen bargebracht, und unter gablreichen Blumenfpenden befand fich ein prachtvoller Straug mit ben fcmarge weißroten Farben und folgender Bidmung: "Elena Gerhardt, von den Mitgliedern des Flottenbundes beutscher Frauen. Bergen, 25. 3. 16." Diefes war ein Dant hiefiger beuticher Frauen für bie Gute, bie bie Gangerin unferen Sandeleuten auf G. DR. G. "Berlin" erwiefen batte. Für und Deutiche bier oben mar ber holbe Gefang ber gottbegnabeten Gangerin eine berrliche Botichaft aus ber lieben Beimat und erfüllte und mit dem stolzen Bewußtfein, daß die deutsche Kunft boch über allen anderen steht, und daß es niemals gelingen wird, deutsche Kultur und deutsche Kunft von ihrem Thron zu ver

brangen. C. K. Eine beutiche Gefamtausgabe bes englifden Shafeipeare. Es barf mobl als ein bezeichnenber Ausbrud beuticher Gefinnung und beuticher Gefittung gewürdigt wer ben, wenn gerade in einer Beit, wo fich die Englander richt genug tun fonnen an Schmabungen bes beutschen Beifted lebens und ber beutiden Rultur, ein beutider Berleger gut erftenmal eine vollsiandige Ausgabe ber Berte Chafefpeare in englischer Sprache unserem Publikum vorlegt. Als eine Jubiläumsgade für das deutsche Bolf bringt der Beipziger Berlag von Bernhard Tauchuth, der ja durch so viele Jahr gehnte bereits ber treueste Bermittler englischen und ameri fanischen Schrifttums bei uns gewesen ift, in einem Band ben gangen englischen Shafeipeare bar, um bas Wert viefe Beltbichters auch im Original weiteften Kreifen guganglid zu mochen. Das fiattliche und doch nicht unbandliche Bud bas 3368 Setten hat und bei bem verhältnismäßig geringe Breis bon 8 DR. für ben gebundenen Band ein wirflice Bolfebuch zu werben verbient, umfaßt nicht nur bie famb lichen Tragobien, Schauspiele und Luftspiele bes größte Dramatilers, fondern enthält auch feine beiben berrliches epischen Dichtungen fowie die für die Erfeuntnis feiner Ber fonlichfeit fo wichtigen Sonette und die fprischen Dichtung des Baffionate Bilgrim".

staaten, die auf diese sichere Eunnahme zugunsten des Reiches nicht verzichten könnten. Wan dürse nicht vergeffen, daß an den direkten Steuern Staat, Gemeinden und Kirchen teilnehmen, daß die meisten Kommunen ichon beute über 200 Prozent und mehr erheben, die Einfommen von über 100 000 M. bereits 20 Prozent an Steuern abgeben, mährend die mittleren Einkom-men zum Teil mit 18 Krozent belastet seien. Es sei auch gu bemerfen, daß die Gemeinden, die fich mit ihren notwendigen Ausgaben wahrend des Krieges einschränften und ihren Geldbedarf durch turafriftige Darleben deden mußten, ihre Steuern weiter ampannen müßten. Der Finanzminister verlangt größte Sparfamfeit im Stoatshaushalt und meint, der Verwaltungsapparat müsse veröilligt werden. Er schließt mit den Worten. Das Wesentiiche ist, daß man sich von dem Borurteil frei macht, als seien die direkten Steuern überhaupt nicht auf Gedeih und Berberb mit ben Bundesstaaten verfnüpft. Sie find es in der Tat, denn sie sind die einzige sichere Ertragsquelle, die den Staaten noch geblieben ift.

Freitag, 21. whril 1916.

Bring August Wilhelm in Cofia.

Bring Auguft Wilhelm bon Breugen, ber befanntlich feit emigen Tagen in Sofia weilt, besichtigte auch bie bortige beutiche Soule, bie bon 330 Rinbern, barunter einigen fünfgig Deutschen, besucht wird. Der Bring icenfte gum Anbenten jebem Rind eine Rarte mit bem Bild feiner Gemahlin und feines Cobnes, Spater nahm ber Bring bas Mittageffen beim Brafibenten ber beutichen Rotonie Baul Raufmann. Dazu hatten fich angefagt Konigin Eleonore, Kronpring Boris und Bring Rhrill. Ferner waren gelaben hofmaricall General Sawow, Generalabjutant Mariow, ber beutiche Gefandte Graf Oberborff, ber beutiche Militarattaché b. Maffom und Marineattache b. Arnim. - Aus Anlag feiner Anwesenheit in Sofia hat Herzog Rarl Eduard Sochien-Coburg-Gotha bem Brafibenten ber beutichen Kolonie Baul Raufmann bas Romturfreug 1. Klaffe bes Sachfen-Erneftinifchen Sausorbens mit bem Stern berlieben.

Die Friedensgerüchte. Gine halbamtliche Berichtigung.

W. T.-B. Berfin, 20. April. (Richtamtlich. Drahtbericht.) Die "Nordb. Allg. Stg." fcreibt: Erneut wurden Gerüchte bon Frieben Sangeboten unferer Feinbe in Umlauf gefest. So wird g. B. behauptet, es feien ruffifderfeits Schritte jur Anbahnung von Berhandlungen unternommen morben. Bir ftellen fest, bag an hiefiger amilicher Stelle bon folden Schritten nichts befannt ift. Alle biefe Geruchte beruhen auf Erfindung.

> Besuch der Zivilgefangenenlager in Rufland.

W. T.-B. Berlin, 20. April. (Richtamtlich. Draftbericht.) Gine Angahl Schweftern bes beutichen und öfterreichifch-ungari. ichen Roten Rreuges, die in Begleitung von Delegierten bes banifchen Roten Rreuges bie beutschen Rriegs- und Bibilgefangenenlager in Rugland befuden wollen, find in Berfin eingetroffen, um auf Anregung ber beutschen Beeresberwaltung bor bem noch nicht feftitebenben Beitpunft ber Abreife nach Rugland einige ber beutiden Gefange. nenlager gu befichtigen. Bunachft fanb unter Beteiligung bon Bertretern ber beutiden und öfterreichifch-ungarifden Roten-Rreug-Bereinigung eine Befprechung über bie für bie Reife in Rugland maggebenben Gefichtspunfte ftatt. Dabei wurde auch der Mitwirfung des ruffischen Roten Kreuges an ber Durchführung ber Reife nach Rufland gedacht, und in biefem Bufammenhang bas Bedauern ausgebrudt, baß Mitglieder bes Roten Rreuges bei ber Berfenfung bes ruffiichen Dampfers "Bortugal" berungfüdt finb.

## Aus Stadt und Cand.

-6

R.

t-

8.

311

3"

TE.

et

200

Wiesbadener Nachrichten. Karfreitagsfnmbolik im Naturleben.

Roch beute finden wir in ber Pflangen- und Tierwelt Erfcheinungen und Merkmale, bie finnige Deutung gum Beiben und Sterben Chrifti in enge Begiebung feste. Denten wir gunachft an die Bfiangenwelt, fo fennt ber Botanifer eine gange Familie Rreugblütler (Krugiferen), beren vier Lange, meift weiß, gelb ober violett gefarbte Blumenblatter freugweise gwifchen ben Relchtlattern auf bem Blutenboben eingefügt finb. Befannt ift ferner ber Rreugbaum (Belbahorn) ober norbischer Magholber, von bem bas Gols gum Rreug Chrifti genommen fein foll, die Rreugraute, die, in der Karwoche gepflüdt, beilfräftig wirken soll und als finnige Bierbe in bas fachfische Bappen überging, ber Rreugengian, auch Speerenfind genannt, beffen Blatter, bon oben betrachtet, ein Rreug unier ber Blute bilben, und beffen Burgel freugweise burchstochen icheint, gewiffermagen ben Speerftich darftellend, ben ber Beiland am Rreug erhieft. Das Chriftentum übernahm ben Diftelgmeig im hinblid auf feine gabelformige Geftalt, in bem man bas gleichfalls gabelig gedachte Rreug Chrifti abgebildet fah, und nannte ihn "Beiligfreugholg". Es foll Bunder wirfen tonnen, wie das Kreus auf Golgatha, und in Apengegenden gilt die auf einer mit einem Christusbild geschmudten Giche muchernde Miftel ale mundertätig. Much ben Rreugborn (Mhamnus) burfen wir nicht vergessen, aus beffen Zweigen bie Dornenkrone geflochten sein soll. Wir finden ben mit langen fpihen Stacheln versebenen Baum vielfach in Gub-beutschland frei machjend. Andere Pflangen bringt die fromme Dichtung mit bem Blut bes Beilands in Begiehung. Co heißt g. B. eine milbe Rofe "bes Beilands Dornenfrone", und die Gache ergablt, jene roten Bunftchen rubrten bom Blut Chrifti ber, bas von feinem bornengefronten Saupt auf die darunter wuchernden Rojen berabrann. Abnliches wird bon ber befannten Steinnelfe berichtet, bom Bolf "Blutströpfden" genannt. Als ber Erlofer, fo ergablt bie fromme Sage, am Rreug mit bem Tod rang, fielen einige Blutstropfen auf bas unten fproffenbe grune Gras; bier baf. teten fie und bermandelten fich in jene roten Blumlein, die an die bitteren Marter bes Gottessohnes erinnern wollen. Auch der Blutflee will daran gemahnen. In blendendem Weiß erftrablten feine Bluten, als ber Beiland im Garten Bethfemane in beigem Gebetelampf rang und fein Schweiß. fein Blut bon feinem eblen, bleichen Antlig berabtraufelte. Da breitete die schlichte Pflanze mitleidsvoll ihre Blätter aus,

um die fosibaren Tropfen nicht gur Erbe fallen gu laffen und siebe da, als der Morgen tagte, prangten die ehebem weißen Blüten im leuchtendsten Rot! Aber noch ein anderes Bunder war gescheben: ibr Geschmad war, im hinblid auf das bittere Leiden des Gottessohnes, auch bitter geworden, so daß die Bienen, die ehebem fo gern von ihren Blitten nafchten, fie nun berichmabten.

Und nun bie Trauermeibe! Schon ben Alten golt fie wegen ihrer trauernb gur Erbe gefentten gierlichen Zweige als Sinnbild bes Todes. Um herrlichften gebeiht fie im Worgenlande, und als die Juden in der Gefangenschaft dmachteten, fagen fie weinend unter ben Beiben an ben Wasserflüssen Babels und hingen ihre klangreichen, aber nun verftummien barfen in bas Gegweig ber mit ihnen trauernben Beibenbufche. Gine ergreifende Sage ergablt, wie bie Beibe, beren Zweige ursprünglich ftolg gen himmel ftrebten, gu biefer Saltung gefommen fei. Laffen wir bem Dichter (A. Cosmar) bas Wort:

Statt ein Laubbach ihm zu zeigen In des Mittags Sonnengunt. Beitfien mit den Weidenzweisen Sie dem Heilend die und Velland bis unfo Alut. Einer folden Tat ich schwach — Meniden fühlten nicht fühlten nicht bie Schwach Bie ben Tat sich fermienb — Menichen fühlten nicht die Schmach — Truerte, fich innig grämend, Tief der Bunn, von dem man brach. Pafig.

Die Bezirhsverwaltung unter bem Ginfluffe des Hrieges.

Der Landesausichuf Biesbaben bat feinen Bericht für ben Rommunallandtag über die Ergebniffe ber Begirtsverwaltung fertiggestellt. Bei ben fich mehrenben Ginberufungen bon Beamten machen fich bie Birtungen bes Rriegs in ber Bermaltung immer fühlbarer, namentlich in ben Irrenanstalten. Die große Teuerung aller Lebensbeburfniffe in Berbindung mit bem Grundfab, Die Beamten bes Begirfsverbands begüglich ihrer Begüge nicht gegenüber ben Staatsbeamten gurudguftellen, hat gu bem Befclug geführt, allen berbeirateten, nicht gum Rriegsbienft eingezogenen Beamten fowie ftanbigen Bebienfteten und Urbeitern bes Begirfsverbands mit einem jahrlichen Ginfommen bon nicht mehr als 2100 M. und höchstens bis gur Erreichung biefes Sahes eine Teuerungszulage zu zahlen, und 3war für die Chefrau monatlich 6 DL, für jedes im elterlichen Haushalt lebende Rind unter 15 Jahren monatlich 8 Der Bugang von Rranten in ben Frenan falten fceint fich in der letten Beit eimas gu verlangfamen, trotbem unter ben Reuaufnahmen fich eine nicht unbeträchtliche Un-gabl geiftestranter Colbaten und Kriegsgefangener fowie folder Berfonen burgerlichen Standes befinden, beren Erfrankung wohl auf die feelischen Einwirkungen bes Kriegs gurudguführen fein wirb. Die Berminberung ber Bahl ber Abermeifungen Minderjabriger gur Sürforge. ergiebung, welche bei Beginn bes Rriegs gutage trat, hat nicht angebauert. Ob eine infolge bes Kriegs eingetretene Berwilberung ber heranwachsenben Jugend, wie vielfach behauptet wird, die Beranlassung ist, ober etwa eine energischere Handhabung des Gesetzes, entzieht sich ber Beurteilung. Das Landesaufnahmebeim gu 3bftein mar überfüllt. Der Landes. ausichuf hat die Erweiterung von 36 auf 50 Blabe befcloffen. Unter Mithilfe ber gablreichen Kriegsgefangenen baben in einer großen Bahl bon Gemeinden Berbefferungen großerer Flächen Oblanbes statigefunden, ju welchen bom Berband Beihilfen, meift in Form gering verginslicher Darleben gemabrt murben. In ben Areifen Befterburg und Obermefterwald wurden, unter weitgehendem Entgegenkommen ber Staatsregierung gleichfalls mit bilfe bon Rriegsgefangenen amfangreiche Berbefferungen von Biebmeiben burchgeführt. Ge handelt fich babei nach ber Abficht ber Staats. regierung lediglich um Berfuchsunternehmungen, um einen Weg gur Aberwindung ber bei ben feitherigen febr jablreichen Beibenmeliorationen bes Besterwalbs berborgetretenen Schwierigfeiten und Difftanbe gu finden. Der von ber Raffauifden Brandberficherungsanftalt bei ber Rudberficherungsabieilung bes Berbanbs öffentlicher Feuerberficherungsanftalten in Deutschland abgeschloffene Rudversicherungsvertrag wurde auf Ende borigen Jahres gefunbigt. Die Raffauifde Lanbesbant fonnte im porigen Jahr auf ein 75jahriges Befteben gurud. bliden. Die Raffauische Landesfreditfaffe, welche 1849 in bie Naffauische Landesbank übergeleitet wurde, begann ihr erstes Geschäftsjahr am 1. April 1840. An Spareinlagen wurden in 1915 61 946 704 M. eingezahlt und gurudgezahlt 66 298 984 Mart. Die am Jahresichluß gutgeschriebenen Zinsen betrugen 4 990 356 M. Un Supotheten und Rommunal. barlehen wurden im Berichtsjahr gewährt: Oppothefen ber Landesbant in 1815 Boften 7 260 797 M., Supothefen ber Spartaffe in 69 Boften 693 893 DR., Rommunalbarleben ber Landesbant in 115 Boften 1 549 896 D., ber Spartaffe in 14 Boften 4 488 700 DR. Un Rriegsfrediten murben ben Gemeinden und Kreisen 20 858 050 M. gewährt. Der Brutto-gewinn beträgt bei ber Landesbanf 1 820 116 M., bei ber Spartaffe 1 568 387 M., mobon 1 532 880 M. gur Berfügung des Rommunallandtags fteben. Die Raffauifche Lebensverficherungsanftalt hatte Ende 1915 einen Berficherungeftand bon in 3957 Berficherungen über 7 391 874 Dt. Dazu fommen noch 20 Rentenberficherungen über 20 020 DR. Jahresrente. Muf bie große Lebensberficherung entfallen 960 Berficherungen mit fiber 4 840 876 DR und auf bie Bolfsversicherung 2995 Berficherungen mit fiber 2546 498 Dt. Bei ber Raffauifchen Rriegsverfiche. rung maren Enbe 1915 als tot angemelbet 1182 Rriegsteil. nehmer mit gujammen 3527 Anteilicheinen, mabrend für ungefahr 28 000 Berfonen rund 85 000 Unteilicheine geloft waren. Bielfochen Bunichen nach Ausgablung einer Meinen Abichlagegablung auf bie fpater fällig werbenbe Berfiche. rungsleiftung ift bisher in jebem Fall nachgetommen worben. Bis Ende 1915 murben im gangen 37 650 Dt. Borfchuf. zahlungen gewährt.

- Der Ronig von Burttemberg wird laut "Schwäbischem Merkur" am Dienstag nach Oftern zu einem mehrwöchigen Ruraufenthalt in 28 i e & baben eintreffen.

- Kriegsauszeichnung. Mit bem Gifernen Rreug 2. Maffe murbe ber Leutnant ber Referbe Being Dahmen, Beamter der Dresbner Bant in Biesbaden, ausgezeichnet.

- Eine Kriegseichenpflanzung will bas Kreistomitee bom Roten Areus in die Bege leiten. Es fcbreibt uns hierzu: "Um eine dauernde Erinnerung an ben Beltfrieg gu ichaffen, hat das Kreistomitee vom Roten Kreus beschloffen, Die

Saus- und Grundbefiger gu beranlaffen, in ihren Garten - fo weit bagu ein genügender Blat vorhanden ift - eine Eiche zu pflangen. Die Einpflanzung biefer Baumchen wird von fachtundiger hand borgenommen und berichont werden burch eine besondere Feierlichteit. Schulfinder unter Führung ihres Lebrers werben ber Ginpflangung beimohnen und hierbet patriotifche Lieber gum Bortrag bringen. Der Breis eines jeben Baumchens beträgt 50 DR.; ber Reinertrag wird zugunften ber Artegsfürforge berwandt. Es ift zu hoffen, bag von biefem ichonen Kriegs-Erinnerungszeichen allgemein Gebrauch gemacht wird, und spätere Gefchlechter durch das Bahrzeichen des "Eichbaums" in ben meiften Garten Biesbabene immer wieber an bie große Beit Deutschlands erinnert werben, die wir jest burchleben dürfen. Gine febr große Angahl unferer Mitbilrger hat bereits "Kriegseichen" beim Kreiskomitee vom Roten Rreug bestellt, und es mare im hinblid auf eine rechtzeitige Beschaffung ber Bäume febr zu wünschen, wenn biejenigen, die noch die Abficht haben, ebenfalls eine "Rriegseiche" pflangen gu laffen, balbigft biefen Bunfch gu erfennen geben wollten. Es wird hierber noch barauf aufmertfam gemacht, daß der geeignete Beitpunkt der Berpflangung mit Aussicht auf guten Erfolg bald berftrichen fein wird." Das Rote Kreug fügt biefer Mitteilung ben folgenben hubschen Bers von Graf Bethufy-Duc bei:

Bethusp. Dur bei:

Nil ze Eichen, Helden geweiht
Als Ehrenzeichen oer großen zeit!
Doch so ihr agen and braufend melden
Roch fernen Tagen das Etnemflied der Helden,
Zu deren Gedachtut, das nie verweht:
Fest und tren wie wir gestanden,
Such auf bestächt in beutschen Landen
Echt auf beschiedt, betig oermehrt,
Das wurzelecht die Leimat ehrt."

— Kartosselbersorgung. Der Magistrat veröffentlicht in
der vorliegenden Ausgabe eine Besanntmachung über die

Ausgabe von neuen Kartoffelmarten. Die Ausgabe erfolgt am 26. April für Saushaltungen mit Ramen, Die mit 21 bis L anfangen, und am 27. April für die übrigen Haushaltungen, und zwar in ber Turnhalle in ber Schwalbacher

Aftoelitischer Gotiesdienk. Fraelitische Auliusgemeinde Synagoge Michelsberg. Gotiesdienk in der Dauptkangege: Freitag: abends 7 libr, Sabbat: morgens SK libr, Pilitärpottesdienk und Pedigt nachmittage 4 libr, Ausgang abends 8.20 libr. Gotiesdienk im Gemeinde, aal: Wochentage: worgens 7½ libr, abends 7½ libr. Montag und Diensiag: Ochuktage des Bestachsseit in Ubends 7½ libr, Rontag-mergens 8% libr, Predigt 10 libr, nochmittage 3 libr, abends 7½ libr. Dienstag: morgens 8% libr, nachmittags 3 libr, Ausgang gang 8.20 libr.

7% UPr. Pienstag: morgens 4% Uhr, nachmittags 3 Uhr, Ausgang 8.20 Uhr.

# It. I a elitiide Kultusgemeinde. Sonagoger
Friedrickings 33. Preitag: abends 7 Uhr. Sabbat: morgens
7% Uhr. Probint 9% Uhr. nachmittags 3% Uhr. piends 8.20 Uhr.
Fremtov Voradend 7% Uhr. margens 7% Uhr. nachmittags 3% Uhr.
abends 8.25 Uhr. Probentage: morgens 7 Uhr. nachmittags
6% Uhr abends 8.25 Uhr.

Dorberichte über Kunft, Dorträge und Dermandtes. \* Königliche Ichanspiele. Am Chresonntag fonum Webers "Cteron" zur Aufsührung (Ansans II. Uhr., und Obermentag geht die Opereit: "Bolendlut" in Esche. In dieser Borücklung beite zugunnfter des Koten Kreuges zwecks Hursorge sint die verwandeten und erkrankten Herceges angehörigen auf sede Eintrittskarte ein Aug-ichlag tie un 10 Beos. erhoben. Mintwoch, den 26. d. M., sindet eine Aufsührung von Kollinis "Berdert von Sevilla" mit Gran Birgitt Engell von der Königlichen Oper in Berlin als "Kolme" statt.

Wiesbadener Deranffaungs. Bfifnen und Lichifpiele. Diesbadener Derantigungs-Bildnen und Lichtspiele.

\* Tas Kinehhau-Theater, Zannusstraße 1, bringt auf seinem Operiest-Spielblan ein Gasstidel der Tang-Tina "Mito Sacherton in Lem Schurfte ein Eduspiel in 4 Alten, "Waitsnight". Herrliche Basser-aufnahmen, sacher sondschaftliche Vilder und glangendes Zustammen piel der drei Hauptdarkt-Aer üchern dem Gastipiel Erfolg. Ein selfelndes Beduinendrama "Das ereige Freuer" mit naturgererenen Syenen aus der Buiste sowie die neuesten Kriegsberichte, welche u. a. den beldenmuirtzus Kosumendamten S. M. S. "Mowe", Burggraf und Scaf zu Dodma-Enledden, auf seinem Majorat Mallmit in Ressendung wo er fürzlich zur Erholung im Kreise seiner Hamilie weistz, zeihen, vervollständigen das alwechslungsreiche Beogramm.

### Sport und Cuftfahrt.

\* Biedbabener Rennen. Der Rennflub bat bie Ausfchrei-Lungen für feine bieben erften Renntage am Conntag, ben 14., und Dienstog, ben is. Mai, erfassen, Das Programm bes ersten Zages bringt fint hinbernis- und zwei Flachrennen, und bas bes folgenben Tages fichs hinbernis- und ein Glachrennen An Breifen bietet jeber Tag 15 000 Dt.

\* Arlegsspiele um den "Eisernen Fusball". Am letten Sonn-tag sching der Sportverein Wiesbaden Germania Frantsurt sicher mit 3:0. — Am Opersonntag bezihr ich der Sportverein Wiesbaden nach Frantsurt, um dort gigen den Fusballsportverein anzutreten, absacht 1 Uhr 36 Min.

#### Neues aus aller Welt.

Ein großer Baldbraud. Berlin, 20. April. (Jens. Bin.)
Der "L.A." mildt aus Indoorst: Der Bularester "üniversal"
meldet, doß in den großen Kossaner Baldbungen ein verheerender Frank ausgebochen ist. Bisher ind eine 90 hefter niederge-krannt Der Schaden wird als sehr bedeutend bezeichnet.
In dem Einsturz des Leitmeriper Kathauses. Let in ertig.
20. April. Bu dem Einsturz des Kathauses wird noch derichten: Gestern gegen 2 Uhr nachmittags sürzte dos ans dem Jahre 1850 stommende Kathaus teilweise ein. Jucht brödelte eiwas Wenter-juh ab. Bald derauf begann sich der Svisdogen zu neigen. Wenige Winnutm späten Einzsten nachemander die Vordermände des ersten und zweiten Stochoertes usammen Menidenschen sind richt zu dellagen. Der Einfurz durche, den Blättern zusassege, auf des Alter des Gebändes und auf die durch stüdere Wiederher-stellungfarbeiten einstandene Schwächung der Pfeller surückstrübren sein. Im ersten Stochoert besond ind das Gewerdemusenm mit vielen löstburch Gegunständen, die jehr unter den Trümmern de-graben liegen.

Tie Blahastunstet eines österreichtschen Soldaten. Bien. 20. April. Die Zahl der Todesopser der Untat des wahnilunig generkenen Jusanteristen Beobold Victimer in Audolfsdeim beträgt richt seche, sendern nur dier: die Zahl der Berlehten beträgt acht. Der Justunige besinder sich im Sannsonhospital

Der Frisinntze besinder sich im Garnisenholpital

Expsosion eines noewegischen Dampsers. W. T.-B. 20 n.
don, B. April. Royds Agentur melder nich Lissenes-Ban getunsen, nachem an Boed der Expsosionen stattgefunden datten.
Die Besang wurde gerettet.
Hosgenschweres Bersehen. Leitpsosionen stattgefunden datten.
Beigenschweres Bersehen. Leitpsosionen stattgefunden datten.
Beigenschweres Bersehen. Leitpsosionen stattgefunden der Fleichbrühe die sie die einer Fleischermeisterstrau gesant hatten, von
ichwerem Uawohssen befallen. Der zweischrige Sohn und die
sechsändige Tochter einer Kaufmannskamitie erfrankten so schwere,
die starken. Die vollkeilichen Ermiteclungen ergaben, daß die
Schlächterestrum, um die Brüde zu wirzen, hatt Kochlass mehrere
dände voll Saspiersals bineingeworfen hatte Koch größeres Unbeil wurde derhard verbütet das die Fran sesor, als sie von der
sprücktaren Wirkung hörte, in der Rachbarzschafte kennnichtigte und
nor dem Genus der Brühe warnte,

#### Geite 4.

# Handelsteil.

### Die Teuerung in England und in Russland.

Von Dr. Herz-Harburg.

Die Preise sind im Monat Februar in England weiter gestiegen. Die Steigerung war für Weizen nur gering, sehr erheblich für Butter und Zucker. Von unberzätschen Robstoffen sind Kohlen und Kupfer sehr beträchflich, Zinn und Blei merkhar teurer geworden, wähtend die Andrehung von Habetmann die Beste für den lend die Androhung von Höchstpreisen die Preise für das Eisen beträchtlich heruntergedrückt hat Von Spinnstoffen ist Flachs erheblich billiger geworden, Baumwolle hat ihren Preis gehalten, Wolle ist ein weuig gestiegen. Wenn wir die Sauerbeckschen Indexziffern, die die Durchschnittspreise des Jahrzehnts 1867 bis 1877 = 130 setzen, zugrunde legen, so erhalten wir folgenden Bild:

	Indexziffer	Gegen Jan. 1916	Gegen Juli 1915
Pilmerl. Nahrungsmittel	127.2	1.2 %	91.3 %
Tierische Nachrungsmitte	1 141.2	10.5 %	44.8 %
Kolonialwaren	MARK.	8.5 %	52.5 %
Mineralische Ronstoffe	. 149.3	4.3 %	54.3 %
Pflanzliche Rohstoffe	. 116.0	-2 %	45.8 %

Bringen wir die gesamten Lebensbedürfnisse auf einen gemeinschaftlichen Nenner, so ergibt die Sauerbecksche Berechnung fokzende General Indexziffern: für das Jahr 1914 85, 1915 198, für Januar 1916 123.6, für Februar 1916 127.6; sie sind für Februar um 3.2 Proz. nöher als im Januar 1916 und um 81.2 Proz. höher als vor Kriegsbeginn. Die Ziffern für das Teuerungsjahr 1873 waren 111, für das Hungeriahr 1825 117. Der jetzige Preisstand ist also viel höher als in jenen Zeiten; das meerbeharrschende Albion leidet demnach nicht weniger unter der Teuerung als die

blockierten Mittelmächte. Wöhrend das Einfuhrland England in seiner Lebenshalterg die ins ungeheuerliche gestiegenen Frachtkosten be-zehlen muß, leidet auch Rußland unter starker Teuerung, und zwar gerade bei denjenigen Erzeug-niesen, die es in großen Mengen auszuführen pflegte und die es jetzt im Lande behalten muß. Die englische Zeitung die es jetzt im Lande behalten mus. Die engische Zeitung "Economist" gibt auf Grund einer russischen Enquete, die sich über 62 Marktorts erstreckte, folgende interessante Zahlen: Es stiegen die Großhandelspreise im Jahre 1915 gegenüber 1913 für Weizen um 62.2 Proz., für Roggen um 78.5, für Roggenmehl sogar um 80.9, für Buchweiven um 122.7, für Eier um 100.8, für Butter um 92.7, für Zucker um 55.6, für Pleisch um 42.2 Proz. Die Fleisch die die 36.7 (in Petersburg um 42.3 Proz.). Da Fleisch für die unteren Volksklassen in Rußland nur ein Genußmittel ist, geht man night fehl, wenn man annimmt daß auch in Rußland sich die Kosten der Lebenshaltung etwa verdoppelt Die Gründe für den unnatürlichen Zustand, daß Not und Mangel herrschen, während die Waren im Über-fluß vorhanden sein müssen, gibt die Enquete bisher nicht

# bekannt. Sie liegen aber klar vor Augen: schlechte Organi-sation, mangelhafte Eisenbahnen, Diebstähle der Beamten und nicht zuletzt spekulative Zurückhaltung durch die Benken und der Wucher der Händler. Berliner Börse.

S Berlia, 20. April. (Eig. Drahtbericht) Der Börsen-verkehr ecöffnete bei recht fester Stimmung, nament-lich für Dynamitaktien, sowie für Montan- und Eisenwerte In Phönix, Bochumer und Laurahütte entwickelte sich eine ziemlich rege Kauflust. Später gewannen Realisierungen, die mif die bevorstehenden Feiertage zurückgeführt wur-den, zeitweilig die Oberhand. Gute Geltung bewahrten auch oberschlesische Hüttenwerte, besonders Oberschlesische Eisenindustrie im Zusammenhang mit den Eisenpreiserhöhungen. Lebhaft gehandelt wurden ferner Luxen-turger Bergwerk und Prioz-Heinrich-Bahn. Weitere Nachfrage erhielt sich für Petersburger Internationale Handelsbank. Auf dem Auleihemarkt zeichnete sich Sproz. deutsche Anleihe hauptsächlich durch Festigkeit aus

#### Wiener Börse.

W. T.-B. Wien, 20. April. (Eig Drahtbericht) Wegen der bevorstehenden Feiertage heerschte im freien Börsenverkehr zwar allgemeine Zurückhaltung vor, doch war die Tendenz im Anschluß an Berlin sehr fest. Behauptet waren in den letzten Tagen Montan-, Rüstungs- und Petroleumwerte, dagegen Türkenwerte schwächer. Der Anlagemarkt ist unverändert fest.

Amtliche Wechselzinssätze der Notenbanken. chePlates Belg, Pittae 6 Ital, Plates 5/2 Kopenhagen 5 | Wien 5 Kowels, Pl. 4/2 Madrid 4/2 Petersburg 6 | Stockholm 5/2 | Stoc

#### Banken und Geldmarkt.

\$ Banque de Credit, Solia. Berlin, 20. April. (Eig. Drahftericht) In der in Berlin abgehaltenen Sitzung des Verwaltungsrates der Banque de Credit in Solia wurde berchlossen, 6 Proz. Dividende gegen 5 Proz. in den letzten 9 Jahren vorzuschlagen. Der Reingewinn beträgt 343 165 Lei (238 979 Lei), von dem 94 449 Lei (41 163 Lei) an den Reservefonds geben, womit dieser 10 Proz. des Aktienkapitals erreicht. 31 503 Lei (20 581 Lei) werden als Tantieme and 37 123 Lei (27 235 Lei) als Vortrag ver-

\* 5proz. chiunzische Tientsiu-Pukow-Anleihe von 1910. Die am 1. Mai d. J. fälligen Zinsscheine werden seitens der deutschen Zahlstellen zu 21.50 M. für 1 Pfund Sterling eingelöst.

S Die neue rumänische Anleihe. Berlin, 20. April. Verhandlungen der rumänischen Regierung mit ihrea Eanken wegen der Übernahme der neuen Anleihe von 150 Millionen Lei sind, wie die "Voss. Zig" berichtet, be-endet. Die Anleihe wird 5proz. und innerhalb 40 Jahren amortisabel. Der Begebungspreis sei 83 oder 83½ Froz., der Emissionspreis 84 Proz.

#### Industrie und Handel.

= Marmorpreiserhöhung. Wie aus Berlin gemeldet wird, sahen sich die deutschen Marmorsägewerke durch fortwährend sich steigernde Verteuerung der Herstellungskosten, den hoben Kurs im Ausland, die neuer-licht Frachtverleuerung, das Einfuhrverbot für Marmor und sonstige Umstände gezwungen, den im Juli v. J. angezeigten Teuerungszuschlag von 20 Proz auf 40 Proz. zu erhöhen. Dieser Teuerungszuschlag erstreckt sich auf alle von dem Ausfuhrverbot betroffenen Marmorsocten.

\* Die Poppe u. Wirth A.-G in Berlin (Linoleum- und Terpirhandel) schlägt aus 400 506 M. (i. V. 292 471 M.) Reirgewinn 7 Proz. (4 Proz.) Dividende vor.

\* Die Bayarische Spiegel- und Spiegelglasfabriken, A.-G., vorm. W. Bechmann, vorm Ed Kupfer n. Söhne, Fürth, beschleß, aus dem Reingewinn von 158 020 M. (i. V 85 573 M.) die Verteilung einer Dividende von 4 Proz. (i. V. C) in Vorschlag zu bringen.

#### Marktberichte.

W. T.-B. Berliner Produktenmarkt Berlin, 20. April. Frühmarkt. Im Warenhandel ermittelte Preise: Die Preise sind gestern, ausgenommen von getrockneten Runkelrübenschnitzel, welche 42 bis 43 M. notierten, unverändert.

W. T.-B. Berlin, 20. April Getreidemarkt ohne Notiz. Die bevorstehende Unterbrechung des Verkehrs am Produktenmarkte ließ keine rechte Unternehmungslust aufkommen. Die Umsätze bewegten sich daher in schr engen Grenzen. Sowohl in Futtermitteln als auch Sagtartikeln ging nur ganz wenig zu unveränderten

\* Steaun Romana. A .- G. für Petroleum-Industrie in Bukarest Der Bericht über das Geschäftsjahr 1915, dessen Ergebrisse (wieder 10 Proz. Dividende) wir bereits mitge-

teilt beben, verweist einleitend auf die durch den Krieg für die Tätigkeit der Gesellschaft hervorgerufenen Die Erzeugungs- und Beförderungskosten haben Störungen. sich weiterhin gesteigart. Anderseits konnten für die ausgeführten Mengen auch erhöhte Erläss erzielt werden. Das Ergebnis wurde zudem durch die bisberige Vorsicht in der Bewertung der Vermögeasstücke günstig becinflußt. Die Rohölausbeute betrug in der Berichtszeit von 7½ Monrten 230 94) Tonnen gegenüber 225 355 Tonnen in der sellen Zeit des Vorjahres. Der Ausfall infolge der Ein-schlänkung des Bohrbetriebs wurde durch gute neue Auf-schlüsse ausgeglichen. Die Raffinerietätigkeit war eingeschränkt. Im Inlandsgeschäft wurden trotz der gewaltig erhöhten Selbstkosten fast in allen Erzeugnissen die Ver-Die Ölgelände kaufspreise des Vorjahres aufrechterhalten. der Gesellschaft stehen nach Abzag der diesjährigen außer-ordentlichen und ordentlichen Abschreibungen mit 9 Mill. Lei, die Betriebsanlagen mit 42 500 000 Lei, die Beförde-rungsmittel mit 9 740 000 Lei zu Buch. Wertoapiere er-scheinen mit 23 700 000 Lei Außerstände mit 1 21 000 Lei scheinen mit 23 720 000 Lei, Außenstände mit 11 217 929 Lei, Bankguthaben mit 3 762 789 Lei und Barvorra: mit 1 065 260 Lci. Lie Wavequorrate sind mit 9711915 Lei und die Vorrate an Betriebszeug mit 6200532 Lei bewertet. Bei einem eingezahlten Aktienkapital von 70 000 000 Lei und einer Anleiheschuld von 15 619 770 Lei erscheinen die verschiedenen Rücklagen mit 10 980 509 Lei, die Kriegsrück-stellung mit 2 500 000 Lei. Die laufenden Außenstände betragen 5 798 594 Lei.

#### Aus unferem Ceferhreife.

(Richt bermeubete Einfenbungen tonnen weber gurudgefandt, noch aufbewahrt werben.)

(Richt berwendete Einsendungen tonnen weder zurückgesandt, nach außewader werden.)

\* Die Bolfstüchen find eine setolse der Ichone Einrichtung, soegen aber nur für eine Klasse dern find eine klasse den keine wie der Rittagstisch für erwerdstätige Tannen. Klast zum wenigsten aber leidet unter den gegenwärtigen Irdelien der gebildetere, göer wenig demittelte sogen. Wittelstand, und für diesen eine billige Tischgelegendeit wir dassen, etwa zu 40 bis 50 Pf., wäre edenfalls eine derngende beit zu schaften, etwa zu 40 die 50 Pf., wäre edenfalls eine denkgelegenkeit Wan wende nicht ein, doch diese Zente die Bolfskäden des binden sonnen. Die meisten werden es eden nicht können, selöst wenn man, was tatsäcklich gar nicht möglich ist, die sosialen Irwenerderabilien aus dem Spiel lassen will, denn viele, Beamte, Kantseute usw., sonnen erst um 1 lifr aus dem Bureau und da zicht es in den Bosseküchen nichts mehr. Und außer diesen meist alleinstehenden Personen, die die Kossen des Gasthossessen zurzeit nicht ausbern Funtsier, die nicht in der Land eine Reise von seinen des soch einen Funtsier, die nicht in der Land eine Reise von seinen derschen und tie gerne eine Tische die Rassenbestellung eine nicht nichten währen. wo ihnen durch die Rassenbestellung eine nicht übrden, wo ihnen durch die Rassenbestellung eine nicht übrden, abe bestere kon als daheim gedoten werden sonnte.



# Fr. Dollmer, Bezuge von guten

Museumstr. 3, hält sich

Stoffen für Herren- u. Damenbekleidung bestens empfohlen.

Die Morgen-Ausgabe umjaff 12 Seiten und bie Berlagtbeilage "Der Roman."

Dauptidriftleiter: M. Degerhorft.

Berantwortlich fitr Bolitit W. Degerhorft; für bem Unterhaltungsteils B. Kauendorf; für Rachrichten and Wietbaben und ben Racharbegerten: J. B. Diefenbach; für "Gerichtstaal": D. Diefenbach; für "Svert und beit glitschtt": J. B.: E. Bosader; für "Breifaften": G. Bosader: für ben Danbelsteil: B. E. f.; für die Angelgen und Kelamen: D. Dornauf; familich in Wiebbaben.
Drud und Berlag ber L. Schellenbergichen Dof-Buchbruckere in Wiebbaben.

Sprechftunbe ber Schriftleitung: 12 bis 1 Uhr.

# Richliche Anzeigen

Evangeliche Rirche. Martifirme.

Rarfreitag, den 21. April.
Militärpottesdienjt 8.40 Uhr: Konfistoriairat a. D. Reubörffer. —
Saubtgottesdienit 10 Uhr: Kiarrer Bedmann, Rach der Bredigt Beichte u. heil. Abendanchl. — Abendgottesdienit 5 Uhr: Defan Bistel. Rach der Bredigt Beichte u. heil. Wendemahl. (Die Kolleste ist zum Besten der Rationalstätung für Sinter-bliebene der im Kriege Gefallenen bestimmt.) bestimmt.)

Countag, 23, April (1. Oftertag). Willifargottesbignft 8.40 Uhr; Ron-Billiargottesdienit 8.40 Uhr: Konfistoriafrat a. D. Kenbörffer. —
Daubtpottesdienit 10 Uhr: Biarrer
Schüßler. Rach der Bredigt: Beichte
und beil. Mordmaßl. — Kindergottesdienit 11.30 Uhr (Engl. Kirche):
Bfarrer Schüßler. — Abendgottesdienit 5 Uhr: Bjarrer Bedmann.
(Die Kirchenfammulung ist für dedürftige Gemeinben im Konsistorialbeairt Riesboden beitimmt.) bürftige Gemeinden im Ron begirf Wiesbaden bestimmt.)

Rontag, 24. April (2. Offertag). Frühastlesdienst für die Gemeinde 8.30 Uhr: Biarrer Schüfter. — Dauptgottesdienst 10 Uhr: Defan Bidel. (Die Kirchensammung ist für den Gemeindebennssonds der Marsi-linke beitriget.) firche bestimmt.)

Bergfirdie.

Barfreitag, den 21. April. Sattering, del 21. etpen.
Sauptgottesdienst 10 Uhr: Pfarrer Diehl. (Beichte u. heil. Abendmahl.)
Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfarrer Beesenmeher. (Beichte u. hl. Abendmahl.) Die Kirchenjammkung ist für die Rationalitätung für die Sinterbliebenen der im Kriege Gefallenen

Sonntog, 23. April (1. Oftertag). Handing des Berth (1. Cherchag)
Handing des Kirchengefang Bereins. — Abendgattesdienst 5 Mareins. — Abendgattesdienst 5 MarEilfar Beinsseimer. — Amiswache:
Tarrien und Trauungen: Biarer
Diehl. Beerdigungen: Bifar Beins-

Wontag. 24. April (2. Offertag).
Samptgottesbienst 10 libr: Pfarrer
Beefenmever. — Kindergottesdienst Karfr
11.15 libr: Pfarrer Grein. — Wendgottesdienst b libr: Pfarrer Diehl. Spaid.

Ringfirde. Rarfreitag, ben 21. April.

Santzettelig, den S., aptil.
Damptgoltesdienst 10 Uhr: Pfarrer
D. Schlösser, (Beichte u. beil. Abendmahl.) — Abendgottesdienst 5 Uhr:
Pfarrer Mers. Liturgische Andacht
unter Bitwirkung des King. und
Lutherfirchendors. (Beichte u. beil.
Abendunch.) Die Kirchensammlung Abendungh.) Die Kirchensammlung ist zum Besten der Nationalstiftung für die Sinterbliebenen der im Kriege Gefallenen bestimmt.

Sonntag, 23. April (1. Oftertag). Sonntag, 28. April (1. Chering).
Sauptgottesdienit 10 Uhr: Bfarrer Mers. (Beichte u. heil. Abendmahl.)
Unter Mitwirfung des Bosamens.
Chors der Kinglieden Gemeinde.
— Wendgottesdienit 5 Uhr: Bfarrer Grein. (Die Kirchensammlung ist für die bedürftigen Gemeinden im Konsistorialbezirf Biesdaden des innunt) frimmet.)

Montag, 24. April (2. Oftertag). Hendenstein in Uhr: Pfarrer D. Schlusser. (Beicke u. heil. Abend-mahl.) — Wendgottesdienst 5 Uhr: Bfarrer Beesenmeher.

Lutherfirche.

Karfreitag, ben 21. April. Satricitag, den 21. April.
Danstgottesbienit 10 Ubr: General.
ind. Ohio. (Beichte u. heil. Abendmahl.) — Abendsottesbienit 5 Uhr: Biarrer Dofmann. (Beichte u. heil. Abendmahl.) Die Kirchensammlung ist aum Beiten der Kationalitistung für die Sinterbliebenen der im Kriege Gefallenen bestimmt.
Sowntee 22 April (1. Obertag)

Sonntag, 23. April (1. Oftertag). Sountag, 23. April (1. Osterlag).
Samptgotiesbienit 10 Uhr: Piarrer
Pofmann. (Deil, Abendmahl.) Miswirfung des King. u. Lattherfirchendiors. — Kindergotiesbienit 11.30
Uhr: Geh. Konfistorialrat Dr. Eibach.
— Mendgotiesbienit 5 Uhr: Piarrer
Stahl. (Die Sammlung üt für die
bedürftigen Gemeinden des Konfistoriafbezirls bestimmt.)

Moutag. 24. April (2. Osterlag)

Wontog, 24. April (2. Ostertag). Frühgottesdienit vorm. 8.80 Uhr: Missionsinspetior Delb. — Haubt-gottesdienit 10 Uhr: Pfarrer Lieber.

Riarenthal. Sonntag, den 23. April (1. Ofter-tag), vorm. 10 Uhr: Gottesdienst. Pfarrer D. Schlosser.

Rapelle bes Baulineuftifts, Karfreitag, 21. April, bormittags 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst. Prediger

Sonntag, 23. April (1. Oitertag), borm. 9.30 lihr: Hauptgottesdienit, Beichte u. heil. Abendmahl. General-fuperintendent Ohly. Borm. 11 lihr: Kindergottesdienit. — Rontag, den 24. April (2. Oitertag), vormittags 9.30 lihr: Hauptgottesdienit. Prediger

Ratholifche Rirche. Milde Gaben für bedürftige Erftfammunitanten werden in den Bfarr-

Bfarrfirde gum beil. Bonifatius.

Frarriege zum beil. Bentjatus.
Karemonien um 9 libr. Während des
nanzen Tages Besuch des beil.
Brodes. Kachm. 4 bezw. 5 lihr:
Kreuzwegandocht der Erzistommunistanten. Abends 6.30 libr il Kaftendreigt mit Andacht. — Karjamstag:
Boginn der heil. Weihen 7.30 lihr;
feierliches Amt gegen 9 libr. Abends
8 lihr: Feierliche Auserstehungssteier.

Sochheil. Ofterfeit. 23. April.
Deil. Meffen: 5.30, 6, 7 Uhr.
Weiliärgottesdienit (beil. Meffe mit Predigt) 8 Uhr. Kindergottesdie.it (Amt) 9 Uhr. Peierlickes Hochant mit Bredigt und Tedeum 10 Uhr. Leibte beil. Wesse 11.30 Uhr. Rachm. 2.15 Uhr: Feierlicke Besper; darauf Generalabsolution sür den dritten Orden. Abends 8 Uhr: Rriegsandacht.
— Am Cstermontag sind die heil. Messen von Am Cstermontag sind die heil. Ressen wie am Somntag; im Kindergottesdienst ist heil. Messe mit Bredigt. Rachm. 2.15 Uhr ist Andacht (342).
— An den Wochentagen ind die heil. Messen wie bei beil. Wessen und 3.15 Uhr.
Dienstag. abends 8 Uhr. ist Kreigsandacht.
Rürends 8 Uhr. ist Kriegsandacht.
Rürends 8 Uhr. ist Kriegsandacht.
Rür die Erstennunsstagen inn den Bochentagen, morgens 7.30 Uhr beil. Wessent agen, morgens 7.30 Uhr. beil. Wessent anden morgens 7.30 Uhr. beil. Messent anden morgens 5.30 Uhr an, Ostersantag und Samstag, nachm.
4—7 und nach 8 Uhr. an alen Wochentagen nach der Frühmesse, reitag, nachmitags 5—7 Uhr; für Kriegsteilnehmer, Bervonndete und Kranse zu ieder gewünschten Seit. . Sochheil. Ofterfejt. 28. April.

Maria . Bilf . Bfarrfirde.

Karfreitag: Beginn der feierlichen Zeremonien um 9 Uhr. Nachmittags 28 Uhr: Kreuswegandacht für die Kommunion-Kinder; um 6 Uhr:

Fastenpredigt und Andackt. — Kar-samstag: Beginn ber heil. Weihen um 7.30 Uhr; um 9 Uhr: Amt.

odhheiliges Fest der Auferstehung unseres herrn. Die heil. Wessen sind don seht ab um 6 und 7.30 Uhr; Kindergottesdienst (Ann mit Segen) um 8.45 Uhr; seierliches Hocham um 8.45 Uhr; seierliches Hocham um 10 Uhr. Rachm. 2.15 Uhr: Keierliche Besper; abends 8 Uhr: Kriegsandacht. — Ostermontag: Ordnung wie am Soundag. — An den Wochentagen sind die heil. Wessen um 6.30 und 9.15 Uhr; Freitag und Samstag ist um 7.15 Uhr Schulmesse. Ostermontag, Wittwoch u. Freitag, abends 8 Uhr: Kriegsandacht. — Beichtgelegenheit: Ostersonntag und Wontag, morgens von 5.30 Uhr an, Ostersonntag und Samstag von 6.47 und nach 8 Uhr und Freitag, abends nach noch 8 Uhr und Freitag, abends nach

#### Dreifaltigfeits - Bfarrfirche

Karfreitag: Die feierlichen Zere-monien beginnen um 9 Uhr. Während des Tages Befuch des heil. Grabes, abends 8 Uhr ift die lette Fasten-predigt und Andacht. — Karfamstag: Beginn der heil. Weihen um 7.30 Uhr. Das Amt ist gegen 9 Uhr.

Uhr. Das Amt itt gegen 9 Uhr.

Oftersomntag. 6 Uhr: Frühmesse; 8 Uhr zweite beil. Messe; 9 Uhr: Kindergottesdienst (beil. Wesse mit Bredigt); 10 Uhr: Feierlickes Dockamt mit Bredigt und Sogen. 2.15 Uhr: Feierl. Besper. — Ostermontag. Gottesdienst wie an Soundagen. 2.15 Uhr: Derz-Jesu-Andacht. — Anden Wochentagen sind die dl. Messen um 6.30 und 9 Uhr. — Mittwoch, abends 8 Uhr: Kriegsandacht. — Freitag, abends 8 Uhr: Kreuzwegandacht. — Beichtgelegenbeit; Oitersonntag, nachmittags 4—7 und nach Freitog, abends 8 libr: Arbulaneg-andacht. — Beichtgelegenheit: Öiter-fonntag, nachmittags 4—7 und nach 8 llbr. Chiermontag, früh von 6 llbr an, Samstag, 4—7 und nach 8 llhr.

#### Althatholifche Rirche. Schwalbacher Str. 60.

Barfreitag, ben 21. April, borm. 10 Uhr: Liturgifder Gottesbienst mit Bredigt. (Bifar Krufel.)

Ostersonntog, ben 23. April, bornnittags 10 Uhr: Sochamt mit Bredigt und Tedeum. — Ostermontog, ben 24. April, bormittags 10 Uhr: Amt und heil. Sommunion.

29. Rrimmel, Pfarrer.

Evangel.-lutherifcher Gottesbienft,

Abelheiditraße 35. Karfreitag, den 21. April, nachm. Uhr: Bajjans- und Beichigoitesbienft.

Sienst.
Sonntog, den 23. April (1. heil. Oftertag), dorm. 9.30 ilhr: Predigt-notiesdienst und heil. Abendunahl. — Montog, den 24. April (2. heil. Oftertag), vormittags 9.30 ilhr: Leses gottesdienst. Pfarrer Müller.

Evangelifch-lutherifche Gemeinbe (der felbständigen ebangel. luther. Kirche in Breuhen augehörig), Engl. Kirche.

Starfreitog, ben 21. April, borm.
9,30 Uhr: Liturgifder Gottesdienst.
Citersonntag, ben 23. April, bormittags 9,30 Uhr: Lesegottesdienst.
— Citermontag, ben 24. April, bormittags 9,30 Uhr: Beidte; 10 Uhr: Bredigt u. heil. Abendmahl. Ansmeldungen bon 9 Uhr ab.
Pfarrer Bagner.

Ev.-luther. Dreieinigfeits-Gemeinbe. In der Kripta der altfathol. Kirche. Eingang Schwalbacher Straße. Garfreitag, ben 21. April, bornt.

10 Uhr: Predigtgottesbienft 1. Oftertog, vormittags 9.30 llhe: Beichte. Borm. 10 llhr: Bredigt-gottesdienst. — 2. Cstertog, borm. 10 llhr: Bredigtgottesdienst. Bfarrer Gifmeier.

Methebisten - Gemeinbe, Ede Dobbeimers u. Dreiweibenstraße (Immanuel - Kapelle).

Agrircitag, den 21. April, borm.
9.45 Uhr: Bredigt. Abends 8 Uhr:
Bredigt. — Citerionniag. 23. April,
bormittags 9.45 Uhr: Bredigt und
Ginfegnung. Bormittags 11 Uhr:
Bindergoftesdienit. Abends 8 Uhr:
Bredigt. — Dienstag, abends 8.30
Uhr: Bibelfinnde.

Bredigt Bölfner.

Reu - Apoftolifche Gemeinbe, Oranienftr. 54, S. B.

Karfreitog, den 21. April, nachm. 5.30 Uhr: Gottesdienit. Sonntag, den 23. April (hl. Ofterfeil), bormittags 9.30 Uhr: Houst-gottesdienit u. Konfirmation. Rachmittags 3.30 Uhr: Gottesdienit.

Deutschfathol. (freirel.) Gemeinbe. Sonntag, den 23. April, vormitian 10 Uhr, im Bürgerfaale des Aab haufed: Erbauung den Predige Tidirn. Thema: Dierbotschaft, Auf-crstehungsglaube. Lied: 167, 1—2

# Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Ortlige Anzeigen im "Arbeitsmarft" in einheitlicher Capform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. bie Beile, bei Aufgabe gabibar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. bie Belle.

## Stellen - Angebote

Weibliche Berfonen. Gewerbliches Berfonal

gefucht Sedanitraße 10, 1.

Tücktiges Wädchen
fofort gefucht. Billa Germania,
Sommenberger Straße 52.

Junges fräft. Mädchen, edangel.,
3, 1, 5, für fleinen Hensbalt gefucht
Rheinjtraße 46, 8 rechts. Bugel-Lehrmabden

Esfort prop. Sausmädden u. Simmermadd. gef, Abeggirraße 2.

für fl. Haisbalt, 3 Ferionen, zum 1. Mai seincht Ruderbitraße 8, B. Tücht. Alleinmädchen m. g. Sengu. gefucht Friedrichstraße 27.

Alleinmäbchen, das fuchen kann, in linderlosen Haushalt gesucht. Räh, Warkistraße 25, Obitgeschäft. Tächt. Alleinmäbchen L. Mai gesucht Moribitraße 37, 2 rochts.

gleich gefucht Beroftrage 24, Glutenberg

Rraftiges Mabden fufurt gefncht ob. 1. 5. Steinmann, Bietenring 8

Gut empf. fant, Fran f. 2-3 Stb. tagl. Dausarbeit gefucht gegen freie Mobnung Abelheibstraße 60, Bart. Buverl. fleiß. Mäbchen ober Frau für 2—3 Stunden vormittags gesucht Abolfsallee 12, 2.

Freitag, 21. April 1916.

Monataftelle porm. gu befegen

Bhilippsbergitraße 2, 1. St.
Sauberes Munatsmädchen
morgens 3, nachm. 2 Stunden sofort
gefucht Klarenthaler Straße 1, 3 L. Orbentliches Laufmabden gefucht. pegial- Daus für Amateur- Photogr. Spezial Daus für Amat Kaifer Friedrich Blat 1.

# Stellen-Angebote

Mannliche Perfonen. Gewerblides Berfonal.

Rerfäufer für Sigarren usw.
in Gartenrestaurant gesucht. Melden Mdolfstraße 1, 1 links.

Tücktige Schriftseber such verschen Dof-bunderei, Biesbeden,

Bum sofortigen Eintritt gut empfohlener Heiser gesucht Hose.

Tedesterer und Lingseumleger

Tapegierer und Linvleumleger

Dausmeifter, a. liebft. Inftallateur, g freie Wohn, bald, gej. Briefe u. 128 Tagbl.-Ingft., Bismardr. 19. Sanöburiche, 14—15 Jahre alt, fucht. J. 28. Beber, Moribitr. 18.

#### Stellen-Gefuche

Beibliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Hräulein, 18 Jahre, Hambelsschuldild, mar 1½ J. Ber-fauferin in Aufschnittgesch, Schreib-mosch, sucht Burd od. Ladenstellung bei bescheibenen Anspruchen. Off. unter B. 722 an den Tagbl.-Berlag.

Junges Fräulein (Handelsschült.) sucht Stelle auf sof. Ang. u. M. 711 an d. Lagdt.-Berlag.

Junges Mäbchen, in Stenogr. u. Blofchineuschreiben erf., sucht 1. 5. ob. spät. Anfangsstelle, Off. u. E. 723 an den Tagbl.-Berlog.

Gewerbliches Berfonal.

Beff. Hausmädden judit Stellung in feinem Haus bis 1. Mai. Ori unter R. 127 an den Tagbl. Berlag

Empfehle Jungfern, Dausbält., Köckin., Zimmer-, Dans- u. Allein-mädch. f. b. u. ausw. Fran Elife Lang (gewerdsmäßige Stellenbermittlerin), Wagemannstrahe 31. Tel. 2383.

Gine in allen Zweigen bes Saush. tüchtige Frau fucht bei Herrn ob. zur felbstand. Führung eines größeren felbfrand. Führung eines größeren Bausbals Stellung bei bescheidenen Ansprücken. Briefe unter S. 127 an Ansprüchen. Briefe ben Tagbl. Berlag.

Junges Mabden aus Raffel, 24 Jahre, sucht Stellung auf 1. Mai als Stütze, in besterem Saus. Selb. ift in allen Zweigen des Haushalts erfahren. Offerten unter D. 721 an den Lagbl. Berlag.

Mlleinmabden

fucht für Anfang Mai Stellung in best. A. Haushalt. Räheres Kaiser-Priedrick-King 22, 2 St. rechts.

Anftanb. Dabden fucht Stelle zum 1. Mai in einf. bürgerl. Haush. Räheres Grabenftraße 20, Laben.

19 Jahre aftes Mabdien mit auten Zeugnissen sucht Siellung als Alleinmädden, jeht oder häter. Briese u. U. 722 a. d. Tagbl. Berlag. Junge Kriegersfrau fucht morgens 2—3 Sinnden Beschäftig. Läh, im Tagbi.-Verlag.

#### Stellen-Gejuche

Mannliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Gebildeter junger Mann mit konfur. Kenntn., sucht für einige Tagesstunden bis zur Einberufung Beschäftigung. Räheres unter U. 718 an den Tagbi. Berlag.

Innger Mann, 21 Jahre, militarir., judyt St. als Burogehilfe. Goetheitraße 14, heilbeder.

#### Gewerbliches Berfonal.

Junger Mann, Siolinspieler, wünscht Stellung in Kimo od. anderw. anzunehmen. Gest. Angebote an Mains-Kaitel, With 14, 1.

Resterer Diener seum Herrn zum 15. Kei oder später. Offerien unter 3. 722 an den Logdl. Berlag.

Gin Isjähriger Junge such Stelle in einer Kension als Hansdiener. R. Kraus, Wellrühftr. 13

#### Stellen-Angebote

Beibliche Berfonen.

Bon großem hiefigen Detailgeschäft wird für 1. Mai

# Grpedientin

mit Renntuiffen in Stenographie und Schreibmafchine, fotvie angehende, jüngere

Schreibhilfe geincht.

Differt. u. J. 728 Tagbi.-Berl.

Gewerbliches Berfangl.

## Zur Leitung

meines Hanshalts und zur Gefell-ichaft jude ich altere gebild, musik, und sportliebende Dame. I Mädchen borbanden. Zengnisabschriften mit Gebaltsansprüchen unter F. 721 an den Lagdl.-Beriag.

Ginfages Fräulein

aur Bflege u. Gesellschaft einer alten Dame für den Rachmittog sofort ge-fucht auf 2 Donate, event, länger. Borgustellen Sonnenberg, Kaiser-Friedrich-Straße 12, 1 St. Tocht. Alleinmabden für fleinen bansbalt nach Maing gefucht. 3. Dirich, Frangistanerftrafe 4.

Schenkamme

fucht das Städtische Krankenhaus, Wiesbaden. Räheres daselbst. F 253

Gesucht Dame mittleren Alters,

welche befähigt ist, ein Sviel von 40 bis 50 Zim, selbständig au führen. Kur auf energische Verfönlichseit, die Kenninisse im Sotelfach besiekt, sowie die Küche gründlich versieht, wiede de Gründer Vereiseitnen, welche ähnlichen Kosten bereits inne gehabit (auch frühere Venstonsinhaberin) w. Cifert, u. L. 723 an den Tagblati-Berlag einzeichen.

Solides junges Mädmen,

am liebsten von auswärts, das etwas Hausarbeit versieht u. gerne koden lernen will, zum 1. oder 15. Mai für sleinen herrichaftlichen Saushalt gesiucht. Borzustellen von 48—44 Uhr Kifteriebrasse 20 Bittoriaftraße 20.

Gesucht zum 1. Mai au zwei Madchen (9 u. 11 3.) Rach-mittasshiffe v. 2.—8 Uhr. Erfahrung mit Kindern, gutes Rahen u. Beng-nisse Bedingung. Taunusstraße 54, Stod

## Stellen - Mugebote

Männliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal,

# Unter-Bertreter

für meine geruchlofe befannte Sonh-Ereme fur ben Begirt Biesbaben unb Umgegenb gesucht.

28. Soch, Mainz, Erthatitraße 11/10.

Ein Lehrling für die Deilfrieffen- u. Rolonialm.-Branche auf fofort gefucht. D. Siebert, Taunusstraße 50. Bewerbliches Berfonal.

# Lück. Schriftseber

fucht bie 2. Schellenbergiche Sof-buchbruderei, Wiesbaben.

feibitanbiger Arbeitet, für banernb fucht Arbeiteamt, Dobheimer Str. 1.

## Eugtige Tündergehilfen

(Speiharbeiter) geftickt. 3. Kerz, Mainz, Frauenlobstraße 911/20

Tücht. Mocarbeiter

fucht R. Defferichmibt, Barenftr. 2. Brave fräftige Aungen, welche d. Dachbederhandwerf gründ-lich erlernen wollen, gegen Lohn, v. Jahr zu Jahr iteig., gesucht. Besuch einer Fachschule unentgeitlich. F12 Mains. Meinftrage 22,

Barterre. Lehrling fofort gef. Markitrage 9, 1. Dennig.

## Stellen-Gesuche

Weibliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

### Frauleia, in Buchführung, Stenogr. u. Schreibm. perf., f. St. Angeb. u. BR. 721 a. d. Lagbl-Berl.

Raufmannstochter, die Sandelsschule besuchte und im elterl. Gesch, die jeht die Buchführ. besongte, wünscht Stelle auf Bürd eber in Geschaft. Off. erb. Marta Bieland, Ottweiser, Beg. Trier. Junges Mädchen,

perfeft in Stenogr. u. Raschinen-ichreiben, such Antangost, auf Büro. Off. u. W. 723 an den Tagbl.Berl.

Gewerbliches Berfonal.

Züchtige Direttrice, surzeit in ungef. Stelle, sucht, gestührt auf beite Zeugn., per 1. Juni ob. iv. baff. Stell. Gefi. Off. u. B. 5186 an D. Frens, Mains.

an D. Frens, Mains. Geb. Dame

in mittl. Jahren, spmb. Erschein, in Saus u. Kude perfest, musital. u. sprachgew. sucht selbitänd, Wirtungsfreis in feinem, frauenlosen Sausbalt als Sausbame. Ersie Referenz. Off. u. A. 250 an den Tagbl.-Berl.

Fraulein,

20 J., perf. im Schneibern, f. Stelle als Jungf. ob. au Kinbern in fein. Haufe. Off. u. A. 254 Labl.-Berlag.

elelt. beff. Mädchen

fuct sur Führung des Saushalts Stellung bei alt. Derrn ober Arzi für 1. Mai oder später, Angebote u. B. 716 an den Lagbl. Berlag.

Junges fleiftiges orbentliches

## Mädchen

fucht ab 15. Mai Stellung bei flein. rubiger Kamilie, wo ihm Gelegen-heit gegeben ist, sich im Rochen weiter auszubilden. Angebote mit Lohn-angaben unt. 4398 an die Biebricher Tagespoft, Biebrich am Rhein.

# Junge Offizierswitme,

frühere Schwester, sucht baffenbe Befchäftigung. Angebote u. S. 723 an ben Tagbl. Berlag.

Mäddien

aus besierer Familie, bisber hans-mädden, sucht, ba febr finderlieb, Stelle zu Kindern. Beste langjähr. Rengnisse. Zu erfragen bei Sager, Karistraße 6, 3 St.

Fraulein,

in Rilde u. Sanshalt burdans er-fahren, fucht Stellung als Stube ober ju Rinbern. Diferten unter B. 717 an ben Togbi-Berlag.

Fräulein fucht Stelle in flein, fein. Lotat gum Bebienen, Gelbiges ift im Gach bewanbert. Off. u. E. 724 an ben Tenbl. Berlag.

aus anftand. Fam., w. in nur feinen Säufern tätig war, fucht für 1. Mai event, früher in aröberem Sotel als Zimmermädchen Stellung, Offerten u. A. 246 an den Tagbl-Berlag.

Suche für meine Tocht. Aufnahme in sein. Frendenbensien zur Erlern. ber Küche. Off. u. S. T. 20 an die Unn. Erp. Th. Rans, Aachen. F193 Besseres Wädchen, selferes Wädchen, felbständig in Lüche u. Saush., sucht Sielle zum I. Rai in ruhig. Serr-schaftshaus, wo Sisse gehalten wird. Räheres Abssisallee 41, 1.

#### Stellen-Besuche

Männliche Berfonen. Raufmännifches Berfonal,

Zur kaufmänn. Ausbildung

Stelle für einen jungen Mann mit Einj.-Zeugn. in Biesbaden ab. Um-gegend gesucht. Angebote u. A. 256 an den Lagdi.-Berlag.

# Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Ortfice Anzeigen im "Bohnungs-Anzeiger" 20 Big., auswärtige Anzeigen 30 Big. bie Beile. — Bohnungs-Anzeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe gabibar,

#### Bermietungen

1 Bimmer.

Marstr. 27 1 3. m. Kilche, einz. Bers.
od. Fam. o. Kinder. Pehrens, 1 St.
Mbelheidstr. 61, H. Dachit., 1 8., K.
ev. m. Kammer, bill. Rah, 1. 1032
kderstraße 35 1-Bimmer-Wohnung
jotort billig zu vermieten. 408
Mderstraße 57 1 8., K. u. Kell. zu v.
Mm Römerter 5 1 Bimmer u. Küche
zu vermieten.

Molerstraße 57 1 8. R. u. Rell. zu v. zuche zu vermieten.

Bertramstraße 19, MtG., 1-8.-Wohn.

Bertramstraße 19, MtG., 1-8.-Wohn.

Bertramstraße 19, MtG., 1-8.-Wohn.

Bertramstr. 20, W. B. I., 1 3., R.

Sleichstraße 18, Sdh. 1, 1 großes 3. mit großer Küche zu verm. 1066

Mücherstr. 6 1 8. u. R., Dach, 12 Mt.

Klächerstraße 7 1 Sim u. R. B2476

Balowstr. 9 gr. Sim. u. R., Sth. 370

Dach. Str. 85, Mtd., 1-8.-W., 1. 7.

Dach. Str. 120 1 8. u. R. an einz.

Effendogeng. 15, D., 1 8., Rammer u.

Rüche ioi, zu van. Räch. im Laden.

Gitviner Str. 9, Sth., 1 8., Rüche.

Beller zu van. Räch. Wertwalt. 410

bedaraße 9/11 1 8immer u. Rüche.

Mit Rebentamm ioi. od. spät. 413

Beisbergfraße 16, 1, 1 Sim. u. Rüche.

mit Rebentamm ioi. od. spät. 413

Beisbergfraße 16, 1, 1 Sim. u. Rüche.

Stringfr. 7 1 8. R. m. Rl. i. Mbfdl.

Dartingfr. 7 1 8. m. u. R., Bdb. 1090

Gelenenstr. 17 fl. 8. u. R., 14 90f.

Semmadhtaße 30, Dachw., 1 8.- R.

Gellmundftr. 53, 1, schn. E., 28.-8.

L. dd. sp., R. Gebr. Schmitt. B1560

Dellmunder. 40, 1, 1 &, A., 15 Mt.
Dermannftr. 15 1-3-98., 1. 5. 0. fp.
Dermannftraße 18, Hth., 1 &im. u.
Küche zu verm. Rab. V. V. B. 44926
Dermannftr. 28, Dih. D., 1 H. Bim.
u. Küche zu verm. Rab. Vbh. B.
Dirfdgraben 4, Köh., 1 3., K. 1003
Aahustr. 16, G., 1 3., K. G. R. G. 2.
Rirchgasse 19 helle Dackav., 1 3. u. K.
Ludwigstraße 10 1 Kim. u. Kuche
joset zu vermieten. 878 Worisitr. 23 frbl. icip.. 1 8., R. 342 Morisitr. 28, S. Dachit., 1 8. u. A. 10 Mr. K. Sochitattenitr. 4, Buro.

10 Mt. A. Sochstättenstr. 4, Burs. Moristraße 68 schöne große Mani. u. Kricke. Rah. Bart. r. 819 Rersstraße 32 1 Zimmer u. Kricke. Rah. Bart. r. 810 Rersstraße 32 1 Zimmer u. Kricke auf 1. Juli zu vermieten. 1038 Rersstr. 38 1-3.-W. D., sof. R. I r. Oronicustraße 54, Mtb., 1 Mani. u. Licke sofort zu v. R. B. Z. l. 1084 Mbeing. Str. 4 1-3.-W. D. R. B. I. 1084 Mbeing. Str. 4 1-3.-W. D. R. B. Ir. Richtstraße 13 1 Lim. Kricke. sof. o. Richlftr. 10 1-Zim.-Wohn. zu berm. Nieblstraße 13 1 Zim., Kücke, sof. o. fpat. zu b. A. Wiff., Koch. F354 Kömerberg 10 1 U. A. A. D. 3. 898 Kömerberg 12 1 Zim. u. Kücke. 1044 Römerberg 14 1 U. u. K. W. Soh. I. Nömerberg 34 1 U. u. K. sof. 857 Rübesheimer Str. 18, Gth., 1-3.-W. Schachtitr. 5, Kith., 1 U. K., kol., 1. 5. Schachtitr. 5, Kith., 1 U. K., geich. 419 Simmer mit Kücke. Käh. Boh. B. Sebanitraße 5 1 U. R. gleich. 419 Steingaße 16, Oth., 1 Zim. u. Käcke. Steingaße 20 1 U. R. sof. od. spät. Steingaffe 20 1 8. u. R. fof. ob. fpat. Rab. bei Seller bafelbit. F 376

Balfmühlfir, 32 freundl. Frontspipe, 1 Zimmer u. Kiiche, 1 Dame od. st. Frantsie sof. od. spater au dm. 823 Balramstraße 15 sch. 1-Zim.-Bohn., Absch., a. dm. Kah. Erdgesch. 1104 Balramstraße 17 1-Zim.-Bohn. 865

Bebergaffe 46 1 8. u. Ruche for. 1109 Bellrisftraße 21, 1, 1 3. u. R. su b. Beftenbftr. 3 gr. 8., Ruche, 8b. B8762 Rietenr. 3, 5th., 1 L., N. Nah. D. 2. Zimmermannfr. 5 1 Z. u. N., 1 5. 1 Zimmer u. Küche im Dach für sof. Breis 12 Wf. monatl. Käheres Guftab-Adolfitraße 1, 1 L. 1008

2 Bimmer.

Ablerstraße 9 2-8.-28. m. Sub. sof. Ablerstraße 23 2- u. 3-8.-28. b. N. 1. Ablerstraße 26 2 Zimmer u. Kidse auf 1. Rai zu berm. 995 Ablerstraße 26 2 Zimmer u. Kidse auf 1. Rai zu berm. 995 Ablerstraße 27 2-8.-28. R. 1 r. 427 Ablerstraße 37 2-8.-28. R. 1 r. 427 Ablerstraße 39 2 Zim. u. 1 Küche zu berm. Raß. Morisjir. 68, B. 586 Ablerstraße 60 Dachw., 2 Zimmer u. Rüche auf sofort zu berm. 83. Kidse auf sofort zu berm. 83. Kidse auf sofort zu berm. 83. Kidse 22. Link berm. Raß. Rosisjir. 430 Albrechtstr. 35. Sch., 2 R., Kidse 22. Link berm. Raß. Boh. Bart. 430 Albrechtstr. 39, Fip., 2 R., R., b. 875 Am Römertor 3 fleine 2-3.-Bohn, mit Abschluß, an rub. Leute, 1064 Bertramstraße 8, Sth. 1, 2.8.-28. R. Bismardt. 3, Calmano. B4782. Bertramstr. 19 2-8.-28., Oth. R. B. Bertramstr. 23, S., 2 8., S., fof. 481. Vleichstr. 30 2-31m.-280hn. B4498. Bleichstr. 34, Stb., 2-8.-280hn. 900. Bleichstraße 17, Phys. 2-2, 980hn. Biechitt. 36, 80, 2-8, 28, A. S. I L Biüderftraße 17, Mtb., 2-3, Wohn., 300 u. 280 Mt., 3u b. A. Delenen-itraße 6, 2, bei Schwerbel. 902 Billowitr. 9, 8., 2 3., Küche n. 433 Dotheimer Str. 100, A. u. 8., 2-8., Wohn. 3u berm. Räh. B. B. 1027 Dotheimer Str. 109 2 3. u. R. 853 Doth. Str. 150, Stb., 2-8, W., 1, 7. Dotheimer Str. 169, Bdh., 2-8, B. Chenbegeng. 9 2. and 3-3, W. fof.

Etwiller Straße 3 2-8.-Bohn. mit ober ohne Stallung zu verm. 400 Etwiller Str. 9, Sib. 2, 2-8.-Bohn. Besicht. 1/1—1/3 llhr. abends nach 6 llhr. Rah. bei Kimmel. 898 Etwiller Str. 18, Rib. r., 2 schone Rimmer v. Guche hillig. B 4404 Bimmer u. Ruche billig.

Eltviller Str. 18, Mib. t., 2 schne Zimmer u. Küche billig. B 4494 Emser Str. 48, Cih., ichone 2-Zim.-Rohn. gleich ober ipater au verm. Rah. Emser Strage 44. Erbacher Str. 7, Oth. 2 B., R., Gos., Kanlbrunnenstr. 1, Lih. 2, 2 B., Bb. Kanlbrunnenstr. 16, Rans., 2 Zim. u. Rüche. Rah. bei Letschert. 438 Kelbitraße 1 Z Zimmer u. Kiche s. v. Belbitr. 8, Sth. Dach. 2-B.-B., Gos u. Abscht. sesort billig au verm. 1029 Kelbitraße 10, Sib., 2-B.-B., 403 Kelbitraße 10, Sib., 2 Zim. u. R. 63 Kelbitraße 10, Sib., 2 Zim. v. s. 65 Kransenstr. 7, D. 1, 2 B. u. R., 1. 5. Kransenstr. 7, D. 1, 2 B. u. R., 1. 5. Kransenstr. 19 Z-B.-B., m. 0. 0. Lad. Fransenstr. 23, B., 2-B.-B., Wolch. Kriedrichstr. 44, Stb., 2 Zim., Küche. Ed. m. II. Beerst. Deint. Jung. 906 Kriedrichstr. 55, D., 2-B.-Dachtv. 835 Geisberaßtr. 9 Rans. Bohn., 2 Rim. u. Küche zu v. Rah. 1. St. r. 1115 Gneisenaustr. 9, D. 1, Göne 2-B.-Rahr mit Rubeh for zu den 2-B.-

u. Küche zu v. Rah. 1. St. r. 1115
Gneisenaustr. 9, S. 1. schöne 2-3.Bohn. mit Zubeh. soi. zu vm. Kah.
b. Qausverw. Arndt, daselhst. F220
Gneisenaustr. 12 2-3 im. B., O., i Göbenstr. 2, S., Frisp. Bohn., 2 gr.
B. u. Küche soi. od. 1. Mai. B3736
Göbenstraße 16, Oth., schöne 2-3.Bohn. ver 1. Juni zu vermieten.
Göbenstraße 19, Jth., 2-8.-28. 818
Kallgarter Str. 6, S., 2-8.-28., 1. 7.
Oallgarter Straße 7 2-3 im. Bohn.
zum 1. Juli 1916 zu verm. Rah.
daselbst Parterre beim Hah.
ofelbst Parterre beim Hah.
Oelsmundstraße 49, Boh. D., 2-3.-28.

Dellmunbstraße 32 2-8.-B., f. o. sp., Derberstr. 13 ff. Dachw., 2 8. u. R., iof. od. spat. R. b. Berg, 8 St. 382 Dermannstr. 9 2 3 im. u. R., 1. Juli. Dochstättenstr. 6/8 2 Wohnungen von je 2 3 immer u. Zubehör. Nah. dof. u. Scharnhorfistraße 46, 1. B3016 Jahnstr. 16 2.8.-W., Mans. R. 6th. 2.

u. Scharnhorifitraße 46, 1. B3016
Jahnitr. 16 2-3.-B., Manj. R. Cth. 2.
Rapellenstraße 8 eine schöne Wohn.
von 2 zimmer u. Kuche im Erdgeschoft für 1. Juli au verm. 1033
Rarsstraße 30, Mib., 2 × 2-ZimmerB., mtl. 20—25 Kl. R. B. B. 949
Rarsstraße 12, 1. Ct., Göne 2-Zim.Bohnung auf 1. Juli au verm.
Kleißigraße 3, Brisp. sch. 2-Zim.-B.
Rlopitositr. 19 ich. 2-Z.-B., Stb. 1.
Räh. ver Kopp. Bib. Bart. r. 441
Rörnerstr. 6, B., 2 B., R. B. Burf.
Rörnerstr. 6, B., 2 B., R. Burf.
Rörnerstraße 8, Stb., 2 Bim., Rücke,
Lebritr. 14, B., 2-Zim., Bohn. 966
Lebritr. 14, B., 2-Zim., Bohn. 966
Lebritr. 31, Mid., 2 B. u. R. s. 443
Lorelebring 2, 1 r., 2-B.-Bohn. ver
1. Juli zu d. R. Zipatrenl. B4596
Lothringer Str. 28, Stb., 2-Zim.-B.,
Lebringer Str. 31, S., ich. 2-Zim.-B.,
Lenicapias 6, Stb. B., 2-Zim.-B.,
Lenicapias 6, Stb., 2 gr. Zim. u. R.
Michisbiraße 9, Stb., 2 gr. Zim. u. R.
Michisbiraße 9, Stb., 2 gr. Zim. Bohn.,
Lenicapias 6, Stb., 2 gr. Zim., B.,
Lenicapias 6, Stb., 2 gr. Zim

Moribstr. 31 jchone Frontsp. Wohn, 2 Kim., Küche, Kammer, an eing. Berson ober tinderloses Shepaar zu berm. Käh. bei Rapp das. 447 Wüllerstr. 7, B., Wans. W., 2 Bim. u. Küche an 1—2 Personen. 991

Moribfir, 44, Sth. B., 2-8.-18. 448 Rerolli. 10 2-8.-18. R. Worthfir. 50. Reraft. 14. It. B. B. B. B. B. B. B. R. Reraft. 10 3.8. B. R. Bertift. 50. Rerofraße 28. 1. L. B. Bim. Bedwung. Rettelbecker. 21. Ed. Fid. 28. M. Bertift. 50. Batt. iofort od. ipater bill. B4821 Rengasie 18 2-B. B. R. Korblod. 980 Rieberwalds. S. B. B. R. Korblod. 980 Rieberwalds. S. B. B. B. B. Bid. 980 Rieberwalds. 53 2-B. B. R. Korblod. 980 Rieberwalds. 6. Sib. 2 B. R. Bether. Dranienstr. 6, Sib., 2 B., R. Lether. Oranienstr. 14, bet. Sib., Krisp., 2 B. U. B., fof. od. ip. Rash. B. 1. 864 Oranienstr. 16, Dib., L. R. B. S. B. Dranienstr. 16, Dib., L. R. B. B. B. Dranienstr. 16, Dib., L. R. B. B. B. Dranienstr. 38, B. 2. 2-B. B. R. Dranienstr. 38, B. 2. 2-B. B. R. Dranienstr. 56, S. 1, L. Bim. Bohn. Blatter Straße 2 B. R. R. Riche, mit Lubeh. Sib., für iofort au berm. Röh. bei Sturm, Borberd. 925 Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Bim. u. Kücke, au bermieten. P247 Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Bim. u. Kücke, au bermieten. P247 Blatter Straße 28 Bohnung. 2 Bim. u. Kücke, au bermieten. P247

Röh bei Sturm, Borderh. 925
Platter Straße 28 Wohnung. 2 Zim.

u. Kücke, an bermieten. F 247
Vlatter Str. 32 L-B.-B. sof. od. iv.
Rauenthaler Str. 10, Kib. B., 2 Z.,
Kicke u. Zub. auf 1. Mai od. spat.
bill. Näh baf. Acch. Mib. Barl.
Kheinstraße 62, Gith., ichone 2-B.-W.
iofort ober ipäter au bermieten.
Kheinstraße 63, Gith., ichone 2-B.-W.
iofort ober ipäter au bermieten.
Kheinstraße 89 2 sch. Z. Rücke, Kell.,
Gas. Räh. Luisenitraße 19. 761
Kheinstraße 89 2 sch. Z. R., Gas,
Oth. Bart. Räh. Laben.
Rheinstr. 100 Gortennohn., 2 Z., K.
Kheinstr. 103 Ransl.-W., 2 Z., Kidke,
150 Ml., an ruhige Leute au berm.
Klebistr. 103 Ransl.-W., 2 Z., Kidke,
150 Ml., an ruhige Leute au berm.
Klebistr. 19, Stb., 2 Z., W. R.
Klebistr. 19, Stb., 2 Z., W.,
Klebistr. 19, Stb., 2 Z., W.,
Klebistr. 19, Stb., 2 Z., W.,
Klebistr. 20, Stb., In. L. Zim., Woohn.
Köberstraße 4, Kip., schone 2-B.-W.
Klömerberg 17 E Zim., R., R., G.
Kömerberg 21 L. od. S-Zim., Wohn.
Köberstraße 10 2 Zim., R., R., G.
Kömerberg 21 L. od. S-Zim., B.
Kömerberg 21 L. od. S-Zim., B., 2 Z.,
R., I. Wal., R. Sarlitt. 7, 2. 1097
Charnhorfütt. 44, Gib., L. Zim., B.
Köhersteiner Str. 33, Sib., L. 2, 2.,
R., I. Wal., R. Sarlitt. 7, 2. 1097
Charnhorfütt. 46, Stb., L. Zim., B.
Schurng sofort oder später.
Bohung sofort oder später.
Schulberg 9 abgeldes Mansl., Bohn.,
L. A., Kell., sof. R., B., 862
Chivalbacher Str. 6, Stb., 1, 2 Zim.
U. Kücke., Räh, Laben., 1108

2.4 2., R., Kell., fof. R. B., 862
Schwelbacher Str. 6, Oth. 1, 2 Sim.
u. Rücke. Räh. Laden. 1106
Schwelbacher Str. 10 2 S. od. 1 S.
mit Rücke. Dachfied, 3u verm.
Schwelb. Str. 36. Mid. B., beit. a.
2.3 Mid. u. R., i. o. p. Käh. daf.
Schwelb. Str. 38, B., Glebellpihe u.
Frontip., je 2 S., R. u. Kell. 1046
Schwelb. Str. 38, B., Glebellpihe u.
Frontip., je 2 S., R. u. Kell. 1046
Schwelb. Str. 43, Rib., 2 S. u. R. 465
Schwelb. Str. 43, Mid., 2 S. u. R. 465
Schwelb. Str. 43, Mid., 2 S. u. R. 465
Sebanplad 3, Stb., fl. 2-8.-W. n. 1026
Seerobenftr. 28, D., 2-8.-W. R. 2ab.
Steing. 19, D. Reub., ar. belle 2-8.B. m. R., a. Juli, 25 W. mil. 1103
Steingaffe 29, Sth., 2 S. u. R. auf.

B. m. R., a. Juli, 25 RM. mtl. 1103
Steingasse 20, Sth., 2 & u. R. auf iofort. Rab. bei Beller das, F375
Steingasse 23 2-8-W. sof. od. iv. 1098
Steingasse 25, Reubau, sch. 2-8-W.,
Stb., jum 1. 7. 1916 au verm.
Steingasse 32 2-8im.-W., Oth. 1100
Steingasse 32 2-8im.-W., oth. 1100
Steingasse 34 2 3 8 u. R. sof. o. fv.
Taunubstraße 36, Sth., 2 Rimmer u., Rücke au verm. Mah. Vhh. 2 St.
Weitramstr. 18 2 schone 8 im. u. R.
A. Stritter, Lade u. Farben, B3176
Baterlsoftr. 3, D., 2-8-W. R. B. V.

Weilftr. 18 2-8im. 28., Gtb. D. 881 Welfright. 18 2-Sim.-B., Sib. 2. 301 Wellright. 6, Sib. Frifo., 3 Sim., Kidde u. Kammer auf 1. Juni oder 1. Juli billig au berm. 1108 Wellright. 21 2-Sim.-B., Vart. 987 Wellright. 44, 1, freundl. 2-Simmer. Wehnung sofort au berm. B 4854. Werberftr. 10, Stb. Dachw. 2 S., K. u. Kell. Räh Dausberwalt. B4878 Werberftr. 12, 3. Sonnenfeite, große ich. 2-Sim.-Wohn., 1. Juli. B 4868

ich. 2-Zim. Bohn., 1. Juli, B 4663
Weitenbstroße 1 2 Zim. u. Kücke an rubige Mieter zu verm. 1002
Westenbstroße 3, 3, 2 Zim. u. Zub.
Wortstr. 22, Dachil., ich. g. 2-Z.-W.
Norfür. 4 2 Zim. u. R., Sib. B4215
Vorfüraße 19, Bart., 2 Z., Kücke, sofort. Räh. Roll, Gismarafring 2.
Rleine Mfd. Wohn., 2 Z., R., Keller, an rubige Leute v. Kind. auf al.
zu verm. R. Blatter Str. 12, 762 fch. 2-Bim.-Bohn., 1. Juli.

3 Bimmer.

Abeibeibstraße 54 icone Kronispis-Bohnung, 3 S. u. Sub., a. 1. Juli zu v. Räb. Lewald, Sth. 1. 1088 Abierstr. 11, Dach. 3-Sim.-B. 1096 Abierstraße 13 zwei 3-Simmer-Bohnungen zu vermiehen. 675 Mohnungen zu vermieben. 676
Mossegabe 17, Bart., 3 Zim., Balt.

11. Zubeh., auf sof. od. in. zu vermieten. Käheres dasselhit. 384
Mossestande 1 3 Zim. u. Zubed. Köb.

111 Speditionsbüro. B3050
Mossestande 20 Zim. Bohn., Rib.,
21 derm. Käh. Köb. Bart. 490
Mibrechtliege 2, Edd. 1, 3. Zim., W. Bibredeffraße 5, Sth., 8-8.-93. mit Bubehör, Rah. Bob. 2 St. 491 Albrechtfraße 10, Stb., schöne 3-8. Bohn. R. Boh. 3, Rehwinfel. 402 Albrechtfir. 28 8 8. R. Ib. R. 1 St. Albrechtfir. 32 8 8. u. 3., cl. L., Gas. Am A. Friedrich Bad 6, Gib., ichone 3-8-25, u. Kucke, 500 Mt. 477

Eleonsrenstr. 8 3 8 u. A. Räh. Ar. 5.
Eleonsrenstr. 9 8-8. W. R. K. 6. 503
Ellenbogengass 9 8. kim. W. 65. 481
Ellenbogengass 9 8. kim. W. 65. 481
Ellenbogengass 11. 2 3-8. W. 65. 481
Ellenbogengass 11. 2 3-8. W. 65. 481
Ellenbogengass 21. 2 3-8. W. 65.
i. cd. hat su d. R. dal. 1 St. 504
Elsäberplad 3, 1, 3-3. Wohn. mit A.
u. Zubehör su bermieten. 1069
Elsviller Str. 6, 1, fd. 3-3im. Pohn.
m. 36. 2 Balf. u. Bad. auf 1. Juli
au berm. Räh. Bart. I. Angul.
Dienst. u. Freit., 10.—12 borm. 985
Elsviller Strade 9 3-8. W. 1. Etcae.
3. d. Räh. d. Rimmel o. Hampl.
Emser Str. 14. I. 3 R. R. a. I. Juli
oder früher zu d. R. Gout. 1087
Erbadjer Str. 9, 4. St. 3-SimmerBohnung an ruh. Leute. B 2709
Faulbrunnenstr. 3, Bdh. 2, fdb. 8-8.
Bohn. u. Zubehör. Räh. 1 I. 997
Fransenstrade 10 3-2. Bohn. 1. St.
Fransenstrade 10 3-2. Bohn. 1. St.
Fransenstr. 16 3 fddöme Zim., R.
Fransenstr. 16 3 fdöme Zim., S.
Fransenstr. 23, D. at. 3-8. W. fof.
Fransenstrade 24 3 Sim. u. Rücke
für gleich ob. hat. Räh. B. B3040
Friedrichtende 8, Ebb. 3. 3-8. W.

für gleich ob. ivat. Nah. B. 83040
Ariebrickitraße 8. Edb. 3. 3-8.-W.
Küche, lof. od. sp. u. n. Näh. beim
Sausmeister, im Dinterbau. 507
Briebrickstr. 44, B. 8 u. D. 1, je 8 B.
Küche, Mant. Näh. d. Jung. 509
Ariebrickstr. 50, 2. gr. 8-8im.-Wohn,
auf sof. oder ipäter zu bern. 511
Geisbergstr. 9 gr. 3-8im.-W. nebst
Sub., sofort. Näh. 1 St. v. 1114
George-Augustir. 8 8 B. u. A. D. B.
Gneisenaustr. 2, 1. Ede Estässend.
sonn. große 8-8-B. sof. od. ip.
Gneisenaustr. 12, 5th. Med. 8 Bim.
Kiche, Vreis m. 24 Met. A. B. B.
Gneisenaustraße 16 schöne 8-8-W.
auf gleich ober später zu berm.
Gneisenaustraße 23, 1. Ct., große 3-

auf gleich ober später zu berm.
Gneisenaustraße 23, 1. Et., große 3Zim.-Wohn., 2 Balt., retchl. Zub.,
iofort ober später. Aäh. das. 904
Göbenstraße 15. Ath., 8-8.-Bohn
auf 1. Juli zu berm.
B4820
Göbenstr. 31 sch. Fiv.-W., 3 S., Rücke.,
2 Balt. Käh. bei Kranz.
Gserfiestraße 20 3-8.-W. zu b. 1070
Grabenstraße 28, 2, 3-3.-W. R. bal.,
Eustraße 20 3-8.-B. zu b. 1070
Grabenstraße 28, 2, 3-3.-W. R. bal.,
Eustraße Molistraße 14 8 Bim., Rucke.,
2 Wid., Balt., sof. od. hater. 512
Gustan-Abolistraße 16 3-3.-B. nebit
Zubehör ber Juli zu berm.
Dallgarter Str. 3 schöne 3-8.-B., R.,
Oelenenstraße 9, Bbh. 1, 8 S., R. 514
Deienenstr. 27. Gth. 1, 3 S., R., Ber.,

Delenenstraße 9, Edb. 1, 8 S., R. 514
Deienenstr. 27. Gth. 1, 3 S., R., Ber.,
Gas, Eletr., gl. od. foat. R. B.
Dellmundstr. 6 8-Bim.-B. m. Ball.,
Bdh. 1, fol. od. 1. Juli. R. B. 678
Dellmundstr. 37, Mth. 3-3.-B. 517
Dellmundstr. 39 8 Bimmer u. Rücke
fofort au vermieten. 518
Dellmundstr. 44, B. 1, fch. 3-B.-B.
Derberstraße 9, Bdh. 1. Et., fch. 3-B.-B.
Derberstraße 9, Bdh. 1. Et., fch. 3-B.-B.
Bohn, fof. od. fpåt. au bm. 525

Rohn, fof. od. spat. zu bm. 525
Dermannstr. 17 3-3im.-B., eb. mit
Aaden, m. Jud. sof. R. Hallacter
Straße 4, bei Burfard. B 2115
Derrngarienstr. 7, dib., 3-3immerRohn 2 Tr. 1., Ogsch., zu vm. 980
Achnstr. 19, Stb. B., 8 8. u. R. 294
Aahnstr. 22, 1, 3-8.-B. sof. od. spat.
Jahnstr. 36, freie Lape, ger. 3-8.-B.,
Ball., w. Wegs. mit Rachl. R. 2 r.
Karistr. 38, dib., 8 8., R. Nab. E.
Keelerstr. 31, 1, 3-3im.-Bohn. z. bm.

Rirchaelle 7. Stb. 8. icone 8-8im. Bohn., Breis 380 ML, fofort au bermieten. Rah. Konditorei. Kirchaelle 19, 2, 8 8immer u. Küche. Klategaffe 19, 2, 3 Filmiter A. Klade. Klarenthaler Str. 3, H. 1, 8 B. u. K. Meiststraße 5, 1. Stod. 3-Bim.-Wohn. sofort ober später zu verm. 588 Lehrstr. 16 kleine 3-Bim.-LB., 1. St., auf 1. Juli. R. Lehrstr. 14, 1, 941 Lehrstraße 19, B., 3-Bim.-LB. 1000 Loreleyring 8 schöne geräum. 3-Sim. Wohn. s. 1. Juli, ev. m. Mietnachl. su verm. Räh baselbst Bart. Links. Warfiste. 17 3-Limmer-Bohnung au 3-Rimmer-Bohnung au

bm. Bu erfr. bei Lugenbubl. Marftfir. 22. Sth. 2, find 8 Zim. u. R. fof. od. fvåt. zu vm. Räh. baf. beim Hausbermalter. 587 Manergasse 3/5. 3, 3 S., Kiede u. Keller zu verm. Käh. im Laben. Maneritindstraße 9, 2 St., 3-8.-W., mit Balfon u. Zub. fof. oder spät. zu verm. Räh. Beberhandla. 729

Michelsberg 1, im 2. Siod, 3 mit Lubchör sofort zu verm. bei Bort, Luisenstraße 26, u. Schwarf, Kaiser Kr. Ming 63, Schwant, Kaisenstage 25, ü. att.
Schwant, Kaiser Er. Ring 63. 754
Michelsberg 28 S. u. 3bh., Irhs.
Wichelsberg 28, Wib.. luft. 3-3.9B.
Woribst. 15 3-Bim. Wohn., Kücke u.
Bubeh., 1. St. Eth., für 15. April
oder 1. Mai au bermieten. Käh.
Borderch. 1. Stoof links. 851
Woribstr. 44 3-3.2B. auf sofort. 480
Woribstr. 45, Kib. 1, 8 J. u. K. 538
Moribstraße 47 B Jim. u. K. 348.
Woribstraße 47 B Jim. u. K. 348.
Boribstraße 72, Oth., 3-8m., Wohn.
au berm. Käh. bei Wagner. 541
Rerostraße 9 B. Jim. Wohn.
Kervstr. 32 B Jim. Wohn.
1. Juli au bermieten.
1. Juli au bermieten.
Rettelbecktr. 21 gr. 3-8.4B., 550
Rettelbecktr. 26 S. 3.4B., B. u. 8 St.
Rettelbecktr. 26 S. 3.4B., B. u. 8 St.
Robnung auf Mai au berm. 969
Drantenstr. 25, C., gegenüb. Gericht,

Rieberwalder. 4 berrichaftl. 3-Bim.Rohnung auf Mai zu verm. 969
Oranienstr. 25, B., gegenüb. Gericht,
gr. 3-B.-Bohn. Bad, v. 3-6 Uhr.
Oranienstr. 37, Gih., 3-3.-B. m. 86.
per 1. Juli zu v. Näh. B. 1. 1072
Oranienstr. 49, O., 3-B.-B. R. B. 1.
Oranienstr. 60, O., sch. Bohn., 3 B.
u. R., cv. m. Bertit., s. o. spat. au
vermieten. Räh. Atb. Bart. 290
Philippsbergstr. 43 sch. Sochpart.
3-B.-B. m. Bub. R. 1 St. L. 545
Rauensthaler Etrake 7, Bb. 1 c.,
3-Sim. Bohn. mit Jubehör sofort
ober später. Käh. Sth., bei Kern.
Mheingauer Strake 24 schöne 3-Sim.
Bohnung zum 1. Juli. B 4649
Pheinstrake 30, Gib. Bart. schöne 3Sim. Bohn. auf sofort od. später.
Mäd. bei Gottfried Glaser.
Feinstrake 88, Gib. B. st. 1. 3-Bim.
Rohn. Räh. Sib. 1 lints. B 4397
Mheinstrake 117 3-B.-Bohn., 4 Gt.,
m. Bad. Gas, Kobienauss., Balson.
Michister. Sidöne 3-B.-B., ssofort od.

m. Bad, Gas, Koblenaufs., Balfon. Richlitt. 8 fchone S.S.-W. jofort ober fpater (510 Mt.). Rab. Laben. 549

Siehlstraße 11 ist eine 3-3.-23. zu b. Näh bei Loh, 2. St. F247 Richlstr. 13 8 3. A. auf Tuli. Breis 380 W. Räh b. Koch, Ath. F220 Richlstraße 20. 3. nabe A. Frbr. Ro., ichone 3-3.-23ohn. Räh. Bart. IIs. Nöberstr. 4 ichone große 3-3.111. B. 1. St., f. Anguf. b. 8 Uhr ab. 551 Röberstraße 20 ichone 3-3.-33, iof.

Röberstraße 20 schöne 8-8.-W. sof. Römerberg 3 3-8im.-Wohn. im 1. u. 2. St. Wäh. Webergasie 54. b52 Römerberg 14, D. 3-8.-W. R. V. 1. Römerberg 37 ich. belle 3-8im.-W. 1. St. od. Kart., jof. od. spot. billig. Ribesh. Str. 31, 1, Sonnens., berrich. 3-R.-W. Oft. A. Lel. 8898. B4401 Schachtitraße 30, Edb., 2-8.-W., jof. Scharnburststr. 15, 3, 8-3.-W. nebst Sub. cut Juli. Röb. Dausd. B4291 Scharnburststr. 17 8-8.-W. neus ber-Sub. auf Jull. Rab. Dalied. B4291 Scharnhorstifte, 17 8-8. M., neu ber-ger., an cub. Wieter iof. B4570 Scharnhorstifte. 33, 2 St., schöne 3-8... Wohn, auf sof. R. bei Leit. F888 Scharnhorstifte. 34 schöne gr. 3-8im. Wohn, gleich ob. später. Räb. 1 r. Schiersteiner Str. 9, Mtb., 3-8.-33 Schiersteiner Str. 20, Stb., 3-8.-33

Schiersteiner Str. 9, Ktb., 3-3-33
Schiersteiner Str. 28, Stb., 3-3.-33
Schiersteiner Str. 28, Stb., 3-3.-33
Schiedterftr. 11 Tiefp.-W., 3 S., R., sef. od. spät. Add. 2 St. 558
Schulgasse 5 st., 3-3.-Wohn., 350, 660
Schwalbacher Str. 77 Frisp.-Wohn., 3 st. R., schwalbacher Str. 77 Frisp.-Wohn., 3 st. R., schwalbacher Str. 77 Frisp.-Wohn., 3 st. R., schwalbacher Straße 79, K., schöne Bohn., 1. Stod., 3 Sim., Küche u. Keller, sof. od. spät., su verm. 588
Sebanstr. 8, 2 St., 3-3.-33, st. a. iv. Keller, sof. od. spät., 3-3.-33, st. a. iv. Seerobenstr. 9, Wib. 2, 3-31m., Num., Balton u. Aubehör. auf gleich ob. später zu verm. Add. 1 St., 992
Steingasse 6 schöne Wohn., 3 Kim., Balton u. Aubehör. auf gleich ob. später zu verm. Add. 1 St., 992
Steingasse 15 mod. 3-31m.-Wohn. m. Gas. Soeisel. Rans., auf 1. Juli. Räh. Hausmann, 8 lints.
Stiffür. 3 n. berg. 3-3.-W., sl. a. sp., Taunusstraße 19, Stb. 1. blr. Ging. Borderh., ichone gr. 3-3.-Wohn., s., Geschulpg. mit Bab. Beronda.

Taunusfirate 25, Gtb. 2, freundl. 3-R.-Bobnung, mit Bad, Beranda

Taunuskraße 25, Gth. 2, freundl. 38.-Bohnung, mit Bab, Geranda.
Gas. Elekir. a. W., an 1—2 Berf.
auf isfort oder ipsäter mit Wieinachlaß bis 1. 4. 17 zu vm. Käh.
dozelbit, Drogerie Moedus. 922
Taunuskiraße 64 fchöne 3-8immerBohn, mit Aub. 1. ob. ipsäter. 567
Ballufer Straße 10, 1. ichäne 3-8.Wohn, auf gl. zu v. K. B. I. 772
Balramkiraße 32. Ertip. 3-8im. 78
Räh. daf. u. Kellrisitt. 57. B3002
Baterlooftr. 2, 1, 3-8.-W., 1. Juli.
Räh. Rr. 4, 8. r., b. Frenich, B4233
Sebergaße 39. Ede Sacioaffe. B. 2,
3-9im. Wohn, mit allem Lubebör
auf fofort ob. fpäter zu vm. 1018
Bebergaße 46 3 R., Küche, Kam. u.

auf sofort od. später zu vm. 1018
Webergesse 46 3 R., Kiche, Kam. u.
Bub., sof. Lu erft. Ligarrenl. 568
Webergasse 58 2. R. mit Lube.,
Mäh. Webergasse 56, 1 l. 887
Beisftr. 9, 1, 3 sch. Lin., Kiche, Mi.
u. Lub. Mäh. At. 11, 1, 569
Weststäter 22, B., 3-8. Wohn. 570
Weststäter 11 3 R. u. Lub. Aäh. R.
Bellitziker, 11 3 R. u. Lub. Aäh. R.
Bellitziker, 11 3 R. u. Lub. Aäh. R.
Bellitziker, 12 Behr. 2, 3 Rim. u.
Küche mit Gos, neu bergerichtet,
auf sosot zu verm. Kah. Bart. 571
Weststätese 46, Oth. 1, 3 R. u. A.
fof. od. sp. R. Oth. B. list. 572
Westendstr. 10, Rib. Bart., 3 gr. 3.

fof. od. ip. R. dth. B. 118. 572
Westendstr. 10. Mtb. Bort., 3 gr. 3.
u. K. der sof. Möh. Edt., 3 gr. 3.
Westendstraße 34 3-8 Wohn. au br.
Westendstraße 39, Bort., 8-8.-83.
au derm. Wöh. Bart. I. B8067
Bielandstraße 23, Stb., 3-8.-83.
maf 1. Oft. Kad. dei Schill. 1088
Wörthstraße 22, 2 St., awei g 3-8.Bohnungen. Näh Bort. I. 576
Dorfstraße 15. Wid. 8 B. R. B8068

Porfftraße II, 8, fd. 3-8im.-Wohn 1. Juli. Rah. Berm. Mens. B505 1. Juli. Rah Berv. Mens. B5052

3irienting 7, Dinterbaus Varterre, ichone 8-Simmer-Wohnung. Breis
400 Mt. au verm. Räh. Vorderbaus, dei Kühner. B1456

Simmermannstraße 5 8-8-Wohn. a.
i. od. sp. 2 St., au v. Käh. Kart.

Bimmermannstraße 6 8 Sim. K., Balt.

Bimmermannstr. 6 8 Sim. K., Balt.

Bimmermannstr. 10. 1 u. 2. ich. 3-2.

Rohn. mit 8b. su v. R. B. B3069

Schöne Part. B., 3 S., E. m. Balf.

Bad, Zub., 1. 7. R. Aarstr. 40, 1.

Sch. 3-Rim. W. m. Rub. dis 1. Juli.
Räh. Dobbeimer Sir. 126, B. 968

4 Bimmer.

Marstraße 69, 1, Balbed", sehr sch.
4-5-8-B., Gas, Eletir. usw.,
wegsugsh. su v. N. 1. St. r. 603
Mbelheibstr. 36, 2, 4 8., Gas, el. L.
gr. Balt. Nah. 1 r., b. 4 Uhr. 1025
Moultstraße 5. 1. St., ichone 4-3im.
Bohn. per sof. ob. spater. Naheres
su erfragen daselbst beim Daus.
meister.

meister. 604
Alfrechtstraße 12. 2. schöne 4-8.-B., Bad, Balkon, sof. A. Laben, 605
Albrechtstraße 36. 1 St. 4-3 im.-B.
nur Krontzim, Räh. Bart. rechts
oder Röberstraße 39. 607
Am Kaiser-Friedrich Bad (Büdingenstraße 2): 2. St. 4-3 immer Bohn
sof. oder spoter zu berm. 608
Bertramstr. 20. Abh. B., 4 B., Bub.
Käh. bei Krau Glaset, Mtb. 608
Bertramstr. 22 schöne 4-8 im.-Bohn.
2 Balf., wegzugshalber zu berm.

Bertramstr. 20. Ibh. B., 4 R., Bub.
Räh. bei Krau Glafer, Mib. 609
Bertramstr. 22 schöne 4-Kim.-Wohn.
2 Palf., wegaugshalver zu verm.
Räheres 2. St. rechts.
610
Bismardring 18, B., sch. 4-Kim.-B.,
mit reichl. Aubehör. Räh. 1. St. c.
Bismardring 21, 2 St. jch. 4-R.-B.,
m. Bub. sch. sp. R. 3 t. B3043
Bismardring 26, 2 L. 4 Kim. R. 1 L.
Bismardring 26, 2 L. 4 Kim. R. 1 L.
Bischervlas 4 4-R.-B., gr. Räume.
2 Mans., freie sonnige Lage.
Bischervlas 6. 1, Sonnens., 4-R.-B.
u. reichl. Rub. Räh. B. Ils. B3118
Blückerstr. 13, Ede Scharnhoristr.,
1. St., sch. 4-R.-B., Räh. Ediaden.
Blückerstr. 13, Ede Scharnhoristr.,
1. St., sch. 4-R.-B., Räh. Ediaden.
Blückerstr. 13, Ede Scharnhoristr.,
1. St., sch. 4-R.-B., Räh. Ediaden.
Blückerstr. 13, Ede Scharnhoristr.,
1. St., sch. 4-R.-B., nim.
Räh. bei Went. Raben. B3071
Gr. Durgstr. 17, 2, 4-Bim.-B. 611
Dambachtal 5 herrichaftl. 4-R.-B. m.
allen Reubeiten zu bm. Alegi. 1024
Dobheimer Str. 57 4-R.-B., i. o. sp.
au b. R. 1. Stod, Lindpaintner. 912
Dreiweibenstr. 8, B., 4-R.-B., o. sp.
au b. R. 1. Stod, Lindpaintner. 912
Dreiweibenstr. 8, B., 4-R.-B., sofort.
Geernstrebetr. 10, 1, mob. 4-Rim.Bohnung au verm. Räh. bac. bei
Reibl u. Ruisenstraße 19, B. F 382
Glässer-Plas 6, B., 4-Rim.-Bohn.
mit 2 Kammern zu berm. B 5028
Gmser Straße 47 4 Rimmer mit
reichem Rubehör (Ballom. Gas.
elestr. Licht, Bab) zu berm. 1050
Friedrichstraße 8, Bbb. 8, 4-R.-B.,
iof. ob. spät. zu berm. Räh. beim
Daussmeister, Dinnerbau. 617
Georg-Augustitr. 4, 2, 4-R.-B., auf
gleich ob. spät. Räh. Bat. L. 618
Gneisenaustr. 25, 1, sch. 4-R.-B., auf
gleich ob. spät. Räh. Bat. L. 618
Gneisenaustr. 25, 1, sch. 3-B., Bab. Gas.
u. Flettr., sein Jih. Räh. bai. 619
Georg-Augustitr. 4, 2, 4-R.-B., auf
gleich ob. spät. Räh. Bat. L. 618
Gneisenaustr. 25, 1, sch. 4-R.-B., 3uli
Gebenstr. 12, 1 L. 4-R.-B., Bab.
bai. Bab. Bohn. zu berm. 1071
Gustan-Bohnung zu berm. 1071
Gustan-Bohnung zu berm. 1071
Gustan-Bohnung zu berm. 1071
Gustan-Bohnung zu berm. 1080
Perberstr. 14-Rim.-B., Käh. 1 St. L.
Greperstr. 14-Rim.-B., Käh. 1 St. L.

4-8.-Wohn, neu bergerichtet. 622
Delenenstraße 29, L. St., schöne 4-8.Wohnung au vermieten. B3077
Derberstr. 14-8tm...B. Räh. 1 St. t.
Derberstr. 12 (Pront Lugemburapl.),
Oochp., prachtvolle 4-8tm...Bohn.,
Bad, Gas (evt. elestr. Licht) auf
f. od. spät. zu b. Räh. bas. 679
Derberstraße 15 4 Zimmer, Küche
u. Zubehör. Räh. im Laden. 625
Cerberstraße 19, L. 43.-B. R. B. 626
Derberstraße 19, L. Et. 4 Zim. nebit
reichl. Zubehör. Räh. Laden. 625
Cerberstraße 19, L. Et. 4 Zim. nebit
reichl. Zubehör. Räh. Laden. 627
Dermagartenstr. 19, L. ich. 4-8.-Bohn.
ioi. od. spät. zu berm. Räh. bas.
od. Kaiser-Friedr.-Ring 74, B. 628
Jahnstr. 30 ich. 4-8.-B. Räh. 3. 629
Jahnstraße 22, 3. ichone 4-8.-B.
Juberm. Räh. Areibeistr. 7. 630
Raiser-Friedrich-Ring 12, L. 4-8.-B.
Raristr. 4, L. 4 Zimmer, Küche und
Subehör, iofort od. später zu bermieten. Räheres 1. Stod. 632
Raristr. 20, 1 u. L. 4 S., Bab. Gas.
elettr. Licht, sof. od. später zu bermieten. Räheres 1. Stod. 633
Raristr. 20, 1 u. L. 4 S., Bab. Gas.
elettr. Licht, sof. od. später zu bermieten. Räheres 1. Stod.
Resertraße 13. 1, sch. 4-8.-B. R. R.
Resertraße 13. 1, sch. 4-8.-B. R. R.
Subeb., 700 Rt. Räh. Konditorei.
Strchausse 13. 1, sch. 4-8.-B. R. R.
Sirchausse 13. 1, sch. 4-8.-B. R. R.
Subeb., 700 Rt. Räh. Konditorei.
Strchausse 11. sch. 4-8.-B. R. 2. 636
Resertraße 11 (d. 4-8.-B. R. 2. 636
Resertraße 12, 3, 4 Zim., bollit. neu
berger, Gos. elestr. 2 R. 2. 636
Römerstr. 2, 1. St., 4-8.-B., Dall.,
Bad, el. L. u. Sub., sof. ob. später

Bhilippebergitt. 17/19 fcone 4-8im. Bohnung fofort oder fpater Berm. Raberes 2 Tr. rechts, 6 Bohnung 1010tt boet patte 24.
berm. Naberes 2 Tr. rechts. 647
Britippsbergitraße 30, 2 L. 4-8.-B.

Bart., mit ichoner Ausficht. B3083
Gde Flaiter. und Klinger-Straße, in freier Lage, ichone 4-8.-Bodn., mit Bad u. Lubehör, f. od. spät. gu berm. Lährlich 700 Mart. Aah.

Slingeritraße 1, Bart. rechts. 648
Slingeritraße 1, Bart. rechts. 648
Slingeritraße 22, Ede King. ichone 4-8.-B. sof.
oder spät. zu v. Kah. Hochp. r. 820
Nichstraße 22, Ede King. ichone 4-8.-B. no.
Bad. Elektr., sof. od. später. 649
Rübesh. Str. 33, Dv. 4 B. u. 85. 703
Kübesh. Str. 36, B. 4-8.-B. f. 651
Scharnhorftir. 15, I. St., 4-8 im.-B.
du dierfteiner Straße 3 berrichaftliche
4-8 immer-Bohnung an dm. 654
Echsichterstraße 12, I. eine 4-8.-B. Schiersteiner Straße 9 berrichaftliche
4-Simmer-Wohnung zu bm. 654
Schlichterstraße 12. 1. eine 4-8.28.
Bu vermieten. Rah. Bart. 818
Seerobenstr. 31 neuzeill. 4-Sim. B.
Balramstraße 39, Ede Emier Str.,
4-Jim. Wohn. mit reichl. Bubeh.
auf 1. Okt. Räh. Erdgeichoß. 859
Webergasse 56 Frontipit. Wohnung.
4 Sim. u. Rüche zu vermieten. 656
Westribstraße 11 4 R. u. Ruh. fonn.,
ges. freie Auss., fofort. Räh. Bart.
Petenbstraße 12. 1. St., 4-Simmer.
Bohn. ioi. od. später zu vm. Räh.
Bart. L. bei Riefel.
Bielandstraße 25 4-8. W. d. St. 1065
Wielandstraße 25. 1. B., 4-Simmer.
entipr., gleich oder später. 659
Börristraße 28, Ede Abelheidirak.
4-Sim. Wohn. Rah. Bart. r. 661
Norstr. 8 ich. 4-Sim. Bohn. B3088
Forstraße 33, 2. ichone 4-8.-Wohn.
fofort oder später. B709
Räh. Housbervalt. Bart. B3089
Schöne 4-Rim. Bohn. mit Lubeh. auf
fof. M. Wörtbstraße 14, Lad. 663

Nr. 189.

5 Simmer.

Abelheibstr. 37, 1, 5-Bim.-W. 1011
Abelheibstr. 66, 2 St., 5 S., 2 Mans.
Badeaim., 2 R., jofort.
Badeaim., 2 R., jofort.
Badeaim., 2 R., jofort.

Badeaim., 2 R., jofort.

Badeaim., 2 R., jofort.

Badeaim., 2 R., jofort.

Badeaim., 2 R., jofort.

SS.
Abelheibstraße 73, 1 St., Sonnenlage, 5 besond. Ballon, reichl. Zubebot.

aum 1. Ottober zu berm. Raberei
Erdaelchoß beim Besißer.

1045
Abelheibstr., Ede Karlftr. 22, 2 St., 5 S. u. Rub., jof. R. Laden. 686
Abolfstraße 1 5-Bim.-Bohn. Ras.

im Speditionsburd.

Bibrecktürüße 16 (näckit ber Abolisallee) ist bie im 2. Stod belegene
Wohn. d. 5 S. u. Rubeh. d. b. FS78
An d. Sings. 8, 1, 5 S., 3b., Oft. R.

Schlichteritraße 14, Bart., 10—1,
An d. Ringstirde 9, B., 6 S., L. Q., D.
Bismardring 9, 1. Stod. 6 Simmeranis 9, 1. Stod. 6 Simmeranis 165, od. ipat. au berm., B3091
Bismardr. 16 S.3. P., R. 8 r. Bill?
Bismardr. 16 S.3. P., R. 8 r. Bill?
Bismardr. 25, 1 St., 5-Sim.-W. 3., 3ub.

j. od. ib. Rah. b. Gaifer. B3082
Dambadtal 10, Bdb. 1. Oberg., 5 S.,
Ballon u. Rarmproller. Ginr. Ballon u.

1. ob. iv. Rah. b. Gatlet. B3083
Dambachtal 10. Bdh 1. Cberg. 5 8.
Bad. Barmwasier-Eine., Basson u.
Zub.. auf sof. ob. ipäter. Rah. bet
E. Bhilippi, Dambachtol 12. 1. 663
Dobheimer Str. 15, 1. Sonnemseith,
5 große Zimmer, Basson, Garten,
benut., Glekte. u. Gas u. Zubeh.,
auf gleich ober später zu berm. 965
Dopheimer Str. 18 5 8., n. bern. lof.
Bedon. mit Bab u. Zubeh. Elekte
u. Gas mit größerem Racklaß auf soson ober später zu berm. B3084
Edernsörbeiter. 1. 2. sch. 5-8. B. mit
reich. Zubehör auf 1. Oktober av
berm. Räh. Edernsörbeitraße 4, 1.
Emser Straße 24 herrichafts. 5-Zim. 

Goefheftrate 25, 1. Etone. Sonnen feite, 5 Rimmer, Bab, Galton, fo aleich ober spater zu vermieten Rab, Lion u. Cie., Babnhofftr, & aleich oder später zu bermien Räh. Lion u. Gie., Babnbofftt.
Gerthestraße 28. 1. Stod, 5 Zim.
Zubehör, auf gleich zu berm. Mi bof. u. Möhringstraße 13. 6 Gustad-Abolikt. 9 5-8.-28., 800 F Gustad-Abolikt. 12, 1, 5-8.-28. N.
Sellmundstraße 58. B., 5 & u. 8u cot. mit Rochlaß, sof. od. so. 10 Seiberstraße 25, 1, berrich. 5-8.-2 Gübs. frei, bot ber Arndistr. 19

Rirdigasse 22, 3, 4 Sim., bollit. neu herger. Eds, eleftr. L. A. 2. 636
Körnerstr. Z. 1. St., 4-8. B., Ball., Bad, el. L. a. Bub., soi. od. später zu berm. Räh. Oth., bei Giller.
Körnerstr. S. 1. 4-Rim. B. mit Bub. auf soi. od. spät. Badb. 1 St. r. 637
Vereiebrina 11. 1. mod. 4-8. B. per soi. od. spät. Radb. 1 St. r. 637
Vereiebrina 11. 1. mod. 4-8. B. per soi. od. spät. Radb. das. B. l. B3081
Rauergasse 8, 2 St., gr. 4-Rim. B., neu bergericket, and gleich ober später zu bermeiten.
Andehör auf soi zu berm. geetgn. sückelsberg 12, 1, 4-Rim. Bohn. mit Rubehör auf soi. das berm. Adheres baselbit im Baben.
Andelbit in

Worthstraße 62, 2. Et., 5 a. 3., Ball. elektr. Licht, zu bermieten. 837 Mäneritraße 5, 2 Et., neu bewer., 5 Zimmer. Bah, who, jofort oder hater. Rah im Omsse. 698

Beubauerkraße 3 (vorb. Dambachtal)
58 immer Wohrung u. Lubehör,
Bart. oder 2. St., auf fofort oder
ipster zu berm. Röh. 2 St. 697
Rieberwelbstr. 5 eine Wohn, 5 Zim.,
Docho., 1. Juli. Räh. baf. L. 951

Richerwaldfrede 9, 2. u. 3. St. Ifs., je eine 6-Fimmer-Bohnung mit Lubehör auf fof. od. spät. zu ben, Kaheres beim Dausmeister, 699 Rifolasfir. 20, 1 u. 4 Tr., Eschn., 5 S. Subch iof ober ipat su v. Rab. Rarl Roch. Luifenfir. 15, 1, 701 Rifolasfirase 24, 3, Stod. 5 Sim. u. Sub. iof. ob. ipater. R. B. 805

Mikslasstr. 41 im 2. St., berrichaftl. Bohnung, 6 Jim., gr. Bab, Küche mit Balkon, gr. Beranda zu berm. Röh, daf, im Erdgeschof L. 1028

Oranienfraße 60, Bdb. 2, fcb. 5-3.
Boon. mit Küche, Bab. 2 Manf. n.
2 Keller preiste. zum 1. Oft. 1916.
Rah. bei Besch, Mtb. Bart. F220
Bhilippöbergstraße 29 b-Jim.B. sof.
od. spät. Räh. bei Beder, 2. Stock. Gre Platter u. Afingerste. 1, in freier Lage, L. Obergesch., schöne 5-Lim. Bobn. auf Cft. zu berm.; jährlich 850 ML Käh. Bart. rechts. 1001 Ranenshaler Str. 3, 1. Stock, b-Lim. Bohn. m. a. Jub. zu vm. Rab. B. Ranenshaler Str. 3, 1. Stock, 5-Lim. Bohn. m. a. Zub. zu vm. Rab. B.

ď,

ij.

b. 50

111

Asobn. m. a. Jud. zu vm. Nah. P.
Wheinsaner Strake 15. Bart. 5 S.,
Nüche, Bad, L. Manfarden, Breis
S50 Pet., auf sofort oder ipäter
zu vm. Nah. bei Hartmann. B9088
Meinkrabe 11/13 5 S., E., Erdgesch.
Abeinkr. 56, Ede Crantenkr., L. St.,
ichone 5-Sim. Bohn. mit Lubeh.
auf sofort od. ibäter zu vm. Näh.
dos. v. 10 bis 8 Uhr, außer Sonntags, sowie Kirchgasse 40, in der
Buchhandlung.

Abeinkraße 70 schipe 1 St. 5 Nim.

Rheinstraße 70 fcbone 1. Et., 5 Zim., Rude, Bab u. Zub., eleftr. Licht, au berm. Rab. Luisenstr. 19, B. 583 Rheinstraße 94, I. Et., 5-B.-Wohn, auf sofort ober später zu vermieten. Bet. Wörthitraße 12, 1 St. 704

Recht Restriktiohe 12, 1 Ct. 704
Rheinfir. 106, 1, ich 5-8. Wohn. mit
Zubedör auf fof. ob. ipät. su bm.
Räberes dafelbit 2. Stock. B8008
Rheinfirahe 113, 8, 5-3. B., Balfon,
jofort su berm. Röh. 1. Stock.
Freinfir. 117, Süb., 5-8im. Wohng.
Rheinfirahe 121, B., 5-8im. Wohng.
Tuch. Doms, mit Keller u. Ranf. su
bm. Aust. ert. der Honsbertvollter
Frank, gegenüber häht. Bad.

Rheinstraße 121 schöne Bart. Rohn, 5 Sim. mit all. Zub., in rub. Daufe zu b. A. 2. St. Vernspr. 1968, 705 Röberstr. 40, 1. St., 5 Z. Zub., Bast., gl. ob. spät. zu b. Rah. 2, St. 706 gl. od. spät. zu b. Näh. 2. St. 708
Rübesh. Str. 6, 1, 5.3.-23. m. 2ub.,
Gas. cl. 2, a 1. 10. od. fr. N. das.,
od. Abelheibstr. 65, b Göbel. 855
Rübesh. Str. 18, Cochb., 5.8.-28, 758
Rübesh. Str. 28 ist b. 2. Obergesch.,
best. a 5 3. u. 3b., Jentrash., sum
1. Oft. s. b. Näh. Stoutsp. F 247
Rübesheimer Str. 31, 1. Sommenseite,
berrich. 5-3. in., 2B., sof. ober später.
Scharnhorster. 37, Ede Bulowstr., sch.
5-8.-28., 2 St., 1. 7, R. B. I. 682
Scheiseskraße 11, 8, sch. 5-8. in., 2B.

Scheffelftraße 11, 8, sch. 5-8im.-28., ber Reugeit entster, mit allem Komfort auf 1. Oktober zu verm. Räberes Scheffelstraße 9, 8, 994
Schenkenderfür. 5 berrich 5-8im.-28. mit Zentraßeiz, jof. od. spät. 710
Schiersteiner Sir. 36 berrich, 5-8. 29. mit Zentraßeiß, R. R. r. 1069

Schlichterstr. 11. Socio. 5-8.-28. mit Bad f. ob. spät. Wah. 2 St. 711 Schlichterstr. 18, 1. H. v. Abolfsallee, 5 3. Gas, el. L., r. Zub. Näh. B.

Schwalbacher Strake 9, 2 u. 3. St., ie 5 Zimmer mit Zubehör zu verm. Räberes deielbit im Hof rechts u. Bismardring 8, Sochpart. B 4240 Stiftstrake 2 (cone 5 – 6.3.29. mit Zub. Frigerich., for. od., hatt. zu v. Räb. doielbit im 3. Stock. 718 Stiftstr. 20, 1, 5-8.-28. for. Rah. Lad.

Zaunusstr. 26, 1. od. 2. St., 5 Zim., clestr. Licke. Bad usw., auf 1. 7. oder 1. 10. zu verm. Räh. Auer. Seitenbau Kart.

Baterlosstraße 6, 2, mod. 5-Zim. Bodu. Räheres doselhit bei Leibt u. Luisenstraße 19, Bart. P 382

Beisenburattr. 5 ichone 5-R.-W. auf 101. od. ibat. R. Kr. 8, K. 7 77

Bilhelminenitraße 1 (vord. Merotal). Etagenvilla, 1. Stod. ichone mod. 5. 31m. Bohn. mit Zubehor auf 101. od. ibat. Au verm. Räh. doselbit 1. Erdgesch. Sansmeiter. B3100

Bilhelminenitraße 5, 1 u. 2, Rähe Saltest. Merotal, donne moderne 5. 3. Wohnung. mit Badeg. u. Auh., auf fosort bezw. 1. Juli zu verm. Es sönnen im 3. Obergeschoß awei abgeicht. Limmer dogu vermietet w. Raberes Wisselminenitraße 1 bei Dausmeiter Piesel.

Bilhelminenitraße 17, 1, 5. Jim. Wohn. sof. oder später. Räh. Laden. F 247

Theiheibstr. 86, 1, 6 Sim. u. Zubeh.

2 Mi. 2 Kell., Kab. s. o. sb. Käh.
baf. u. Luisenstraße 19, B. F 882
Tholsalee 8, 1, 6 Sim. einschl. Bad.
ac. Erter, eieftr. Licht, s. ob. spat.
su berm. Räh. Batt. 720
Tholsalee 26, 1, 6 sch. 8. ar. Batt.
reichl. 36. s. o. sp. Käh. 2. 721
An ber Kingfirche 6 berrich. Bod.
Batt. v. 6 Sim. u. Zub. s. o. sp.
preiswert su berm. Angusch. 12
bis 2 Uhr. Käh. 1, Stock. 723
Bismardr. 20 sch. 6-Sim. Rohn.
d. ob. sp.; el. Licht u. Gas. B3102
Dosh. Str. 11 sst 2. Stock 6-8. 38. su
bm. R. Kaiser Fr. King 56. F 247

Dobba. Err. 11 ist A. Stod 6-8.-R. au bim. R. Kaiser-Kr.-Ring 56. F 247
Dobbeimer Straße 35, 3. Stod, seds Limmer auf 1. Juli ober Oktober 31 bermieten. Anguseben bom 11 bis 1 u. 4 bis 6 Uhr. Räheres Abolisalles 10, Barterre. 1077
Dobbeimer Str. 58, 3., nade Kaiser-Kriedrich-King, berrichaftl. G.Sim.-Kohn, mit reicht. Jubeb. sof. a. sp. au bim. R. Khelinstr. 106, 2. 724
Friedrichftraße 34, 8. Wobnung bon 6 Jim. große belle luft. Kaume. Bad, Giebelzim. Rans. x. Gas. ett. cleftr. Licht, preisw. zu berm. Friedrichstraße 40, 3 L. schöne 6-8.-Kohn., Gas Eleftr. 1. Oft. 1082
Goethestr. 5 prachtb. 6-8.-B. Räh. Lemb, Luremburgitt. a. Xel. 6450.
Goethestraße 9, 1. berrichaftliche 6-3 im.-Wohn, mum 1. Oft. zu berm. Raiser-Kr.-King 34, 2. St., G-Sim.-Bohn. mit reicht. Subebör auf 1. Oft. zu b. Räh. bas. bas. Gausmeister u. Kaiser-Friedr.-King 74, B. 1020
Langgaste 16, 2, sch. Wohn., 6 od. 7 S.

Langasse 16, 2, sch. Wohn., 6 ob. 7 S. Warmwasserheis. if. Arst, Anwali-Buros geeign.) iof. ob. sp. su bm. Näheres auch betr. Besichtigung im Uhrenladen ob. Nerotal 10, Sochb. (Zelephon 578.)

(Telephon 578.)

Tellenftraße 24 moderne 6-Jim.B. Rah baselbst Tapetengeschäft. 728

Luzemburgpl. 3, 3, gr. 6-3:-B. m. r. Jub. sof. Rah. Bismardr. 37, 2.

Werisstr. 31, 3, sch. Bismardr. 63 im. reichl. Zub. Elettr. Gas. Bah. Basson. 68 im. reichl. Zub. Elettr. Gas. Bah. Basson. bollstand. neu. auf gleich od. spater. Rah. das. bet Rapp. 729

Werisstr. 35, 2, u. 3. St. sch. 68. 8. Bobmungen preisson auf sof. su bm. Rah Sansbestiger-Berein. F 361

Asobnungen preisw. auf iof. at vin. Rah Hab Hausbefiger-Berein. F 361
Rengasse 24, 25., 6. Zim. Bohn., Bod. Cleftr., nebit Lubehör zu verm. Räh. Bart. b. Grether. 780
Ribess. Str. 15, Erba., 6. R. B., iof. ob. sp. R. Kail.-Fr. Ring 56. F 247
Scheffeisir. 3, 1. St., 6. Zim. Bohn. mit reichi. Lubehor auf 1. Oft. zu verm. Räheres das. beim Hadsuneiter u. Kail.-Fr. Ring 74. 1021
Schensenberiste. 2. Goods. herrischell. Lubeh. sp. derrischell. Lubeh. Jubeh. sp. derrischell. Lubeh. sp. derrischell. Lubeh. sp. der des fot. der sp. derrischell. Lubeh. sp. der scholl. Lubeh. Bak. des des fot. 1022
Schlickterstr. 10, 3, 6. Zim. Wohn. m. reichl. Zb. Käh. das. des ferbeschol. Lubehor (Bentralbeizung) sosort ober spoter au vermieten. Adb. Kaiser-Friedrich-King be. F 378
G Zimmer mit eleftr. Licht u. Gas. 1. Stod. auf sosort zu verm. Adb. Dambachtal 2. Kart.

7 Blumer.

Abetheibitt. 54, L. Ct., 7 Zim., gt. gc. ichlosener Balton, Bad u. Zubehör guf gleich ob. spät. zu verm. Räh. Zapez. Lewald, Oth. 1. 784
Dambachtal 47, Hochpart., 7 Zimmer u. Zubehör zum 1. Eftober zu vm. Räh. Geisbergirahe 4. 1047
Dobheimer Etraße 20 ist der 1. Giod, besiehend aus 7 Zimmer u. Zubeh., jot. ob. später, Räh. 2. Ct. F247
Raiferskrichtig. Ring. 65 Lookburg.

Raifer-Friedrich-Ring 65 bochberrfchafiliche Bart.-Bohn., 7 Zimmer.,
1 Garderobezim., mit Zentralheig.
u. reichl. Zubehör auf 1. Oftober.,
eb auch früher, zu verm. Näheres
daf. u. Kaifer-Fr-King 74, K. 983
Kaifer-Friedr.-King 73, Ede Gutenberpplat, im 2. St., bochberrichaftl.
7 Zim. mit Bad u. reichl. Zubeh
fof. od. hödter zu vm., gr. Käume,
pracktb. Lage. Räh defelbit Gout.
Baubüro oder neb. Bart. 735
Kervial 10 (am Krieger-Denfmal).

Baubüro ober neb. Bart. 785
Recusal 10 (am Arieger-Denkmal).
2. Stod, 7.81mmer-Bodn. (fdöme Käume). Bad, Subehör, Gas und elektr. Licht, gedeck. Balton (mit berri. Auslicht nach dem Aerotal) & Okt. oder früher zu vm. Käh.

auch wegen Besichtigung — das jeldit Sochpart. (Eeleph. 578.) 1023
Rheinstr. 82. Sochvart., 7 Sim., Kücke u. reichl. Zubeh, auf 1. Okt. B3612
Abelnstraße 90 ift die 1. u. 2. Stage, bestedend aus 7 Zim., Ead u. Zub., zu vm. Räh. 2. St., bei Dreefel. 952
Sistariastraße 49, 1. St., 7-3.-23. m. reichl. Zubeh, auf iss., od. später zu verm. Günstige Bedingungen. Räh. Rifolastraße 12. 906
Wilhelmstraße 40, 3. Stod. bochberrichosiliche 7.81mmer-Bohnung mit reichlich. Zubehört. Bab. Berionen-aufzig. Gas. elektr. Licht. Bacummeringung. Gas. elektr. Licht. Bacummeringung. Aufschafte Adelheibstraße 82. Anwalswüre.

Unmalibilto.

8 Bimmer unb mehr.

Luisenstraße 25 ist die herrschaftlich eingerichtete 8. Etoge von 8 gim., 2 Kellern, 3 Dockstmmern. Babe-Einrichtung, Lanftrepde, Bentral-beigung, elektr. Licht, Gas usw. auf 1. Oktober a. c. zu derm. Räheres Kontor Gebr. Waggemann. 1009 Taunusstr. 55, 2. Et., 8 Sim., Rüche, Gas. Elektr. Mutaua. Ballong u reicht. Zub. sof. ob. später. B988

Laben und Geichafteraume.

Rbelfftraße 1 Laden zu berm. 838
Abelfftraße 1 Laden zu berm. 838
Abelfftraße 10 gr. Tap. Verfit. zu berm. Räh. 858. Bart. 741
Albrechtftraße 11 Laden mit u. ohne Lagerraume u. Kellereien f. 918
Dosheimer Str. 61 Berfft. d. Lager.
Dosheimer Str. 61 Berfft. d. Lager.
Dosheimer Str. 61 Berfft. d. Lager.
Dosheimer Str. 62 Berfft. f 947
Emfer Etraße 2 Laden zu bm. F 247
Faulbrunnenstr. 3 Lager od. Berfft., auch mit 2-Jim. B. A. B. 1 L 968
Faulbrunnenstraße 10 Laden zu bm., Räheres A. Leifdert. 743
Eneisenaustraße 2 große d. Berfft. u.
Lagert. u. Burd zu berm. B1830
Dekmundstr. 34, Laden, 1 B., 1 R k.
Dellnundstr. 34, Laden, 1 B., 1 R k.
Dellnundstr. 36 Laden, 1 B., 1 R k.
Dellnundstr. 36 Laden, 1 B., 1 R k.
Dellnundstr. 58 (Emfer Str.) Laden
zu d. Käh. Ratz. 2. Chod. 404
Karlftraße 36 groß. Laden mit 2 gr.
Schauf. u. 3-8. B., Oft. R. B. 1.
Rirchgaße 7 Lager oder Burd sofori zu berm. Breis 200 IM. Räheres
dafeldit. Konditorei.
Rrandslaß 1 ift ber 1. Stod. für

Rirdygaffe 7 Lager oder Buro sofori zu derm. Breis 200 M. Räheres dafeldst. Komditorei. Aranzplad 1 ift der 1. Stod. für Sprechtim. od. jed. Geschäft vaff.. ed geseilt, zu dem. Näh. 1 v. 839 Moribstraße 7 h. Sout.-R., 100 Om. Arestraße 10 Laden mit oder odne Modn. f. od. sp. R. Moribstr. 50. Arestraße 32 großer beller Raum, 12× 6 Mir., als Lagerraum oder Berftati gl. od. spat. zu d. 1087 Reugasse 18 Lad. z. d. Korbl. 589 Dranienstraße 48 Loden mit ichönem Beller sofort zu vermieben. F 352 Dranienstraße 48, Werfst. u. Sout.. je 70 Omtr.. zu d. R. 3. St. F353

Abeinstr. 70, B., 2 ich. Jim., abgese eleftr. Licht, auch für Buro bo gu bm. Rah. Luifenstr. 19, B. 1 zu bm. Rah. Lutjenste. 19, 3. 582
Rheinste. 78, Oth. als Lager, Atelier,
m. Oberl. od. Ekssi. ch. m. 2-8.-33.,
Kuche, Kell. Räh. Lutjenste. 19, E.
Kuche, Kell. Räh. Lutjenste. 19, E.
Kheinstraße 88, Esh. I, ar. Sout.Kaum mit Alosett u. Kellet. als
Werfstätte usw. zu bermieten 868
Richiste. 5 Wertst. od. als Lagerr.
Rdmerberg 9/11 2 schone greße
Läden, ie mit Limmer und Küche
und jonstigem Lubehör, billig zu
bermieten. Kab. bortselbst Oth.
Bart., bei Berghof, ober Thisippsberostraße 21, Dochparterre lints.
bei Steiger.
Kübesheimer Str. 34 Lagerräume,
Scharnharsstste. 17 Wersit. o. Lagerr.
Taunustraße 55 Labem mit Bohn

Taunustraße 55 Laben mit Wohn (Entresol), 5 Bim. Küche u. reichl. Bubehör zu bermieten. B 939 Bagemannstr. 31 Laben zu bm. 297 Beberganse 46 Laben m Labenz. iof. od. spät. Räh. Ligarrengesch. 750 Bellrisstraße 51 schoner Laben mit Lubehör sofort ober später zu bm. Röh. bei Müller, 8. Stod. 751 Limmermannstr. 10 Wille. ca. 50 cm. Labenz mit Labenzing sof. zu berm.

Laben mit Labenzim sof. zu berm. R. Mauritiussir 5, Gerbardt. 834 Bür Werssiati sber Lager 1 auch 2 Mäume zu berm. Käh. Abein-gauer Straße 18, 1 St. I. 577 Klein. Kosaniasw.-Geich. (Laben mit Rub.) 550 Mf. R. Sebanstr. 1, 2 L.

Billen und Saufer.

Billa Mieberbergstr. 3 8 3im. nebst reickl. Lubeh. fof. od. spat. zu bm. od. zu bf., eb. mit der ges. Möbel-Einr. A. Daberstod, Albrechtstr. 7.

Wohnungen ohne Bimmerangabe.

Riehlftr. 11 mebrere H. Bobnungen gu bm. Rah. bei Lop, 2. St. F 247 Schulgaffe 5 fleine Dadmobn. 789

Muswärtige Wohnungen,

Bierftabter Sobe 58, 1, 2. u. 3-8.-28 Dobheim, Wiesbabener Strafe 41, Landhaus, ichone 2-3.-B. zu bm. Nah. bei fr. Beuß, 3 St. rechts.

Sonnenberg, Abatiftr. 3, Bdh. 1, 4- u. 2-Sim. Bohn. mit Suc.; Huterb. E., 1 S. u. Rüche, sowie Werffiatt (2 Räume) sof. Rab. Bäderladen. Sonnenberg, Aboliffrafte 5, Bart.. 2 8. u. Ruche fof, ob. fpat. Rab. bet Gemeinberechner Traubt, F874

Sonnenberg, Rapelleustr. 17, schöne 2. Sim. Bohn. mit Zubebör billig. Sonnenberg. Flatter Straße 20, B. Zim. mit Zubehör billig zu bm. Sonnenberg (Höhenlage, ichon geleg.) 8-Rim. Bobn, mit Zub., Stollung, fepar. Wajcht. u. gr. Speicher in einem Rebenhouse gum Alleinbewohnen mit Garten (auch als Bäscherei geeignet) für 350 Arf. zu bermieten. Räheres Sonnenberg, Kaiser-Friedrich-Straße 6. 1048

Möblierte Wohnungen.

Abolfftraße 3, 1, gut möbl. Simmer mit Ruche zu bermieten.

DBbfierte Simmer, Menfarben ac.

Abelheibstraße 28, 8, gut möbl. 8im. Abelheibstraße 45, Bart., Wonn und Schlafgim., mit großem Balton. Schlafgim., mit großem Balton.
Thleritr 10 einf. möbl. Zim. z. vm.
Anelistraße 7, Std. 2, gut möl. Zim.
Albrechtstraße 34, 1, möbl. Wanjarde.
Albrechtstraße 34, 1, möbl. Wanjarde.
Albrechtstraße 30, B., m. B., sep. E.
Bertramstraße 8, 1 r., sch. möl. Zim.
mit od. o. Bens., zum 1. Mar.
Bismarck. 42, 2 l., möbl. sim. bill.
Blückeritraße 6 möbl. Bans., 7 M.
Blückeritraße 6 möbl. Bans., 7 M.
Blückeritraße 9, Bart., gemütl. Şeim.
für alt. Drn. od. D. als Alleinm.
Dotheimer Siraße 4, B. 1—2 gut
möblierie Zimmer zu bermieten.

Orfies Vlatt.

Dutheimer Str. 11. L. W., u. Schla derimeibenstrade L. Z. schon mödle Kinmer zu vermieten.

Reidrichster zu vermieten.

Reihraften zu vermieten.

Rasstraße 5, L., m. B., L. B. Red.

L. Schlafzummer für vess. Derru oder Dame als Alleinmiet.

Rassfraße 18, I., sep. Kim., gat mödl. Rassfraße 18, I., sep. Kim., gat mödl. Rassfraße 18, I., sep. Kim., gat mödl. Rassfraße 34, I. gut mödl. B. zu v. Körnerfraße 8, L., ichön mödl. B., Wauerg. 3/5, R., m. Kim. Räh. Laden. Mauergaße 14, I., mbl. B., 2 B., b. Moribstraße 4, L. Stood, mödliertes Zimmer zu vermieten.

Rettelbeckfraße 20, Rich. I., mbl. B., d., d., m. Zim., 985berfraße 35, 31., ich. m. Zim., 985berfraße 35, 31., ich. m. Zim., 985berfraße 35, 31., ich. m. Zim., 985berfraße 35, 2 L., ich. m. Bim., so., 2 B., d., m. Bim., so., 2 B., d., m., s., 18 M., Schwalb. Str. 19, 3, ich. m. sep. 38., 18 M., Schwalb. Str. 19, 3, ich. m. sep. 38., 18 M., Schwalb. Str. 46, L., m. R., 18 M., Schwalb. Str. 46, L., m. R., 18 M., Schwalb. Str. 69, L., ich. m. 18., 18 M., Schwalb. Str. 69, 2 L. Mibt. Bobn. n. Schlafzimmer mit 2 Betten, mit. 25 Mt. Garinerei Birfer, hinter bem alten Friedhof.

Beere Bimmer, Manfarben ac.

Moffftr. 7, Stb. 2, Mi. 3. Möbeleinft. Gertramftr. 12 Mib. z. Möbeleinft. b, Bismardring II, I r., leeres Bim. Drudenftr. 3 I od. 2 Bart. Sim. 3. D. Faulbrunneuftr. 9 2 S. o. Rüche f, Selbftred. 1 Wanlerben, berteit. Relbstraße 1 Ranjarde su berm. Felbstraße 9/11 1 Zimmer für 8 Mt. monatlich sofort zu bermieten. Gebenftraße 16 leere Manfarde z. b. Gebenftraße 15, Leeres Zimmer.

Gebenstraße 16 leeres Rimmer. Gelenenstraße 26, Bbh. 1, leeres Limmer. Gelenenstraße 26, Bbh., gr. Manjarbe mit Gas u. Wasser billig zu berm. Delenenstr. 5 1 leeres Lim, Oth. I., 2 leere Mansarben im Bbh. zu bm. Delmundstr. 40, I. I., sp. 3., 10 ML. Dermagnereistr. 12 Mf. z. R.-Ginst. Jahnstr. 16, 2, Nanf. geg. I. Arbeit. Karlstraße 18, 2, 2 leere Zimmer sofort zu berm. Näheres Barterre, Karlstraße 38 Manj. leer. Näh. 1. Kirchgasse 17, 3, große leere Mid. 1. Kirchgasse 17, 3, große leere Mid. 1. Oranienstraße 3, 1. 2 leere Korderz. billig zu bermieben. Näh. 2 Gt. Dranienstraße 3, 1. 2 leere Korderz. billig zu bermieben. Räh. 2 Gt. Dranienstraße 3, 1. 2 leere Korderz. billig zu bermieben. Räh. 2 Gt. Dranienstr. 12 beigb. Rams. Näh. 2 Gd. Schierkeiner Str. 26, B. L. hab. M. Schulberg 6 sepac. I. Kimmer, eig. Kosett u. Gas.

Sebanstr. 12, G., gr. I. Kfp.-8. M. II. Beersbenstr. 28, Oth., 1 3. R. Lad. Belamstr. 25 Mi. m. Wass., Serd.

Weißenburgftr. 8 gr. l. Bart.-Sim. m. sep. E. Angus. 10—12, b. Mener. Wörtstraße 24 L Mans. sof. ob. Sp. Bortstraße 3 ich. gr. fitips. s. R. 1 L Zimmermannftr. 4 D. B., Och. m. D.

Reffer, Remifen, Stallungen sc.

Leere Manfarbe su berm. Raberes Geerobenftrage 2, Laben.

Dobheimer Str. 83 Garage 3, v. F247 Schierfteiner Strafe 27 ichone Auto-Garage fehr preiste. f. fof. 8u bm. Ras. bortf. bei Auer, Bart. F 352 Bellriuftr. 16 Stall zu verm. 840 Beckenblir. 28 Bierl., Stall. f. 1 Bf. Simmermannitr. 3 Stoll. Bogent., Lagerh. Rab. Bbh. Bart. B8107 Stall mit groß, Reller und 3- aber 3-8im.-Bobn v. fof ob fpat. 8. b. Dobbeimer Str. 98, B. 2 r. 777

Mietgejuche

1. ober 2-Bimmer-Bohnung, in rich. Saufe 1, Mai gefucht. Off. wit Breis u. T. 723 Tagbi.-Berlag. Ab Juli fonn. 3—4-Zim.-Wohnung mit Bad gefucht in besterer Lage. Angeb. mit Preis unter H. 723 an den Tagbl.-Berlag.

#### Bermietungen

1 Bimmer.

Dobh. Str. 63, Oth., 1.8.29., Mbichi

2 Bimmer.

Rifolasftraße 5, 1 linfs, 2 große neu bergerichtete Simmer, bef. Glas-abichluß, Gleftr. u. Gasbelendit, fofort au vermieten. Raberes Bermietungebfira, fato. 2. Retten-maber, Rifolasftraße 5. 778

3 Simmer.

Cebanftrabe 3 3 Bimmer u. Bubefier auf gleich ober (pater gu vm. 1080

4 Simmer. Arndiftraße 3

berrickafil Wohnung von 4 Zim., gr. Balton, Babeşim., elekt. Lickt, Gas. 2 Manfi., Z Keller, sofort ober ibater. Rah, baselbit B. 183. 780
Dobheimer Straße 53 eleg. 4. Zim., Wohnung josot su verm B4648
Lauba. Ibsteiner Str. 18 4. od. 5.3., B. m., Garten zu v. Rah. B. 841
Luienstraße 47, Genenüber Mesidensibegier, Batt.,

Genenüber Mendengibeater, Bart, 4-3im. Wohn, und Bubehor (auch febr gut für Buro geeignet) auf Dotort ober fpater au bermieten, Raberes hinterhaus, Rontoc, 782 Müllerftr. 5, %.,

fchöne 4-8im. Bobn., Babez., Balt. n. b Garten, auf 1. Ott. ev. früher zu berm. Näh. im Saufe. 1119 Villa Nerotal 39,

Sodwarterre, vier große Zimmer, gr. Balfon, Sübseite, auf 1. Just oder später zu verm. Anzuseben 11—1 u. von 3—4 Uhr.

Taunusftraße 12 1. Stod, 4-Simmer-Wohnung, nur bon Mergien bewohnt gewesen, su 842

Zaunusftraße 50, Röderstraße-Ede, schöne 4-Limmer-Wohn, mit Zubehör sofort zu din. Zu erfragen im Laden. 1107

Wohning von 4 3imm. mit Bubehor Rleine Burgfir. 9 (fruber lange Beit bon einem Trat benugt) auf fofort au permieten.

Shone 4-, coent 3-3im.- W

In ber nadiften Rabe b. Wilhelm-frage, Rurhans, Theater, Mitte ber Siabt, Delaspecitr. 6, ift eine icone 4-8.-Bohn., eut. auch 3 8., an vermieten. Raberes baf. Bart.

Bulswitr. 3, hubide, fonnige 4-Bim.-Bohnung, Bart., 2. u. 3. Et., fof. ob. fpat, Rab. Zeltmann, 1. Et. I. friegsumitande halber fofurt ober 1. Juli fehr ich berrichaftl. podp., 4 3immer,

alles neu vorger, überd, gr. Balf., Bab, Gleftr., viel Sonne, mäß. Breis. Belickt. 914 bis 314 Uhr., Klovitvästraße 11, Bart. linfs.

5 Bimmer.

Emfer Strafe 40 rubige Laubhaus. Wohnung, frei gelegen, 2. Giage, 5 Simmer, Rude und Aubeber, fofort ober fodter gu vermieten. Raberes Barterre.

Nerolal, Frang-Abi-Str. 6, 1 herrich. 5-8.-Wohn. Rab. Gramer, oberh. v. Langenbedpl. Tel. 3890.

Luisenplas 4, 3 St., idon ausgeftattete 5-8.-28., mit St. Sentralbeigung, Ran. b. Sausmeifter o. Baub. Dog. 785

Billa Napellenftr. 39

Ede ber Beiebrich-Otto-Strafe, 5-8.-Bohn., 2. Stod, Zentralbeig., Bab, eleftr. Bicht u. all. Romfort, mit Gartenbennt,, per 1. Juli ob. 1. Dit. b. J. gu verm. Rah. beim Berwalt. ob. b. Aneibu, Goldg. 2.

Dambachtal

Billa Renbauerfir. 3, B. sb. 2. St., 5-8.-29., t. Sub., a. f. Bent. Swede for. ob. fp. billigft. Rah. 2. St. 787 Bagenftecherftr., 1. u. 2. St., je 5 &., reicht. Sub., verhältniffeb. auf fof. u. 1. Oft. Muss Rah. nur gegenüb., Taunusstr. 78, Barterre, Rlein.

6 Simmer.

Biebricherstraße 36

febr fcbne, grobe, berricaftliche 6-Sim. Bohnung, Deigung, elettr. Licht, reichl. Subehör, an vermiet. Raberes balelbit. 874 Dumbelbifter. 11. Etagen Billa, in be-aucmer, rub. Lage, ift eine berrich. 6-Zim.-Bohn, im 2. St., fofert zu bm., Babegim., 3 Monf., Baffons, Daspeltr. n. Räh. bafelbit. 1014

Merotal

berricheftl. 6. Sim., Bohn. in Etagen-Billa für 1. 10. an berm. Raberes Frang-Abt-Ctrafie 3, 1. 944

- Neubau

bochberrichaftl. G. Sim. Bohnung mit Dele, Lift, Lentrelheizung, elekte. Licht, Gas, Kamin, itändig Warm-wasserbereitung. Bab, Bacuum, Radchensimmer in der Grage, auf soget zu verm. Rah. 3. Etage,

Tannustraße 22, II, herrichaftliche 6. Bimmer Bohnung mit viel Beigelag fofort gu verm. Rab. bai. Lontor ob. 3. St. 788

7 Bimmer.

Meine Burgftrage 11, Ede ebebergaffe, im zweiten Stod, herrichaftliche Wohunng bon 7 Zimmern mit reichlichem 3mbehör auf fofort ob. fpater au permieten. F363

Wrst=Wohnung Friedrichtrafte 34, 1. Wohn. v. 7 8. große belle Inftige Räume, Gas, elettr. Licht, Bab u. allem Zubeh., Mäddengim. im Abichlus, preism., ju v. R. Miwineuftr. 11. Zel. 1761.

Kaiser-Friedrich-Ring 59, 2. St., hodiberrichaftl. 7. Sim. Wohn., Bab. reichl. Bub., fof. ober fudter au v. Rab. 3. St., bet Bon. 789

Raifer Friedr.-Ring 68 in rubin, herrichaftsbans, 7.8im.-Bohnung gu bermieten. 192

Gertfebung auf Geite 9.3

Unsere gewaltige Auswahl

# ist hervorragend an Vielseitigkeit, Stoffqualitäten u. Verarbeitung.

Jackenkleider aus blauen, schwarzen, 3450 schwarz- u. weißkariert. 34. K.

Jackenkleider aus blauen, schwarzen u. 58.4.

Jackenkleider aus Taffet u. Bolienne, in 75.4.

Morgen-Musgabe. Erftes Blatt.

Covercoat-Mäntel

in allen modernen Formen

Seiden-Mäntel aus Taffet, Eolienne und Seiden-Rips, nur latzte Neuheiten Seiden- u. Regenmäntel 135 cm lang, mit durchgehend. Gürtel

Eine Gruppe Jackenkleider



herrlich im Balbe gelegen, bon ben Gichen 30 Minuten.

Schoner Chagiergang. Guter Raffee und Ruchen.

Forellen.

Link, Schierstein,

Lehrstrasse 24.

kommt von Ostern ab zum Verzapf

Glas zu 35 Pf.

Beidelbeerwein,

einige taufend Liter, zu berkaufen. Anfragen unter B. 723 an den Tagbl.-Berlag.

Bu Konfirmations =

Kommunionsgeschenken

Manidettenknöpfe, Anhänger mit u. ohne Hambanber, Ringe, Brofden, Bestede, Gervieftenringe, Kriegsschmud.

E. Bücking,

Neugaffe 21, 1. St.

Empfehle für die Feiertage:

Banfe, Enten, Capannen,

Sahnen u. Enppenhahuer

billigit.

W. Geyer, Grabenftr. 4.

403 Zelefon 403.

Saatfartoffeln,

87 vollft., guterhaltene

Gefangenenlager-

Betten

nebit Speifeeinrichtung

Maschinenfabrit

Wiesbaden

B. m. b. S.

fofort billigft abzugeben.

Strafte 2. Telephon 479.

empfehle ich in gweger Auswahl:

Uhren,

Retten, Borftednabeln,

Eine Gruppe weißer Volle-15.6 auch mit Handstickerei

Die nicht geringen Schwierigfeiten, welche fortgefest bei ber Befchaffung von Lebens- und Genugmitteln gutage treten und naturgemaß gang außergewöhnliche Preisfleigerung gur Folge haben, zwingen unfere Mitglieber, entfprechende Auffchlage fur Speifen u. Getranke ufw. eintreten gu laffen.

Demgufolge hoffen wir guverfichtlich, bag biefe von ber Dacht ber Berhaltniffe biftierte Dagnahme feitens ber verehrten Gafte gerecht beurteift wird und bem notigen Berftanbnis begegnet.

Sochachtungevoll.

Der Vorstand des Gaftwirteverein Wiesbaden u. 20mg.

# Was schenkt man Damen!

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Ein hübsehes Oster-Gesehenk ist eine

# andtasche.

Alle Frühjahrs-Neuheiten sind eingetroffen. Elegante Sachen schon von 3 Mark an.

#### Johann Ferd. Führer Hoflieferant

Lederwaren und Kofferhaus Ecke Grosse und Kleine Burgstrasse.

Beachten Sie meine Schaufenster.

K 72

bie ichonften und preiswerteften gerren- und Anaben-Auguge ju billigften Breifen in nur prima Qualitaten. Gingelne Gofen, Joppen, Capes, Stoff. refte in jeber Große finben Gie in größter Auswahl im Aleibergeschaft

DD. USA PARZOVOIS. Jauldrunnenntage 9.

und Anaben - Mnguge, fowie Roufirmanden. und Rommunitanten - Muguge in ichwarg und blau, Gummimantel fur Berren und Damen, Baletots, Anbes, Bogener Mantet, fowie 22 Rengaffe 22 Sofen für jeben Beruf ge-eignet, in größter Auswahl gu ben befannten alten Breifen. nur 1 Stiege hoch.

aller Berufe benötigt, wende fich an bie

Bermittelungsftelle für Ariegsbeschädigte im Arbeitsamt, Dotheimer Strafe 1.

Metallbetten

Holzrahmenmatratzen, Kinderbetten bill, an Private. Katalog frei. Eisenmöbelfabrik, Suhli.Th.

# Am Samstag, den 22. ds. Mts., abends 51/2 c. t.,

C.-Abend

im Gartensaal des "Hotel Vogel", Rheinstrasse Nr. 27. Auswärtige, hier anwesende Corpsstudenten werden hierdurch Der Vorstand. freundlichst dazu eingeladen.

# Tages:Deranstaltungen.

## Theater - Songerte

Mafibont-Sheater. Sambtag, ben 22 April, Dubend- und Fünfzigerfarten gultig. Reuheit!

Armui. Gin Trauerspiel in 5 Aften von Anton Bilbgans.

Gestalten bes Spieles: Jolef Spuller, ein fleiner

Bostbeamter . . . Hans Flieser Mathilbe, seine Fran . . . M. Lüber-Freiwald Gottfried, Ottabaner, sein Berner Sollmann Gohn . . .

Marie, Kontoriftin, feine Tochter . . . Rathe hausa Stub. med. Bonifaz Strant, ber Zimmerherr . Guftav Schend Dr. Radinovich, Militär-Reinhold Hager

argt i. B. . . . Reinholb Sager Der Frembe . hermann Reffeltrager Bogl, Bebienfteter einer Beftattungeunternehmung . . . Albert Ihle Ruchem Goldsohn, ein

. . Detar Bugge Sandelsjube . . Rad) bem 2. Alte großere Paufe Anfang 7 11hr. Enbe nach 9 Uhr.

# Liehtspiele Wilhelmstr. 8.

Ab morgen: Der grossartige Fest-Spielplan.

# Brührofen, Raiferfrone, Up te bate, Valomare Birabe 2. Telebben 479

Die Perle

(Erstaufführung.) Großes spannendes Drama in 3 Akten.

Darstellung und Regie bieten Unerreichtes!

Außerdem ein gutes Programm.

#### Kurhaus zu Wiesbaden Samstag, den 22. April.

Vormittags 11 Uhr: Konzert der Kapelle P. Freudenberg in dez Kochbrunnen-Trinkhalle.

Nachmittags 4 Uhr

Abonnements-Konzert.

Musikkorps des Ersatzbataillons des Res.-Infant.-Rgimens Nr. 80, Leitung: Kapellm. Haberland. (Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.)

Abends 8 Uhr im greßen Saale: Großes Sonder - Konzert Richard Wagner - Abend. Leitung: Gtädt. Musikdirektor C. Schuricht.

Programme in der gestrigen Abend-A.



Kirchgasse 72. Teleph. 6137. Vornehmste und größte Lichtbildbühne Wiesbadens.

Heute Charfreitag geschlossen.

Ab Samstag, 22. April, das hervor. Feiertags-Programm! In Erstaufführung:

# aes unuuns

Drama aus dem Künstlerleben in 4 Akten.

# Das

Lustspiel in 2 Akten.

Dressierte Hähne (Spassige Naturaufnahme).

Die Blume des Waldes (Kl. Zigeuner-Drama).

Hänschen's Ferien

(Humoristisch). Eiko-Woche Nr. 85 mit Spezialaufn. des heldenh.

Kapitans der "Möve", Burg-graf u. Graf v. Dohna-Schlodien, z. Zt. in Wiesbaden.

Elegante



tauft man

🌉 Sinderfliefel in größter Answahl.  $\equiv$ 

# Wiesbadener Tagblatt.

#### Bermielungen

(Wortfebung bon Geite 7.)

7 Bimmer.

gerria. Etage, gapellenfr. 49 7—9 Sim., Bab, Wintergarten, Garten, reichl. Zub. fof. od. fp. 478

8 Bimmer und mehr.

Urgi=Bohnung.

2nuggaffe 1, 8 Simmer mit Bubeh., mob. einger., Bentralbeis., Aufgug, event, auch an zwei Mergte gefeilt, au vermieten. Raberes Banburg biloner, Dubb. Str. 43. B3108

Bartitrage. In Billa mit ar. Glarten ift die hoch-fierrichaftl. 2. Effage, beiteh, aus 8 Sim., verschied. Ballons u. reicht. Rubehör auf 1. Oftober zu verm. Räheres Sigarrengeschäft Staffen. 267

8-Rimmer-Bohn, mit reicht. Bubehör Tanunsftraße 23, 2 St., fof. zu verm., ewt. auch fwät. Räheres baletbn 1 St. F841 Hochparterre, 10—12 Bim.

u. reichl. Zubehör, auf Wunsch Garten u. Garage, in bodsfeinstem Haus u. Lope, auf Ostober zu 1500 Val., inkl. Beizung, zu verm. Räh. u. 19. 708 Laght. Berlag.

Wilhelmitr. 40, 1. Stod,

bochberrichaftt. 8-Bimmer-Bohnung mit reichl. Bubehor, Bab, Balton Personenaufzug. Gas, elektr. Licht, sofort ober später zu vermieten. Räheres daselbst bei Weltz und Abelheibstr. 32, Anwaltsburo. P341

Laben und Gefdafteraume.

Friedrichstr. 46

für fofort ob. fpater iconer Laben mit geräumigem Simmer gu bm. Laden Grabenftrafte 2, an ber Martiftrafte, 4 Schaufenfter, auf 1. Auli au mm. Raf. nur R.-Friedr.-Ring 25, B. I. 863 Edlaben Raifer-Friedrich-Ring 60, bieber Delit. Geich, weg, Ginber, fofort ju verm, Rab. 2 L. B 3111

> Laden Langgaffe 1,

a. fof. ob. fpåt., event. voräberg. gu bermieten. Rah. Ard. Hildner, Bismard-B 3109 Mina 2, 1,

Rirdnaffe 70, 1. Stod. Gefcafteraume mit Schaufaft. su v. Großer Laden

Rirdinaffe 19 auf 1. April 1917. 973 Im Tagblatthaus

großer Laden mit gleich grobem Obergefchos aum 1. Oftsber 1916 gu vermieten. Raberes im Tagblatt - Rontor, Schalterhalle rechts.

Michelsberg 1

ist der Laben, gang oder geteilt, mit oder ohne 3-Kimmer-Wohnung, sowie 3-4 Raume im 1. Stod nach Kertigstellung des Umbaues alsbald zu verm. Naheres bei Bort, Luisenftraße 26, und Alex. Schwanf, Kaiter-Kriebr.-Ring 63. Michelsberg 28, helle Wertftatten mit u. ohne Araftanlage, Buro, fonft. helle Reller u. Lagerräume fofort. Rifolasitrafie 5, 1 lints, 2 große nen bergerichtete Zimmer, bet. Glasabidub, Elette, u. Gasbeleucht, fofort zu vermieten. Räheres Bermietungsbliro, fow. L. Rettenmaber, Aifplasftrafie 5.

Oranienstraße 3, 1, 3 fcone helle Simmer für Burogwede ob. bergl,

Laden Tannusstraße 7

mit Rebeur. au vermieten. Raberes bafelbft 1. Stod rechts. 794 Schöner Laben

in bester Lage, event. mit 1. Stod, breiswert gu vermieten. Raberes S. Samburger, Langgaffe 7. 901 Caden mit Rebengelaß zu ver-mieten. Raheres Rauen-thaler Str. 9, 1 r.

> Laden Webergaije 16

mit Labenzimmer zu vermieten. Befte Kuriage. Raberes bei Iftel, Webergaffe 16, 1.

Ein großer Laden Briebrichftrafte 10 auf 1. Oftober gu berm. Rab. 1. St. r. bajelbit. 847

Moderne Läden mit Rebenräumen ju vm. Nah. Hildner, Bismardr. 2, 1. B3113

für Gefdufteraume (Bnb ober Schneiderei), 1. Stod, 5 Sim. u. Subehor, Martiftr. 19, Gde Grabenftrage 1. Lugenbuhl.

Laden gu bermieten Gebauplas 1.

Paden To gu bermieten Bellribftraße 27. 798 Laden

mit Rebenzimmer sofort zu berm. Taunusstraße 22. 1089

Ladenlokal

mit Ginrichtung in erfter Ce-icaftelage fof, ju vern. Rah. Baro hotel Abler.

Seitenbau mit Lagerräumen für Geschäftszwede, im Mittelpunft ber Stabi, billig zu remm. Off, u. L. 724 an ben Lagbi. Berlag.

Cagerraum od. Wertitati Bleichftr. 18, m. 8-8im.-Bohn. im Boh., gr. Kellern, gum 1. Juli oder früher, auch ge-trennt, zu bermieten. 684

trennt, au bermieten.

Baderei mit 2-Rimmer-Bohnung auf fof. ob. fpat. gu verm. Rab. Schwalbacher Str. 5, 3 Its. 314

Bäckerei Ablerstraße 39, neu berger., ju bm. Raberes Moribitraße 68, B. 407

Sür Kohlenhändler große Raumlichteiten billig au ber-mieten. Räberes Westenbstraße 87, Ader, Sth. 2. St.

Billen und Baufer.

Josteiner Str. 18 Landhaus mie Garten, 4 u. 5 Sim., mit reich, Bubehör, auf fofert ober fpater gu verm. Rob. Bart. 800

Merotal 53 herrich. Billa, 10 S., Sub., Bentralb., elettr. Licht, gr. Garten zu verm. Rab. Alexanbraftrabe 15, B. 801

Villa, Weinbergftr. 21, 9 Sim. mit reicht. Bub., neugeitlich einger, auch schon. Garten, preis-wert zu vermieten ober zu bert. Gramer, Stiftstraße 24. 965

Landhaus, m. Bentrald., n. Nerotal, b. f. od. fp. f. 1700 Ltf. zu d. od. zu verk. R. Gneisenauftr. 2, 1 Us. Billenfotonie Abolfsbobe, Raffauer Str 5, Biffa, enth. 7 8., 2 Fremben. 3im., Bentralba, Gart., a. 1. Oft. 3u bm. ob. 3u vf. Bauly, Schenfen. borfftr. 5, Tel. 912, ob. baf. 803

Auswärtige Wohnungen.

In ber im großen Garten gelegenen Biebrid - West, Arelhstr. 4 f. große 5-3immer-Wohnung 750 Mt. jabrlid, gu permieten.

Möblierte Wohnungen.

Abolisasiee 57, Bart., aut möblierte Brivatwohnung, 3 Zimmer. Be-fictigung bis 3 Uhr. Dobheimer Str. 32 gut mbl. 2—4-8.-Bohn., Küche, gr. Balt., clettr. L.

Möbl. Wohnungen,

n. 3 Bim. mit Rude, verm. fof. pr. Rein möbl. Bobn., in Aurl., 4 Sim., Rude, Mabdiens., gr. Balfon, elftr. Lidn, für ben Sommer billig au berm. Rah, im Tagbl. Berl. Yh

Möblierte Simmer, Manfarben ac.

Albeggitraße 9, Brivatvilla i. d. Rähe d. Kurh., find fred. mei. Zim. preisw., eletir. L. Arndtstraße 8, E., eleg. möbl. Zim. Gincifenaustraße 33, 1 lints, ichon möbl. rub. Zimmer an best. deren. Selenenstraße 5, B., ein sehr schönes nemütl. möbliertes Wohn, und Schlafzimmer an einen besteren Herrn billig abzugeben.
Luisenplab 1, 2, 1 ob. 2 m. 3. frei. Moribit. 5, F., gut möbl. 3im. zu verm. Teleph, eleftr. Licht vorh.

(a. b. Taunusitr.), bebagliche Bimmer mit ober ohne Berpflegung. fdeines großes elegant möbliert. Simmer mit zwei Betten an Taucemieter abgugeben. Raberes Delasbeeftrafte 6, Parterre, cvent. 3 mobl. Zimmer fofort zu vermieten Karlftrafte 18, Part.

Elegant möbl. Wohn= n. Schlafaim. gu berm., est. mit Bab. Rübesbeimer Str. 18, B. r. gemait. möbl. Wohn- n. Schlafz. finbet alt. Berr ale MBein- unb Dauermieter Rapellenftrage 49.

Reller, Remifen, Stallungen re.

Hochstättenstr. 6/8 State und 1 Scheune fofort gu bermieten. Raberes bafelbit und Scharnborititraße 46, 1. 804

Cement. Engerfeller rok. bell, luftig, eleftrisches Licht, Friedrichtraße 48. Räheres Frau Haas, Hth. 2.

Gur Berrichaften! 964 Gtallung, 2Bagenremifen und Reithalle gu bermieten ober ju verfaufen Arin-Renterftrage

(Leffingftrage-Mainger Strage). Rah. bei ben Bermietungsbureaus ober Soffpediteur Rettenmayer, Ritotasftr. 5. Mieigeluche

Al. Einfamilienhaus mit Garten gum 1. 10. gu miet, gef. Freibolf. u. 28, 127 Tagbl. Sweigft Shone 2—3-3immerwahanng

in besseren gesucht. Sentralheigung beborgugt. Ofiert mit Breisangabe u. D. 724 an den Lagdt. Berlag.
Titt 1 Juli 9d. später gesäumige 6-Zimmer-Wohnung mit reicht. Nebenraumen, elekt. Licht z. gew. Lage: R. Ariedt. R. Abolfsh. Briese u. B. 714 an d. Lagdt. Berlag. Möblierie 4-Jimmerwohnung mit Bab und Garten gu mieten ge-fucht. Offerten unter 3. 719 an ben Tagbl.-Beriag.

Biebricher Allee

uber Seitenstraßen 3-4-8.Wohnung, mögl, mit Garten-benubung, möbliert ober un-möbliert, auf 1. Auli zu miet, gesucht. Angebote u. B. 718 un ben Lagbl. Berlag.

Gutmöbl. Wohn=

u. Schlafgimmer, möglichft m. Benf.
Karterre, für längtre Zeit von Offi-gier gesucht. Offert, mit Breikang.
u. M. 721 an den Tagbl. Berlag.
Treundl. Zimmer mit voll. Benf.
für 3 Boden vom 26. April ab gef.
für eine Berion. Luftig freie Lage.
Gefl. Anerbietungen mit Breikang.
Superiatendent Kubnert,
Evangelisches Gosviz, Emier Straße.

Suche für meine Cochter (15 Jahre), welche das Ludeum be-inchen soll, Bention. Erwünsicht find nur fleine gute Bentsonate ad. eben-iolide Familien, welche einige Rädeben aufnehmen. Offerten bitte unter A. 255 an den Tagbl.-Berlag.

Fremdenheime

Abolistraße 8, B., nahe Bahnhof und Bilhelmstr., fein mbl. Sim., Woche 15 Mt., ev. mit 2 Betten, u. Benf. "Fension Atlanta", Dambachtal 20, mit u. okne Verysleg.

schöne, ruhige Lage, nahe Koch-brunnen, Kurhaus und Wald.

Frembenheim Stiftftr. 26, Bart. u. 1. Stod, icone gebagt. Bimmer, eleftrifdes Licht, Telephon.

Sommermohnungen

Sommerfrische finden in Billa b. Biesb., bicht a. Balbe 1-2 j. Widdiell bei alt. Dame. Liebevolle Aufnahme. Briefe u. D. 127 an ben Tanbl. Berl.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Ortliche Anzeigen im "Rleinen Anzeiger" in einheitlicher Gauform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. Die Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswartige Anzeigen 30 Big. Die Beile.

# Berkanfe

Drivet . Berfanfe.

Ariegeröfrau fonn gungeh. Gelchäft bill, erwetben. Räheres Bleichstraße 25, 1 links. Frifdmeltenbe junge Biege gu vert. Br. fcwarger Bernharbiner-Ound ton obler Abstanunung ift sofort zu berkaufen. Anfragen unter S. 718 an ben Taebl. Berlag. on ben Toobt. Beriog. Dirfdr, Rehpinfcher Weibchen billig

Rehpinisher zu verfaufen Rauenthaler Straße 4. Laben. Rieib, Mantel, 14—16].. Linderichube (Gr. 26) zu verf. Weichite. 39, K. 3. Ein dunfler Anzug zu verfaufen. Läheres Wellrigitrage 17, 1 links. Gute Verrenwäsche, 1 E. D.-Dafbich. (38) zu verf. Barjeumikraße 5, 2 r. neue Berrenftiefel (Mgraffen), Gr. 41, bill. obsug. Johannisberger Straße 1, 1 l. Ansuf. Freitag. 9—5. 5. gute Schube (45 u. 46) 6 u. 7 Mt., Soffo m. W. 5. Leichstr. 36, O. 2 r.

Mr. 45. t.

Gut erh. photogr. Apparat billig i bert. Rab. Bleichfer. 15, Klauft. m berk. Rah. Bleichfix. 15, Klauf.
Reue Kino-Filme, Meter 6 Pfa.
In berk. Raheumfiraße 5, 2 r.
Beg. Aufa. d. Somsh. verf. 2 Betten mit Edwingr. u. Osarmatr. 1. u.
R. Klderfix., Kom., Tische. Kückeniche. nit Auffah. Wellrichtraße 21.
Iol. Bett mit Spr. u. Mair. 35 Mf.,
Bilde. nittl. Gr., für Schneiderin
4 Mf. zu verk. Riehlitraße 12, K. l.
21diäf. guies Beit billig zu verk.
Itür. Kleiberichtank. Wäschemange un berk. Wellwiere Straße 1. 1 rechts. Mrmcefattel billig gu vert.

Armeefattel billig zu verk.
Seerobenitrohe 8, 1.

2 S.-Reitjättel mit Zaumzeng
bill. zu verk. Frankenitrahe 15, B.
Rähmaschine billig zu verk.
Schwalbacher Strahe 44, Sth. 3 St.
Handfarren m. u. a. R., Tapeziererfarren billig zu verk. Felditrahe 19.
Rl. Sand. u. Schneppfarren
billig zu verk. Kariftrahe 88, 1.

Gint erk. Dinder Vicormagen billig au bert. Kariftraße 88, 1.
Gut erh. Kinber-Liegewagen bill. zu bert. Coulinftraße 8, 1.

Starfes herrenreb mit Freilauf billig gu bert. Bebergaffe 54, 2 l. 8u verf.: 1 eleftr. Bügeleifen, nen, 14 W.f., t St. Slappingen 18 M.f., 1 St. Slappinski 18 M.f., 1 ff. Hall-ofen mit Robr 10 W.f., 1 Baar ichn. Stiefel (Er. 42) 20 W.f., 1 B. ichn. Gamaich, m. Feb. 7, Birmenick, Cols. 3.20 L. 10, fl. Birmenick, Cifenbl., B M.f. Deiller, Schnalb, Str. 48, 8.

Sühnerbans u. Gartenbant gu berf. Roberftrage 19. abzugeben Kirchgaffe 86.

Sanbler . Berfaufe.

Dibbel jeber Mrt.

Rambour, Germannstraße 8, 1. Mibbel jeder Art. billig zu verk. Frankenstraße 25, B. Swei noch neue Rahmafdinen bill. gu bert. Abolfitrage 5, Gth. B. I.

Rähmafdine, noch neu, bill. zu berf. Jahnitraße 34, 1 r. Damens u. Gerrenrad mit Freilauf, fowie Rähmafchine, gut erh., billig zu berl. Riauf. Bleichftr. 15. Tet. 4806. Gaspenbel, Brenner, Glübt., gebr. Finto. bill. Grobenitraße Garten. u. Balton-Möbel billig zu berf. Francenitraße 15,

Mehapparate für Del, Effig. App. f. Koll.-Bap., Erdbohrer, Gabr.-Trommel z. Eingr. f. Gärten bill. zu berf. Klauß, Bleichftr. 15. Tel. 4806.

Ranigeinche

1 Touffaint-Langenscheib (fpanisch) alt gu faufen gesucht. Offerten u. au faufen gejucht. Offer 719 an ben Tagbi. Berlag Rlavier, gut erhalten, gesucht.
Off. u. D. 720 an den Tagbi.-Verlag.
Kaufe alte Bilberrahmen,
runde Tische, sowie altertüml. Sachen
aller Art. Denze, Adolfstraße 7.

Brivatsammler sucht

alte Borzellane, Stidereien, Stiche, eine alte Geige zu faufen. Offerten unter B. 697 an ben Tagbl. Berlag. Kinderbett von Herrschaft zu fowien gesucht. Offerten unter R. 723 an den Tagdi.-Berlag.

2 gebr. gute Roßhaarmatraben au faufen gefucht. Offerten unter G. 724 an den Tagol.-Berlog.

Mittelgr. gebr. Reifefaffer au faufen gefucht. Off. mit Breis-angabe u. B. 717 a. d. Togbl. Berl. Wafferdichte Wagenbede für mittelgroße Rolle gefucht. D. Krofts Wildburanstaft. Gut erb. Rahmafdine gefucht. Off. u. R. 724 an den Lagol. Berlag Damen, u. herrenrah, gebr., billig zu f. gef. Off. u. J. 718 Laghl.-Bert. Gut erhaltenes Damen-Hahrrah zu faufen gefucht. Offerten Sbezial-haus für Amateur-Photogr., Kanfer-Friedrich Blat 1.

Gutes Damenrab mit Greil. u. Bub. But erh. Linvieum zu laufen gesucht. Offerten unter T. 722 an den Logdi. Berlag. Suche Bartie Bohnenftangen u. Bartengaun. Benge, Abolfftrage

Bachtgefuche

Garten, 40—60 Ruten, in ber Nabe ber Nare, Labus ober Walfmühlfirahe zu pachten gefucht. Off. u. M. 719 an den Tagbl.-Berlag.

Berloren . Beiunden

Bitwe verlor Bortem. mit Inbalt Regenfdirm am Dienstag Danwadital 1, Laben, verl. Andenfen. Biederfringer erh. 4 MM. Belodu. Geisbergitraße 18, 1.

Unterricht

Demmens Sanbels. u. Sprachichule, Grammens Handelse u. Sprachault, Grammatik, Korrespond. in 8 Sprach. Buchführt, Stenogr., Majdinenjarb., Schönfart, Isi, Ausl. Brar., Diplom. beeid. Dolmetich. d. Rog., Reugasse 5.

Gründl. Unterricht in techn. Rachern für Ansänger und Fortgeschrittenere wird erteilt. Anfr. unter B 722 an den Lagdl. Verlag.

Gründl. Rachhilfe-Unterricht tried erteilt. Anfrogen unter &. 722 an den Tagbl.-Berlag.

Gibl. Gingelunterricht in Budführ. Schreibm., Stenogr., engl. u. frant. Epr., ert. Giterer, Schwalb, Str. 58.
Primaner (Oberr.)
beauff. Schulaufg. u. ert. Rachhilfe. Br. u. S. 716 an ben Zagbl. Berlag.

Bislin- u. Riavierunterricht. Sonorar ermänigt. Scheurer, Chor-meister, Bleichstraße 35, 1 links.

Gründt, Ginzelunterrigt in Schön u. Hundichreib., Sienoge., Waschinenicht. (10 Ping.), Buchhalt., kaufm. Rechnen, handelskorreip. wird erteilt. Beginn täglich. Alle seith. Schülerin. in gut. Stell. Hah. Institut weber, herrngartenstraße 17. Granbl. Gingelunterricht

Beichäftl. Empfehlungen

Rl. Umsüge u. Fahrten aller Art Balramitraße 1, B. Fr. 3304. Retufche, Keg. u. Kof., feinite Ausführung. Rab. Bleichstraße 35, 1 links.

Repar. an Fahrräbern, Rähmasch., Grammodd. usw. w. sachgemäß u. bill. ausgef., Ersatteile stets auf Lager. Klauß, Bleichstraße 15. Zel. 4806.

Ditte werben mobernifiert, Butaten borhanden u. t. mitgebracht berden. Bhilippsbergitraße 45, B. r.

Sife werben umgeformt, weiße u. Banamab, gerein., Muiter-bute z. Brob. Tannusitraße 72, Gth.

Bajde sum Bajden u. Bageln wird ichon u. billig beforgt. Garbin. Bajd. u. Spann. Schnell, punftlich. Sonnenberg b. B., Ramb. Str. 70.

Berichiedenes

29. Milchlief. w. blutarm. Jungen Angeb. u. D. 128 Tagbi. Imgen Angeb. u. D. 128 Tagbi. Ineigitelle.
Pfanblicheine beleibt, nicht unter bundert Mark. Blückerftrake 15. 1 St. rechts.

Arme Kriegersfrau bittet um abgel. Schuhe u. Meider für 6., 8. u. 14jähr. Jung., wenn auch gegen fl. Bergüt. Abr. im Tagbl.-Berl. Yx

Berkönie

Brivat . Berläufe.

Basiamer Softund (Rattenfänger) su bert. Gebauftz. & Damentinge, Somnasamen,

in Brillant., Berlen, Rofen, im Auf-tran febr billig Bulowftrage 3. 1. 2Beg. Trauerfall bodieleg. Biener

Sehr gutes zweifp, meffingpl. Dobellfoftfim billig abgugeben. Rab. Werberftrafte 10, Och. 1, 5-7 Uhr.

Ital. Monzertgeige fofort billig gu verlaufen. Offert, u. D. 719 an ben Tagbi. Berlag.

Pferdegeschirr I gu bert. Borelepring 11, Dof.

Out erhaltener Federhandwagen mit abnehmbarem Raften su bert. Raifer fr. Ring 14, Lav. Abnehmer bon größeren Mengen gebrauchter Fo47 Konservenbüchsen

aus Beifibled gefucht. Dff. mit Br. u. B. 723 an ben Tanbl. Berlag. Salat. u. Gemufepflangen abgug. Gartnerei hoffmann, Wellristal.

#### Rangeluge

Frommes Instelles Pferd D. Rrafts Milderranftalt.

Suche gu taufen einen Jagbhund (Hündin), Denssch-Langbaar, bevorzugt echter Rorstehbund, flotter Apporteur. Arg. mit Preisang, find zu richten nach Romerberg 7, im Laben.

Aani oder tätige Befeiligung mit 10—15 Mine an burchans folib. rentablem Unternehmen. Andfibri. Offert. n. 6, 723 en b. Tagbl.-Berl. Sine gute gebrauchte

#### Violine

au frufen gefucht. Sandler berbeten. Rubesbeimer Strage 81, Bart. linfs. Oelgem., Silberfach., Geigen, alte, gute, fauft Billowftraße 3, 1, Zahngebisse,

auch zerbroch., kauft z. höchst. Preis. nur Neugasse 19, 2, St. rechts.

Derrenzimmer, Schlafzimmer, Kücheneinrichtung, Ottomane u. Ausziehtisch, 12 Lederftühle zu fauf. gef. Off. u. B. 714 an den Tagbl. Berlag. Mur D. Sipper, Althilit. 11, Televison 4878. zahlt am deüten weg. groß. Beb. f. getr. Serren. Damen. u. Kinderft. Schube, Wölcher. Rahngebise, Gold. Sifter. Wöhler. Tend. Rebern u. alle ausrangierte Sachen. Rebern u. alle ausrangierte Sachen.

Fran Miein, Telephon 3490, Continftr. 3, L. tein Laben, gahit ben bodften Breid für guterh. Derrem u. Damentleid., Schube, Mobel.

Trau Stummer Neugause 19, 2 Gt., fein Laben. **Establish** Telephon 3331

sahlt allerhöcht. Breife f. getr. Berr. Damen, und Rinberfleiber, Schuhe, Bafche, Beige, Eth, Sift, Briffant, Bfanbicheine und Bahngebiffe.

für Kein. Bond zu taufen gesucht; auch Bondgeschirr. Siegen t. 28. U. Rnipping.

Raufe jeden Boften gebr. Ledertreibriemen Begen folortige Raffe. Offerten u. R. 716 an ben Zagbi.-Berlag.

Salbftud nub Biertelftud Orhofte, gange und halbe, Bieben, auch fleine

Berfand-Fäffer ju taufen gefucht. Offerten unte A. 207 an ben Tagbl.-Berlag.

Zahle für Bumben per Kilogramm 0.15 MR. Genr. Wollumpen per Rg. 1.50 MR. Militärtuck-Abialle per Rg. 1.10 MR. Frau Will, gieres Wwe.

Telephon 1834. 39 Wellrinftrage 39. Zahle die höchften Preise für Lumpen, Babier, Flaschen, gebr. Säde, geitrichte Wollumpen, Gummi u. Reutuchabfälle 2c. Bei Bestellung komme ins Haus. Fernruf 4192. A. Wenzel, Portitraße 14.

# Geldverkehr

Rapitalien . Angebote.

Sup. Rapital ausgul., Beleihung b. Lebensberi., Bibbel, Erbid. Off. mit Rudp. n. F. 711 an ben Tagbl. Berl.

Ammobilien,

Immabilien - Berfaufe.

Herrschafts-Villa mit Autog., Stallung, gr. Garten,

gu verfaufen ober vermieten. Rab. Bergenhabnftrage 7. Tel. 2150. Billa Grengftraße 1

(Bierstabter Dobe) an verfaufen: 11 3im., 5 Mani., Bab, Bafferleit., 13ag, elefte. Lidit, groß, Garien, 5714 R., berrliche Lage, für 1 ober 2 Namil. geeign. Rab. Eintracht-ftrabe 15 (Eigenbeim), Tel. 4481.

Billa, folid geb. neugeitt. vorn. eingericht., 8-9 3im. Diele, Ballons, ich. Gart., a. Balb iof. weg. Begg. u. Breis zu vert Abreffe im Tagbl. Berlag.

Morgen-Ansgabe. Zweiteb Blaft.

34 vertaufen oder per 1. Juli 05. 35. 30 verm. bie feit 5 3. von herrn Geh. Regier. u. Forftrat Grafen Schmifting - Rerffenbrod be-

Billa Blevrider Str. 6,

am Rondell, Haliestelle der elefte. Bahn, mit groß, aburt. Garten, Lauben, ca. 14 Bim., bergi. Balfons, Bad u. Rebengelaß, Jentralheigung, Gas, elefter Licht. Käh. durch die Ammobilien-Agentur A. Chr. Glüdlich, Wilhelmstraße 56, aber im Haufe felbst an Rackentonen von 10—12 und ober im Saufe selbst Bochentagen von 10—12 3—4 Uhr.

In Biesbaben zu verfaufen ober zu verm. Labnstraße 1 Billa 3. Alleinbewohnen, 8 Jim., Garten usw. Käheres &, Aarpraße 8.

Bu verfaufen ober gu vermieten: illengrundstück,

berrschaftl. eingerichtet, mit Sentral-beigung ufin, in bornehmer Wohn-lage. Anfragen erbeien u. W. 708 m den Tagbi.-Verlag.

in prachivoller Lage bei Biesbaben gu vertaufen burch

I. Chr. Blücklich, Bithelmftraße 56.

Immebilien . Raufgefuche.

Billa ob. Landhaus mit größerem Garten, auch ausw. zu faufen gef., wenn hochelen fehr rentabl. Rentenhaus, voll berm, in allerieinst. Lage, beagegen genommen würde. Sehr reelles Angehot. Offerten u. O. 719 au ben Tagbl.-Berlag.

Immobifien gu vertaufden.

Ctagen-Edhaus,

in febr autem Buftanbe, nur mit Lanbesbant. Dupothet belaftet, fuche reell gu taufden gegen Gin- ober Zweifamilien. Daus

mit Garten.

Off. u. 3. 721 an ben Tagbi. BerL Giagen Saus gegen Saus Baderei reell au tauiden gei, u. U. 127 an ben Zagbl. Berlag. Dff.

Berpachtungen

Beff. Reftaurant pp. Rariftr. 15, 2.

#### Unterricht

## Wiesbadener Pädagogium

v. Bir. Ur. Loewenberg, Rheinbahnstr. 5. — Fernruf 1583. Sprechstunde: 11—12.

In kleinen Klassen unter ein-gehendster individueller Ausbildung gründliche Vorbereitung für alle Schul- und Militärprüfungen einschl. Abltur. Zurückgebliebene Schüler, die in öffentl. Vollanstalten nicht berücksichtigt werden konnt., werden in kürzester Zeit gefördert. Eintritt jederzeit. — Arbeits- u. Nachhilfestunden für Schüler samtl. höherer Lehranstalten, besonders für solche, deren Vater im Felde steht. Auch Zöglinge, die zur Erholung hierorts weilen, werden in Klassen- od. Einzel-

unterricht aufgenommen. Auf Wunsch Halb- oder Ganzpension in der Pamilie des Direktors. Prospekt frei.

Schnittmufter-Atelier und Jufdueide-Lehranftalt

Schnittinuiter-Berfauf n. Mag. Rodichn. 1 Mf., Jadetts ufm. 1 Mt. Dal. Zufchneiben u. Nichten, fowie Anprobe v. d. gebr. Stoffen, fodaß jede Dame ihre Garderobe felbft anfertigen fann.

II. Müller, Kapellenat. 3.

# Brivates Cyceum

verb. mit Benfionat

M. Schaus Bierftabter Strafe II Wiesbaden.

Beginn bes Commerfemefters:

Montag, den 1. Mai, 8 Uhr, für die brei unteren Alassen 10 Uhr morgens. Anmelbungen nimmt von 12—1 Uhr entgegen

Die Direttorin.

Wer sich für den kaufm. oder einen ähnlichen Beruf ausbilden will, sollte dies jetzt tun, um bei vorhandenem Bedari an geeigneten Kraften ge-rûstet zu sein.

# Institut

Wiesbadener Privat-

Handelsschule. Kaufm. Fachschule.

Rheinstrasse III nahe der Ringkirche.



Telephon 223. Moderne Handels-, Schreib- u. Sprach-lehranstalt v. best. Ruf mit vorzüglich. praktisch erfahren. Lehrkräften,

Beginn neuer Haupt-Kurse

für Damen und Herren (getrennte Unterrichtsräume) vom 1. Mal an.

Einf., dopp., ital. u. amerik. Buchf. mit Monats- u. Jahres-bilanzen, Gew.- und Verlust-Rechnungen. Bücherabschl., Wechsellehre, Scheckkunde, Postscheck- und Giro-Verkohr, bürgeri, gewerbl. u. höheres kaufm. Rechnen, Kontokorrent-Lehre, Bankwesen. Steno graphie, Maschinenschr. auf 20 Maschinen, Schrift-Verk.

Französisch, Englisch, allgemeine Handelslehre, Vermögensverwaltung.

Sehönsehr., Kopfsehrift, Rundschr., Bürgerkunde, ausgewählte Kapitel der Volkswirtschaftslehre und Rechtspflege usw.

Die Unterweisung erfolgt in allen Fächern, dem Können jedes Einze nen angemessen, mit sicherem Erfolg nach 39 Jahr. praktischer Erfahrung. Nach Schluß der Kurse Ausstellung von Zeugnissen und Empfehlung.

Mässiges Monorar:

Bei taglich 5 Stunden vorm. Unterricht nach feststehendem Lehr- u. Stundenplan. Nachm kostenlose Arbeits-Uebungsstunden. (Diese sind wahlfrei und ohne Zwang.) Im Honorar sind alle vorstehenden Unterrichtsfächer, auch Fremdsprachen, eingeschl. Belegung einzelner Fächer (ganz nach Belieben); nur einmailges Honorar, ohne Rück-sicht auf die Zeitdauer des mehrmonath. Unterrichts.

Prospekte u. nähere Auskunft gerne kostenlos zu Diensten. Anmeldung, recht bald erbeten Die Direktion:

Hermann Bein,

Dipl.-Handelslehrer u. Diplom-Kaufmann, beeidigter kaufm. Sachverständiger,

Clara Bein, Diplom-Handelslehrerin,

Inh. d. kaufm. Dipl.-Zeugn

#### Dame

mit einig. türfisch, Kenntn., wünscht türfisch leien zu lernen. Off. mit Breis u. 8. 723 a. d. Lagbl. Berlog.

# Schüler,

die ihre Versetzung nicht erhalten haben, werden sehnell und sicher zum

Einj.-Examen

verbereitet. Beste Erfolge und Empfehlungen. Offert. u. T. 712 a. d. Tagbi.-Verl.

RW H

Theinisa-Wests. Dandels- u. Schreib-Cehranfialt



Mur mu

46 Rheinstraße 46, Ede Moritftrafe.

Anfang Mai: Beginn nener Aurie.

Bormittag., Rachmittag. u. Mbend . Rurfe.

Unmelbungen täglich Inhaber und Leiter:

**Emil Straus** 

Profpette frei.

Berloren · Befunden

Dienstagabend goldene Brofde mit

3 Brillanten verloren. Gegen hobe Belohming ab-zugeben Bientabter Strage 24.

Berloren: Siegelring, grob. D. B. Gegen gute Belohnung obaug. Thelemannftrage 7, B. linte. Grfund. Briffantbroide m. Berlen. Ubanh. b. Gd. Etiff, Bluderftrage 6.

# (Geichättl. Empfehlungen)

Soreibmajdinen "epariert Spezial-Brachwerfft. Bagner, Rhein-ftrage 48, Tel. 4829. Berfauf beutfch. la Farbbanber und Roblepapiere,

Nähmaichinen repariert u. reinigt Mb. Rumpf, Mechanifer, Webergaffe 48, Sth.

Meltere Dame fucht bauernben Berdienst durch Beimarbeit. und Striden bevorzugt. Offert 28. 719 an ben Tagbi. Berlag. Offerien u.

Site! werden ichid garniert, gedindert u. umgeart, alle Sutaten werden verwandt.

Belenenstraße 11. Barterre.

Elasinge — lingelpflege ärztl. geprüft. Käthe Bachmann, Abolfstraße 1, 1, an der Kheinstraße.

Bunn Lebert, ärztl. geprüft. Gotdanft 13, 1, Tareing. E. Rangassie. 4 Sowed, Seilmaffage, 4 Behandl. v. Frauenleib. Staatl. gept. Mibi Smoli, Schwalbach, Str. 10, 1,

Massagen argtlich gebruft. Gmmp Sturabach, Mittelftr. 4. 1. Stod, b. ber Langa.

- Massage 

Thure-Brandt - ADSASSEN Marj Kamelisky. ADSASSEN dtgtf. gept., Bahnhofftrahe 12, 2. Elefter. Bibrationdmaffage, Ragelpff, Truby Steffens, ärztlich neprüft, Oranienftr. 18, 1, Spr3, 10 4, 6 8 MANY KUDIEL, gepräft,

Langgaffe 26, Ging. Abmertor 2, 1r. Weaffage elettr. Bibrationom. u. Ragelpflege. Auch Feiertags gu iprechen.

Makage — Nagelphege Deff (drattid) geprüft), Genigaffe 7, 1, an ber Rirdygaffe.

Massage. Frieba Michel. ärgilich geprüft. Taunusstraße 19. 2. schräg gegenüber vom Kochbrunnen,

Inkyfiege — Maffage arstl. gebr., Cifty Bomersbeim. Notheimer Strafe 2, I., naditer Rabe Refibens-Theaters.

Eleg. Magelpstege, Massage. Elle Acilles, arstlich gevruft, Albrechturabe 17. Barterre rechts, Sprechzeit von 10-7 Ubr.

Berichiedenes

Wer erteilt Rat in Erbichafis- und Zeftam.-Cachen? Off. u. D. 723 an ben Tagbi. Berl Wer beleiht od. fauft Wiesbabener Renn - Anteiliceine ? Offerten unter B. 721 an ben Tagbl. Berlag.

and and au fibernehmen ober Beteiligung gejucht. Ausführliche Angebote unt. 8. 127 an ben Tagbi. Berlag.

Miet-Pianinos in bill. Preislage. Heinrich Wolff.

Wilhelmstrasse 16. Leerer Mobelwagen u. Darmftabt Gelegenheit billig. Spedit. Muha, Scharuberftitrage 29.

Bu mieten gefucht eine Bocal- ober Schreibmafchine

Abebergasse 45/47, 3. St. rechts.

Ariegerswitze
funde für ihren 6 Jahre alten Jungen
aute Beloge, am liebsten bei finderl.
Cheleuten, in der Räbe der Stiffire.
Schule. Offerten unter L. 722 an ben Tagbil.Berlag

Driv.-Entb.-Denf. Fr. Bilb, Debamme, Schwalb. Str. 61. Tel. 2121

Gebilbete Dame, Bitwe, 50 %, ftatil. Erich, gemüt-boll, nit 100 000 BM. Bermögen, bes Alleins. mübe, wünsicht Seirat, mit charaftervoll. gutsit. Serrn im Alter toon 50—62 3. Sir. Distr. augelich, u. verlangt. Offert, unter S. 722 an den Lagoll-Berlag.

Ofterwunich! Swei vornehme nette ig. Dames winichen 2 guffituierte vornehme herren balb, fennen gu lern, gwedi Seirat. Offert u. B. 127 an bie Tagbl.-Rweigft, Bismardring 19.

Bornehme ig. Witwe, Rorddeutsche, lebensfroh, von tiefet Gergensbildung, bitbicke Blonding sich vereinsamt fühlend, w. die Be tomnischaft eines seingebildeten, ver mög. Herrn in angesehener Lebens stellung, zwecks Herrat. Offerten 18. 724 an den Togol.-Berlag.

Witmer, Gefcaftsmann, ev., 41 Jahre olt, mit gutem Giv fommen u. Borvermögen, mit bei Kindern im Alter v. 12—15 Jahren wünscht sich wieder zu verbeirater Bitre ohne Kinder nicht ausge ichlossen. Eitwas Bermögen Bedint-Briefe u. G. 723 a. d. Tagól.-Berlot

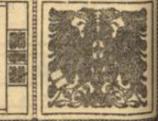
Junger vermögender herr fucht sweds heirnt die Befannticht einer gebildeten Baine. Rur erm gemeinte Offerten mit Bilb unts f. 724 an den Tagbl.-Berlag.



L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI WIESBADEN, LANGGASSE 21 **BUCH- UND KUNSTDRUCKEREL** 



HERSTELLUNG VORNEHMER DRUCKSACHEN ALLER ART. ILLUSTRIERTE KATALOGE, WERKE, PREISLISTEN ETC.



1. e,

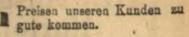
127

eter Serie

Gitte best step sing

Ħ

Wir haben noch grössere Selle Dreiswert erworben. Diese lassen wir, soweit unsere Dilligent Posten gediegener Waren Selle Dreiswert erworben. Diese lassen wir, soweit unsere Dilligent Unsere Fenster-Auslagen in Kinder-Stiefeln beweisen, dass wir viele Sorten noch zu äusserst billigen Preisen abgeben.





Damen-Stiefel wie abgebild. 875 Weisse Stiefel alle Grössen.



Braune Stiefel alle Grössen.



Schul-Stiefel 27-80 für



Einige Posten zurückgesetzter Kinder-Stiefel ohne Fleck 195 mit Absatz 250 Fleck sehr stark

# Wer jetzt bei uns kauft spart sicher! Schuhkonsum 6. m.

19 Kirchgasse 19

Gemälde-Auftion

am Mittwoch, ben 10. Mai 1916. Bemalde alterer und neuerer Meifter = aus rheinischem Frivathefit. =

Darunter Berfe von: Pieter Aertzen, H. Floemart, Perd. Bol, van Bosch. Qu. Brekelenkam, J. v. d. Capelle, Ant. Coypel, Alb. Cuyp, J. Droogsloot, Franz Floris, Jean Fyt, Dirk Haiz, Gerh. Jasper, Thom. de Keyser, J. M. Molenaer, Poelenburg, P. P. Rubens, F. Sneyders, A. Spranger, Dav. Teniers, Ph. Wouwermann, Prof. A. Achenbach, Prof. Gerths, Millet, Mintrop, Rochell, Schlrmer.

Duartlatalog mit 18 Lichtbrudiafeln 2 Mt., die bei Anfauf in Abgug gebracht werben.

Illain. Lemperiz, Budhandlung u. Antiquariat, Buhaber: Peter Hanstein & Sohne, Roln, Domhof 8.

Frisch eingetroffen: Monikendamer Bratbückinge per Stuck 22 Pfg., per Dutzend Mk. 2.50.

Frickels Fischhallen.

Frühjahrs = Hüte!

Eleg. garn. u. ungarn. Damenhute, Rebern, Blumen, Chantasien billigit. Ilmarbeiten u. Reinigen bon Febern, Reibern u. Boas, Kasson, nach neueit. Mobellen. 3. Matter, Bleichstraße 11.

Gummischlen a 2 Mt., Absätze b. 80 Ff. an, noch zu h. Fahrradgesch. Klauf., Bleichstraße 15. Tel. 4806.

### Befetslich gefalitet! ::

Stonturrenglos!

Dnittmuster Dit Garantie für tabellofen Gis!

Reuefte Brühiahremobelle liegen auf. Much nach jeber Borlage.

Therese Breuer, Wiesbaden,

Befanntmadung. Bermittlung ausländischer Landarbeiter. Betrifft:

Unter Aufbebung des Erlasses vom 31. Desember 1914 (H.M.-BL. 1915, S. 16) bestimme ich auf Grund des Stellenvermittlergelebes vom 2. Juni 1910 (R.-B.-BL. S. 860) folgendes:

1. Den gewerdsmäßigen Stellenbermittlern ift jede Bermittlungstätigleit für Ausländer, die in den Jahren 1914, 1915 und 1916 als landwirtschaftlichen Arbeiter oder als Dienstiden in landwirtschaftlichen Betrieben tätig gewesen sind, und für Ausländer, die eine solche Beschäftigung suchen, die auf weiteres berhoten. berboten.
2. Diefe Anordnung tritt fofort in

Berlin 29, 9, ben 28, Mars 1916. (Leibeiger Strafe 2.)

Der Minifter f. Sanbel u. Gewerbe.

Das Ev. Pädagogium Godesberg a. Rhein

== An der Luisenstrasse. ===

(Gymnasium, Realgymnasium u. Realschule mit Einj.-Berechtigung) ist mit seiner Zweiganstalt in Herchen (Sieg) infolge günst. Bedingungen. Stamm alter Lehrkräfte usw., imstande, die Austalt auch während der Kriegszeit ohne Einschrünkungen weiterzuführen. Es bietet seinen Schülern gediegenen Unterricht, Förderung ihres geistigen und leiblichen Wohles durch eine familienhafte Erziehung in Gruppen von je 10-18 Knaben in den 15 Alumnaten der Anstalt. Jugendsanatorium in Verbludung mit Dr. med. Sexauers ärztlich-pädagegischem Institut. F51
Drucksachen durch den Direktor Prof. O. Kühze in Godesberg am Rhein.

Trisch eingetroffen:

Geräucherter Rheinlachs im Aufschnitt 2. Nordischer Caviar Per Pid 5.50 1/4 Pid 1.50 (bester Ersatz für russ. Störcaviar).

Frickels Fischhallen

Grabenstrasse 16. - Bleichstrasse 26. - Kirchgusse 7.

"Trierischer Hof" Spiegel-Winzerstube u. Bodega.

Ausschank vom Fass 1915 or Hattenheimer

= Glas 50 Piennig. =

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt fich am Vaterland und macht fich ftrafbar!

# Sonnenberg.

Bergeichnis der Spenden
für

a) die Kriegstuohlschriebsschen
bezitt Zomnenberg

and die Kriegstuohlschriebsschen
bezitt Zomnenderg

bei Kriegstuohlschriebsschen

bei Kriegstuohlschen

bei Kriegstuohlschriebsschen

bei Kriegstuohlschen

bei Kriegstuohlschriebsschen

bei Kriegstuohlschriebsschen

bei Kriegstuohlschen

bei Kriegstuohlschriebsschen

bei Kriegstuohlschriebsschen

bei Kriegstuohlschen

bei Krie

## Betr.: Ausgabe von neuen Kartoffelmarken.

Rene Rartoffelmarten für 8 Boden und gwar für bie Beit bom 1. Mai be. bis 19. Juni be, werben ausgegeben am:

Mittwoch, den 26. April für Sanshaltungen mit Ramen mit Anfangebuchftaben

Donnerstag, ben 27. April für Sanshaltungen mit Ramen mit Anfangebuchftaben M-Z

in der Turnhalle Schwalbacherftrage 8 in ber Beit von vormittags 9-121/2 Uhr und nachmittags von 3-6 Uhr.

Die Marten werben nur gegen Borlage ber Brotausweistarte ber-abfolgt. Bezugeberechtigt find nur folche Saushaltungen, Die fcon einmal Rartoffelmarten bezogen haben.

Saushaltungen, Die noch feine Rartoffelmarten beaugen haben, beren Borrat aber bemnachft aufgebraucht fein wirb, erhalten Rartoffelmarten im Rathaus-Reftfaal, I. Stod.

Biesbaden, ben 20. April 1916.

Der Magiftrat.

#### **Bockel's Schuhhaus** 33 Wellritzstrasse 33

Ca. 800 Paar Damenstiefel u. Halbschuhe moderne Fasson, mit und ohne Lackkappe, verkaufe zu dem jetzigen sehr billigen Preis von ===

850 050 U. 1050 Wk.

Für ältere Damen und empfindliche Füsse mit flachen Absätzen in Halbschuhen u. Stiefeln 650 1050 U. 1150 Mk.

Weiter ca.

1500 Paar Kinder-, Knaben u. Mädchenstiefel

in braun und schwarz, 300 Paar Herrenstiefel,

darunt. Ia Boxkalf, mit u. ohne Lackkappe, sehr preiswert. Tretz dieser billigen Preise erhält jede Kriegersfrau 5% Rabatt.

Lieferant des Konsumvereins für Wiesbaden u. Umgebung!

# Feine Oster-Geschenke für Herren!

in eleganten Wiener und Offenbacher Lederwaren, mit echten Beschlägen, in Krokodil, Eidedis, Seehund usw., wie:

Cigaretts, Sportbörsen, Visits, Brieftaschen, Banknotentaschen usw.

Johann Ferd. Führer, Hoftieferant = Lederwaren- und Kofferhaus ==== Ecke Große und Kleine Burgstruße. K 12

#### Ohn- und Gemulearoku Mm Guterbahnhof.

Mombader Strafe.

Spargelmarkt bon Mittwoch, ben 26. April b. 3., ab taglich nachmittage 4 Mhr.

Abfuhr von ankommenden Waggons



(Massengüter aller Art) inkl. Ausladen und Abladen, besorgt prompt und billig durch geschultes Personal und eigene Gespanne und Wagen jeder Art 380 Hofspediteur L. RETTENMAYER, 5 Nikolasstrasse 5. Tel. 12, 124.



Allen Berwandten und Befannten die tieftraurige Rachricht, bag unfer liebes Gohnden und Bruber

# Christian Müller

am Mittwoch abend 111/2 Uhr, nach dreiwöchentlicher schwerer Krantheit im Alter von 11 Jahren sanft bem herrn entschlafen ift.

Die trauernben Sinterbliebenen: Bermann Müller, Fran u. Sinder.

Biedbaben (Bleichftr. 41), ben 20. April 1916.

Die Beerbigung findet am Samstag nachmittag 21/2 Uhr vom Sabhriebhof aus ftatt.

Am 26. März erhielten wir durch einen Kriegsgefangenen die erste traurige Nachricht, daß mein lieber Sohn, unser guter, treuer Bruder, Schwager, Onkel und Neffe,

# Franz Steiner

Inf. i. k. k. Inf.-Regt. No. 35

schon am 24. November 1915 in Beresowka, Ost-Sibirien, als ein Opfer des grausamen Krieges gestorben ist, was wir hiermit allen Freunden und Bekannten mitteilen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Marie Steiner, Wwe.

Beileidsbesuche dankend verbeten

Mr. 189.

# Statt besonderer Anzeige.

Am 25. April, 3 Uhr nachmittags, erfolgt die Ueberführung der Leiche des verstorbenen Rittmeisters a. D. Paul Romeycke von der Leichenhalle des Nordfriedhofs in Frankfurt a. M, Meckenheimer Landstrasse, zur Bahn, um in der Familiengruft zu Königsberg i. Pr. beigesetzt zu werden.

Die Trauerfeier findet in Königsberg i. Pr. statt.

Wiesbaden, Dambachtal 4.

Georg Romeycke

z. Zt. Hauptmann b. Res.-Bekleidungsamt des 18. A.-K.

#### Nachruf!

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass der Ehrenvorsitzende des Aufsichtsrates unseres Vereins, der

Königl. Regierungs- und Geheime Baurat a. D.

# Herr

nach längerem Kranksein sanft entschlafen ist.

Der Verstorbene war Mitbegründer und eifriger Förderer unseres Vereins. Seiner rastlosen bis in die letzte Zeit bewiesenen Tätigkeit ist es mit zu verdanken, dass der Verein das geworden, was er heute ist.

Sein Andenken wird bei uns immer fortleben.

Aufsichtsrat und Vorstand des Beamten- und Bürger-Konsum-Vereins für Wiesbaden und Umgegend.

# Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute verschied an den Folgen einer Lungenentzündung im 73. Lebensjahre mein über alles geliebter Mann, unser treubesorgter Vater, Grossvater und Bruder,

der Antiquar

# Herr Leopold Metzler.

In tiefem Schmerze:

Clara Metzler, geb. Neuschüler.

Alex Nathan u. Frau Modesta, geb. Metzler.

Ida Röder, geb. Metzler.

Josef Adler u. Frau Martha, geb. Metzler.

Heinrich Dreyfuss (z. Zt. im Felde) u. Frau Emmy, geb. Metzler. Karl Eugen Metzler, z. Zt. Sekretär bei der Kais. Zivilverwaltung

Brüssel. Eduard Wiener u. Frau Else, geb. Metzler, und 6 Enkel.

Wiesbaden, Mainz, Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg, den 20. April 1916.

Dem Wunsche des teuren Entschlafenen entsprechend findet die Einäscherung in Mainz in der Stille statt.

Von Kondolenzbesuchen wolle man freundlichst absehen.